

Anhang



Stiftung Lesen

dlbv

Deutscher
Bibliotheksverband e.V.

Struktur Stichprobe vs. Grundgesamtheit – 1

		Grundgesamtheit*	Soll Stichprobe		Realisierte Stichprobe	
		Anzahl	%	n	%	n
Geschlecht	Weiblich	41.639.177	51	663	50	647
	Männlich	40.112.425	49	638	50	654
	Insgesamt	81.751.602	100	1301	100	1301
Alter	14-20 Jahre	4.317.100	7	92	8	102
	20-29 Jahre	7.457.300	12	159	15	198
	30-59 Jahre	35.340.300	58	753	55	709
	60-75 Jahre	13.928.000	23	297	22	292
	Insgesamt	61.042.800	100	1301	100	1301
Bildung	keine Angabe	267.000	0,4	5	0,6	8
	noch Schüler	2.511.000	4	48	5	69
	einfache Bildung	26.264.000	39	504	36	472
	mittlere Bildung	20.446.000	30	392	37	479
	höhere Bildung	18.329.000	27	352	21	273
	Insgesamt	67.817.000	100	1301	100	1301

* Quelle: Statistisches Bundesamt 2011

Quelle: Ursachen und Gründe für die Nichtnutzung von Bibliotheken | Repräsentative Befragung von 1.301 Personen im Alter von 14 bis 75 Jahren

©Deutscher Bibliotheksverband e.V. | Institut für Lese- und Medienforschung der Stiftung Lesen 2012



Struktur Stichprobe vs. Grundgesamtheit – 2

	Grundgesamtheit*	Soll Stichprobe		Realisierte Stichprobe		
		Anzahl	%	n	%	n
Konfession**	evangelisch	24.034.971	29	383	35	453
	katholisch	24.034.971	29	383	32	411
	muslimische	3.760.574	5	60	4	47
	andere Konfession	1.471.528	2	23	3	43
	keine Konfession	28.449.558	35	452	26	335
	keine Angabe	-	-	-	1	12
	Insgesamt	81.751.602	100	1301	100	1301
Migrations- hintergrund	Ja	15.673.782	19	247	17	227
	Nein	66.077.820	81	1054	82	1071
	Insgesamt	81.751.602	100	1301	100	1301
Bevölkerung in Gemeinden mit	bis zu unter 5.000 Einwohnern	12.475.318	15	195	14	179
	5.000 bis zu unter 100.000 Einwohnern	43.781.644	54	703	59	770
	100.000 oder mehr Einwohnern	25.494.640	31	403	27	352
	Insgesamt	81.751.602	100	1301	100	1301

* Quelle: Statistisches Bundesamt 2011

** Quelle: fowj, Forschungsgruppe Weltanschauungen in Deutschland, Hochrechnung auf Basis der Volkszählung 1987 des Statistischen Bundesamtes
Quelle: Ursachen und Gründe für die Nichtnutzung von Bibliotheken | Repräsentative Befragung von 1.301 Personen im Alter von 14 bis 75 Jahren

Anhang: Heutige und frühere Bibliotheksnutzung im Überblick

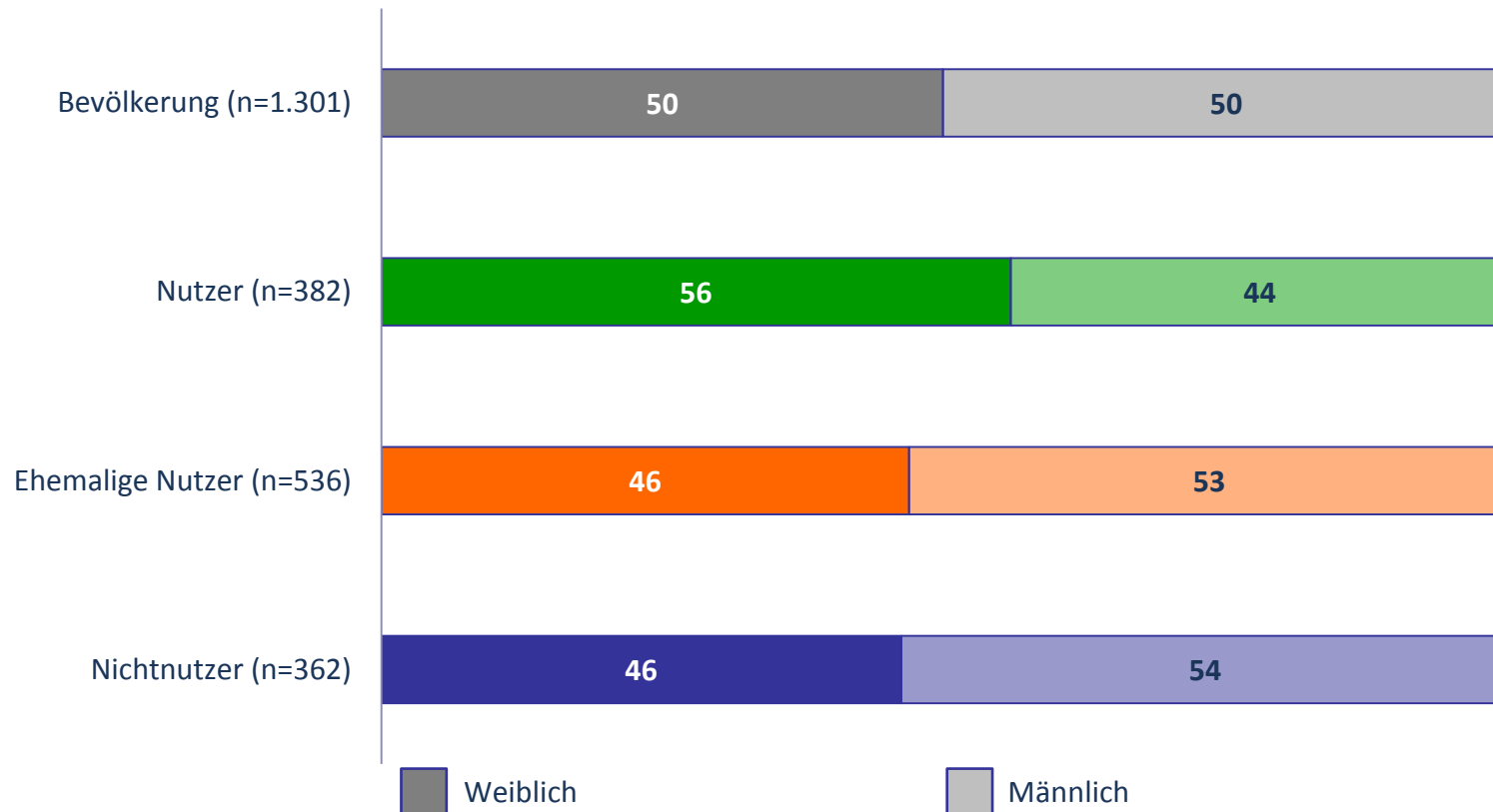


Anteil von Frauen und Männern unter Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Es gibt ja unterschiedliche Arten von Bibliotheken bzw. Büchereien. Ich lese Ihnen mal einige vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine solche Bibliothek besucht haben oder ihre Dienste für sich persönlich in Anspruch genommen haben.“

Frage an diejenigen, die mit Nein geantwortet haben: „Wenn Sie weiter zurück denken als 12 Monate: Waren Sie da mal in einer Stadtbibliothek bzw. Gemeindebücherei?“

Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren, in %

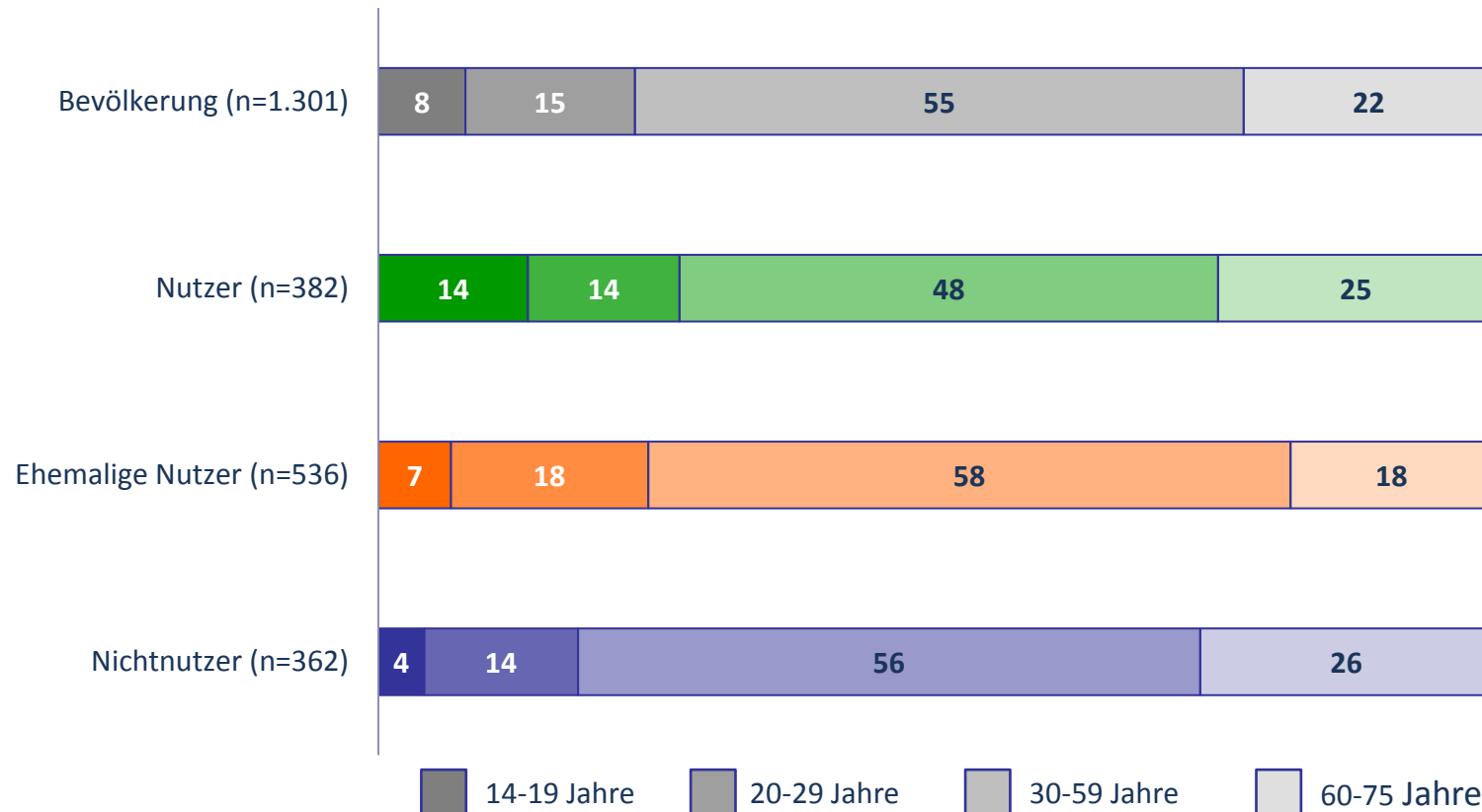


Anteil von Befragten unterschiedlicher Altersgruppen unter Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Es gibt ja unterschiedliche Arten von Bibliotheken bzw. Büchereien. Ich lese Ihnen mal einige vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine solche Bibliothek besucht haben oder ihre Dienste für sich persönlich in Anspruch genommen haben.“

Frage an diejenigen, die mit Nein geantwortet haben: „Wenn Sie weiter zurück denken als 12 Monate: Waren Sie da mal in einer Stadtbibliothek bzw. Gemeindebücherei?“

Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren, in %

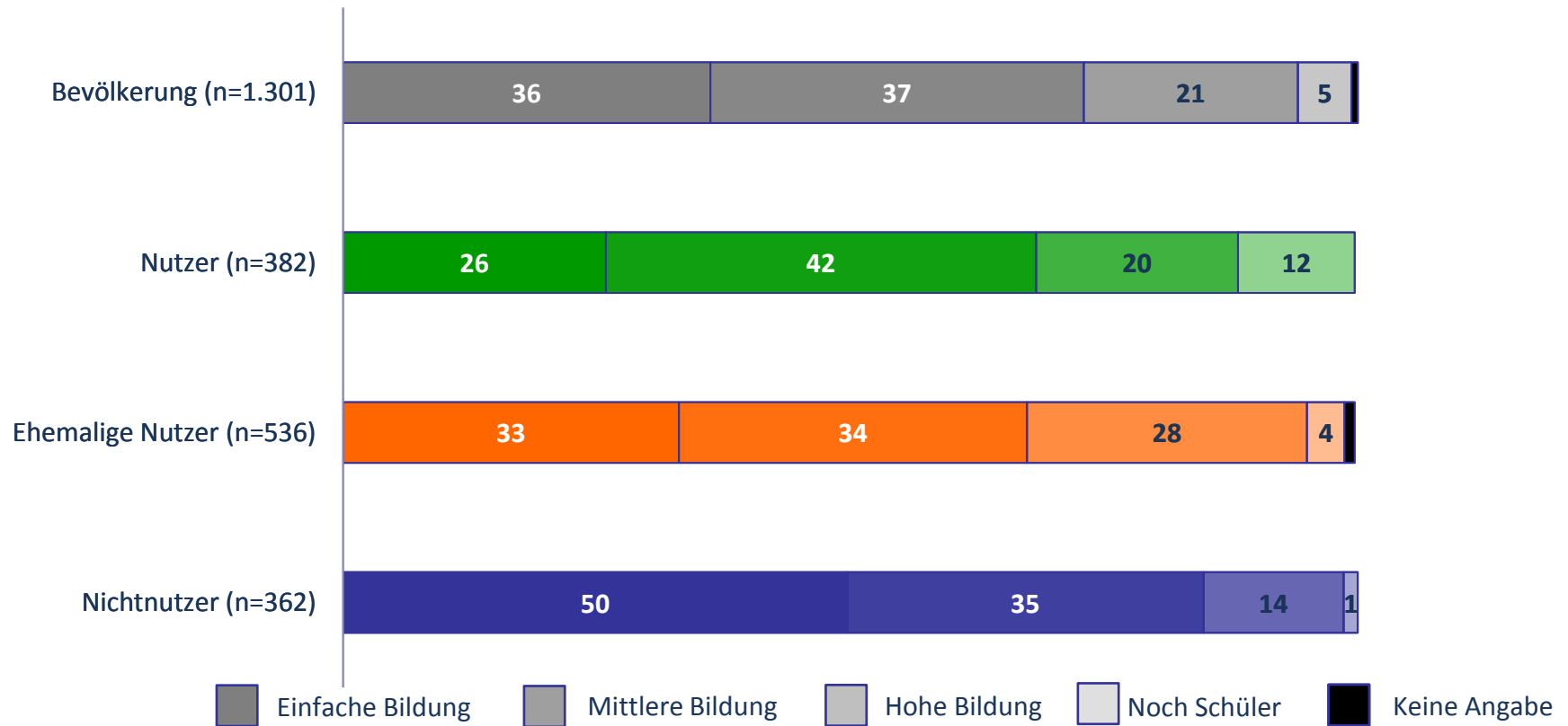


Anteil von Befragten unterschiedlicher Bildungsgruppen unter Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Es gibt ja unterschiedliche Arten von Bibliotheken bzw. Büchereien. Ich lese Ihnen mal einige vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine solche Bibliothek besucht haben oder ihre Dienste für sich persönlich in Anspruch genommen haben.“

Frage an diejenigen, die mit Nein geantwortet haben: „Wenn Sie weiter zurück denken als 12 Monate: Waren Sie da mal in einer Stadtbibliothek bzw. Gemeindebücherei?“

Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren, in %

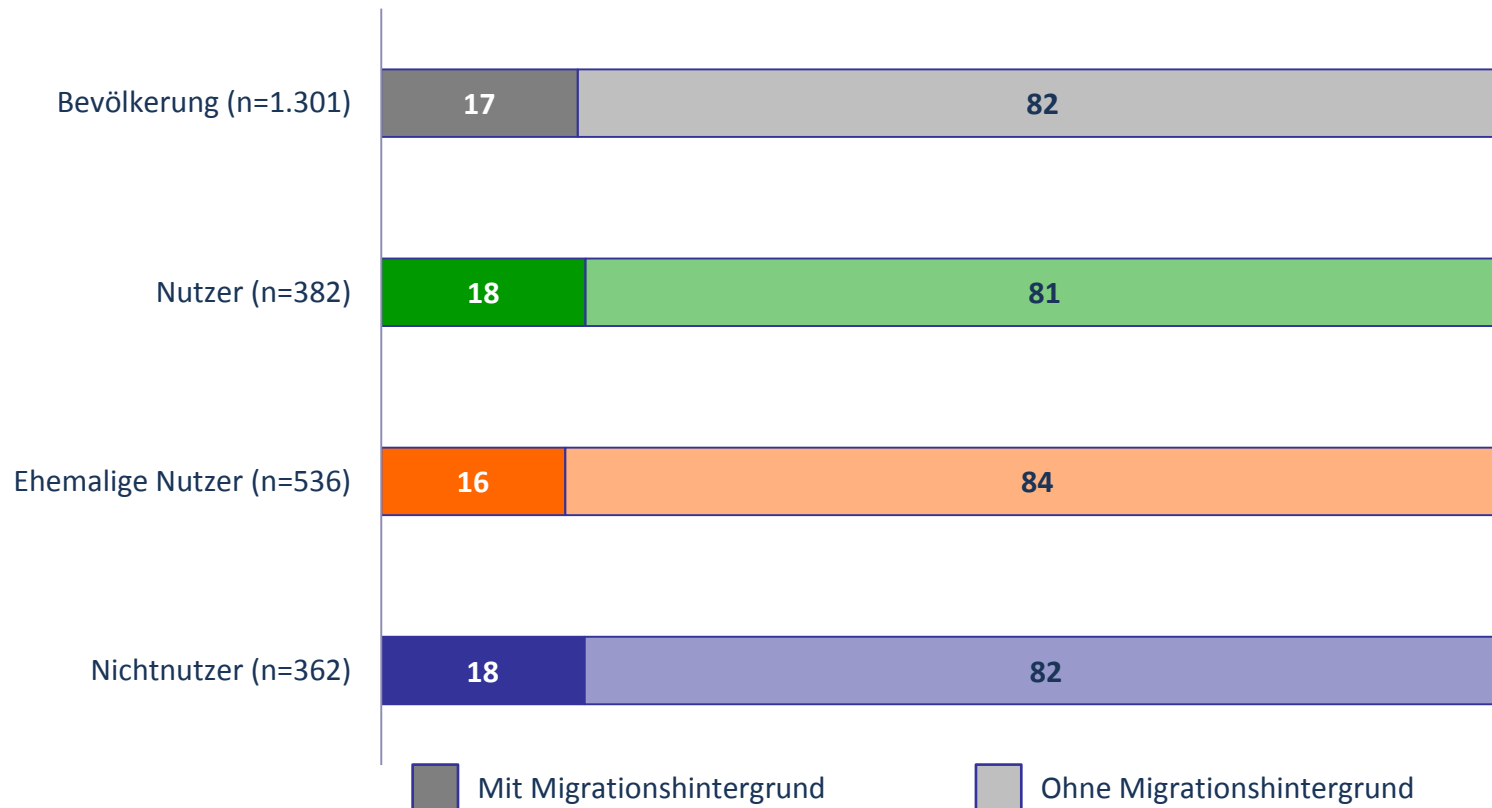


Anteil von Befragten mit und ohne Migrationshintergrund unter Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Es gibt ja unterschiedliche Arten von Bibliotheken bzw. Büchereien. Ich lese Ihnen mal einige vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine solche Bibliothek besucht haben oder ihre Dienste für sich persönlich in Anspruch genommen haben.“

Frage an diejenigen, die mit Nein geantwortet haben: „Wenn Sie weiter zurück denken als 12 Monate: Waren Sie da mal in einer Stadtbibliothek bzw. Gemeindebücherei?“

Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren, in %

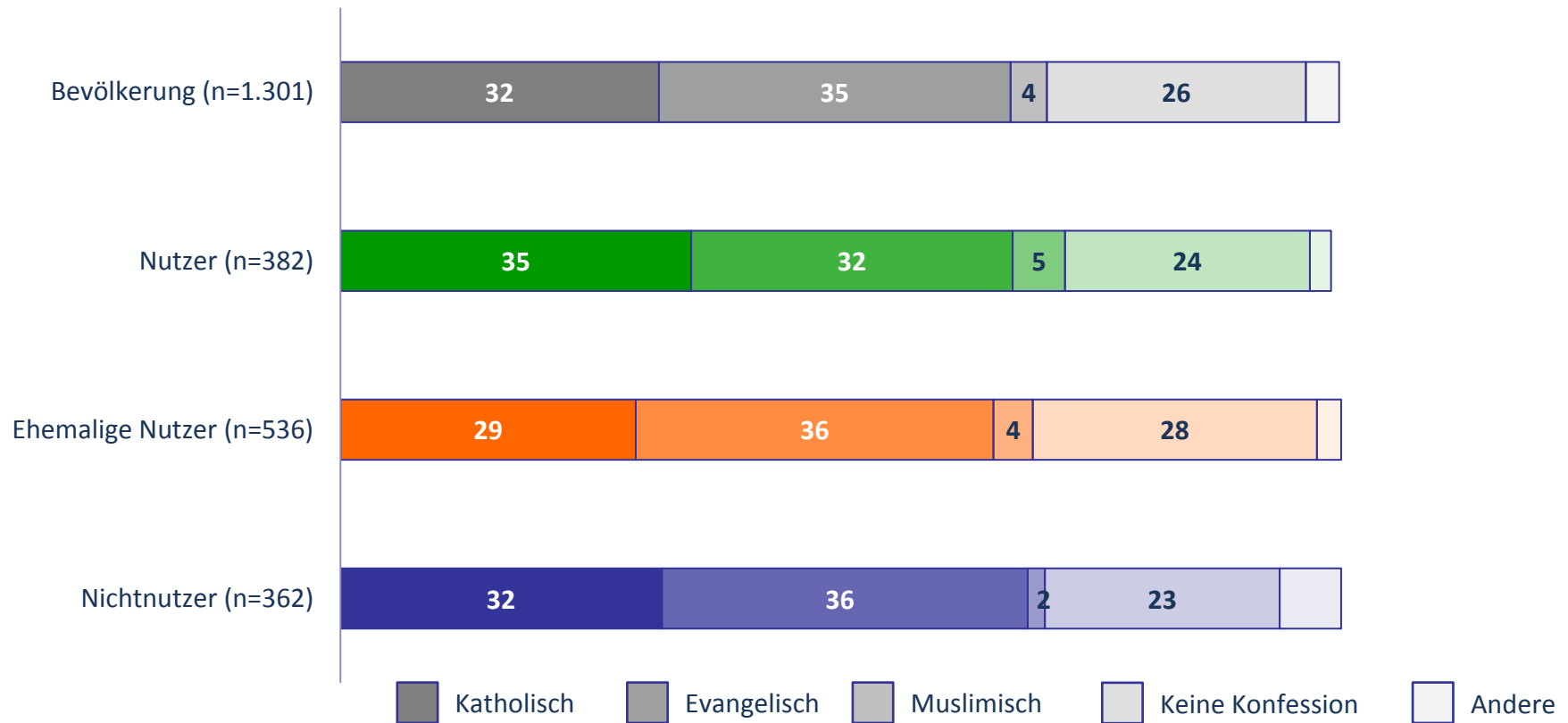


Anteil von Befragten unterschiedlicher Konfession unter Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Es gibt ja unterschiedliche Arten von Bibliotheken bzw. Büchereien. Ich lese Ihnen mal einige vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine solche Bibliothek besucht haben oder ihre Dienste für sich persönlich in Anspruch genommen haben.“

Frage an diejenigen, die mit Nein geantwortet haben: „Wenn Sie weiter zurück denken als 12 Monate: Waren Sie da mal in einer Stadtbibliothek bzw. Gemeindebücherei?“

Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren, in %

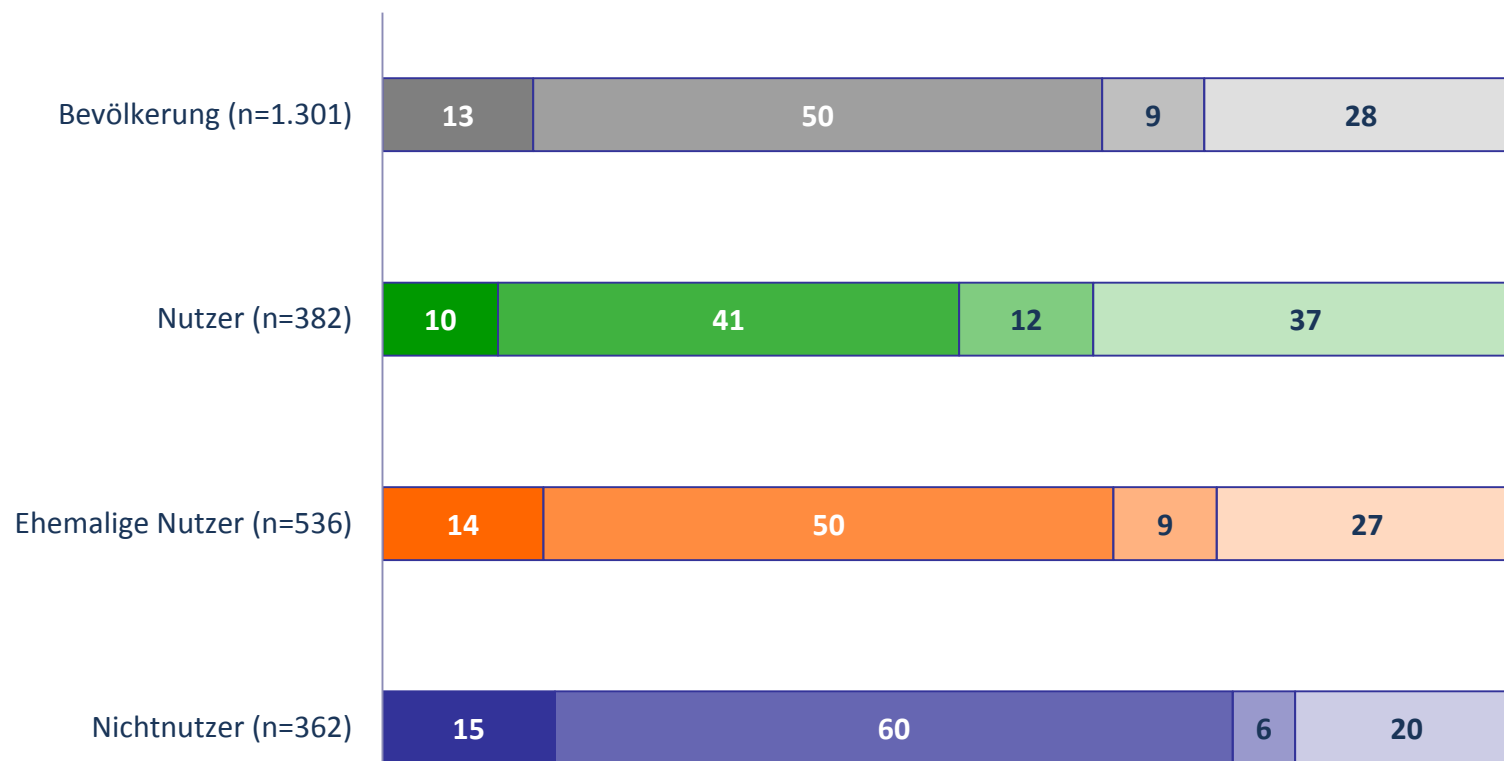


Anteil von Befragten, die in unterschiedlichen Haushaltsformen leben, unter Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Es gibt ja unterschiedliche Arten von Bibliotheken bzw. Büchereien. Ich lese Ihnen mal einige vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine solche Bibliothek besucht haben oder ihre Dienste für sich persönlich in Anspruch genommen haben.“

Frage an diejenigen, die mit Nein geantwortet haben: „Wenn Sie weiter zurück denken als 12 Monate: Waren Sie da mal in einer Stadtbibliothek bzw. Gemeindebücherei?“

Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren, in %



Singlehaushalt
 Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder
 Haushalt nur Kind/er ab 15 Jahren
 Haushalt mit mind. einem Kind unter 15 Jahren



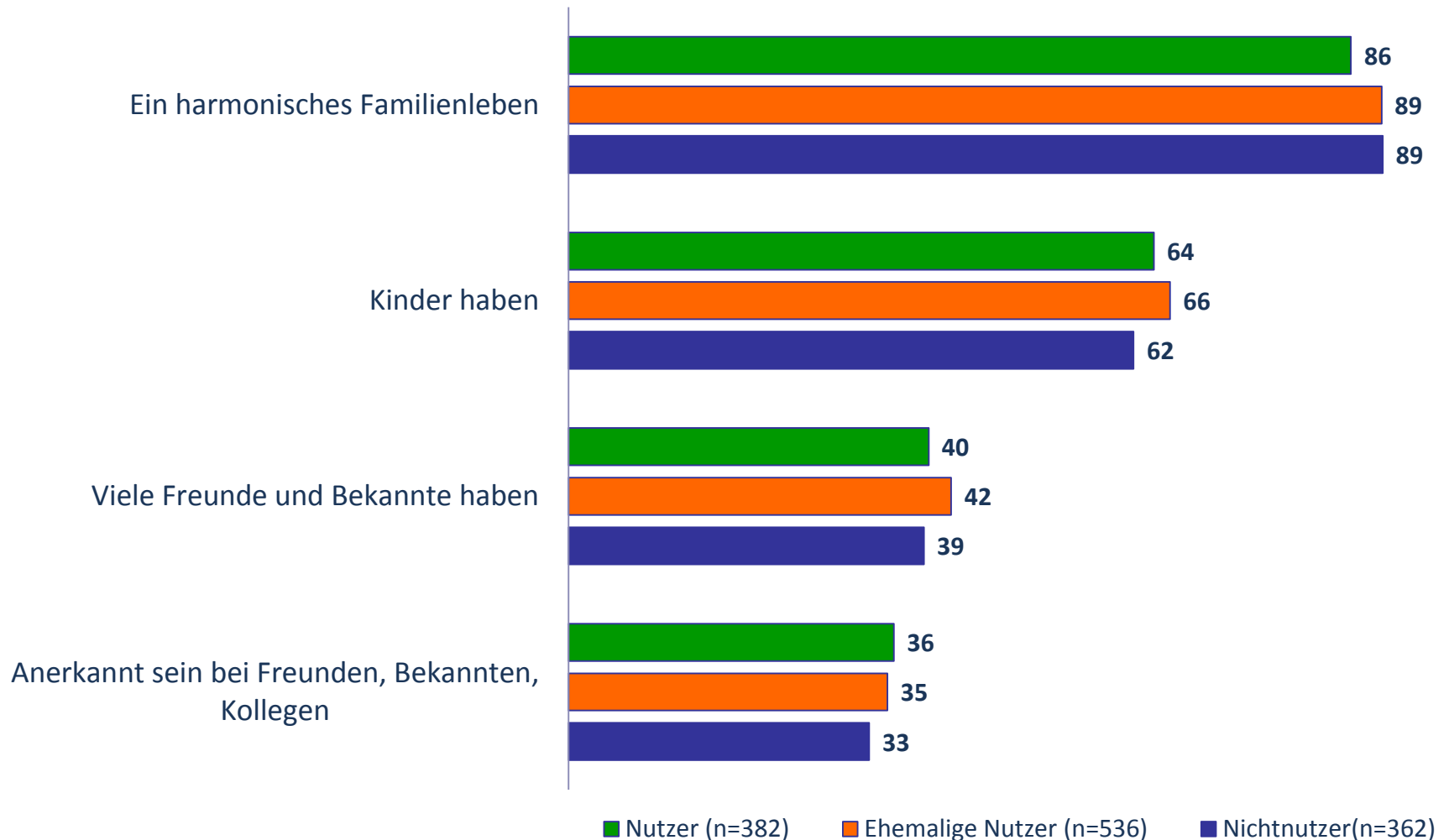
Anhang: Wertvorstellungen von Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern



Bedeutung von sozialen Kontakten für Nutzer, ehemalige Nutzer und Nichtnutzer

Frage: „Den Menschen sind ja ganz unterschiedliche Dinge im Leben wichtig. Ich lese Ihnen mal einiges vor, was im Leben wichtig sein kann. Wie ist es bei Ihnen? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Ihnen das sehr wichtig, eher wichtig, weniger wichtig oder unwichtig ist.“

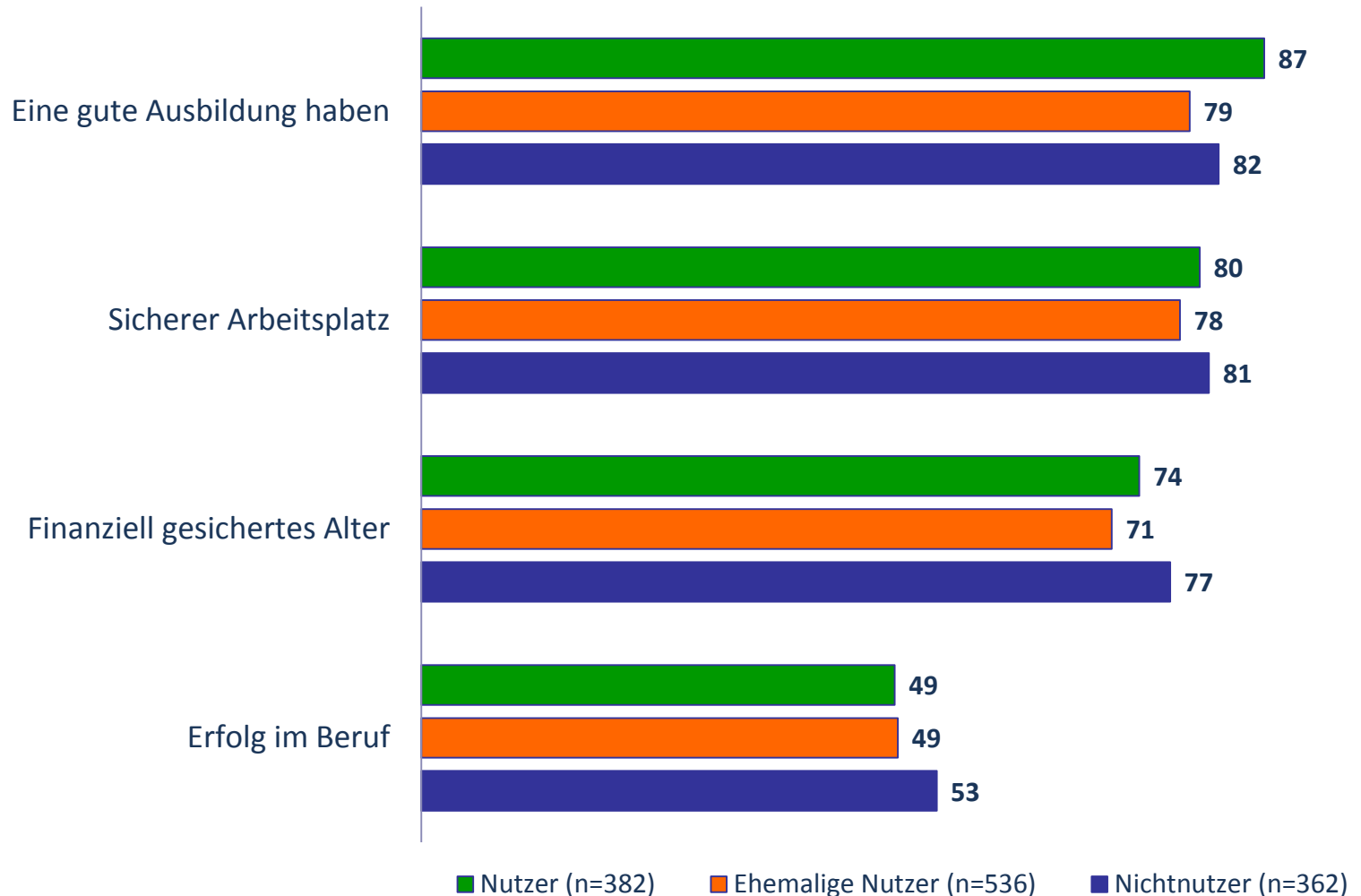
Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; Anteil „sehr wichtig“; in %



Bedeutung von Sicherheit für Nutzer, ehemalige Nutzer und Nichtnutzer

Frage: „Den Menschen sind ja ganz unterschiedliche Dinge im Leben wichtig. Ich lese Ihnen mal einiges vor, was im Leben wichtig sein kann. Wie ist es bei Ihnen? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Ihnen das sehr wichtig, eher wichtig, weniger wichtig oder unwichtig ist.“

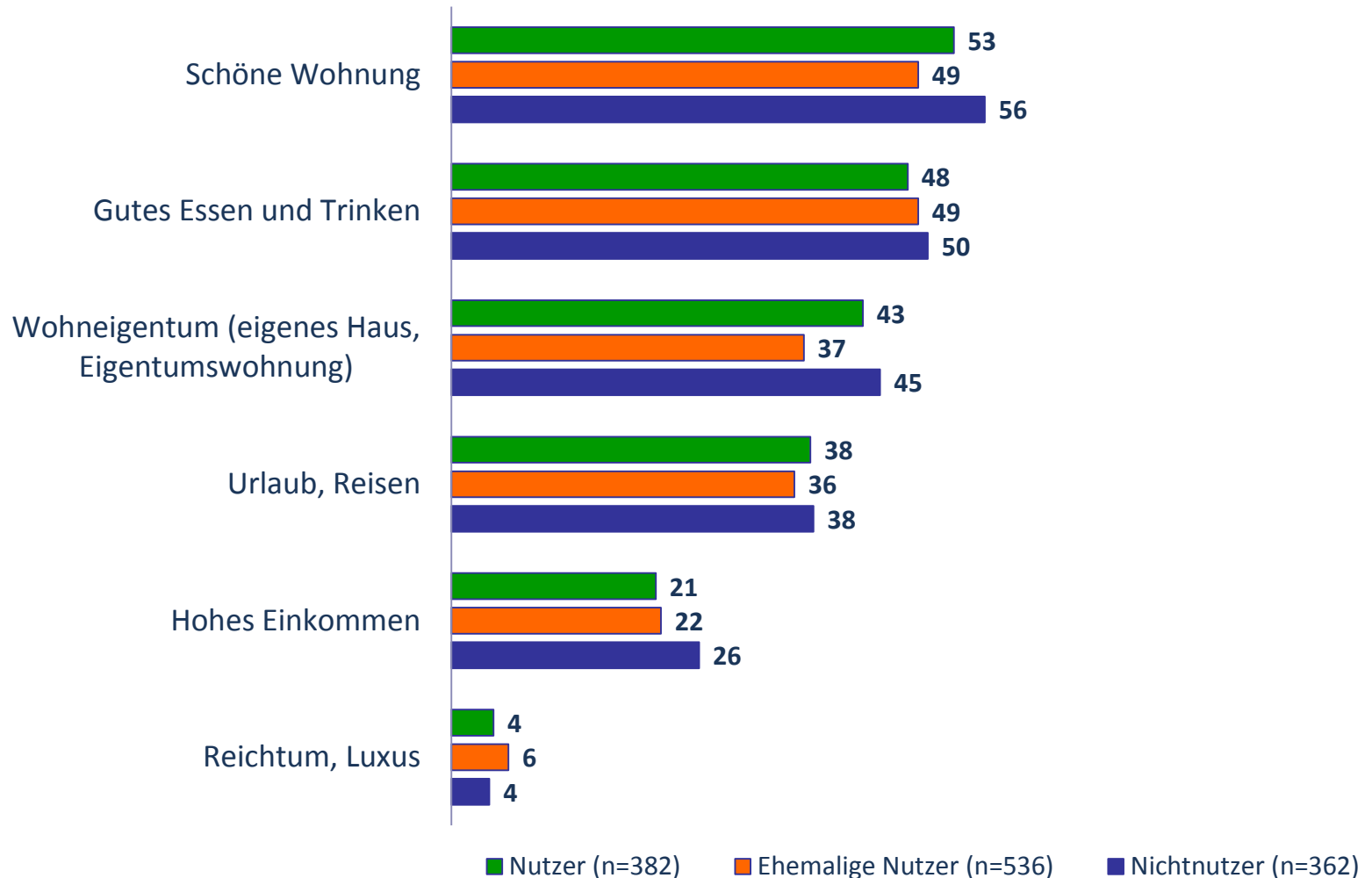
Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; Anteil „sehr wichtig“; in %



Bedeutung von materiellen Dingen für Nutzer, ehemalige Nutzer und Nichtnutzer

Frage: „Den Menschen sind ja ganz unterschiedliche Dinge im Leben wichtig. Ich lese Ihnen mal einiges vor, was im Leben wichtig sein kann. Wie ist es bei Ihnen? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Ihnen das sehr wichtig, eher wichtig, weniger wichtig oder unwichtig ist.“

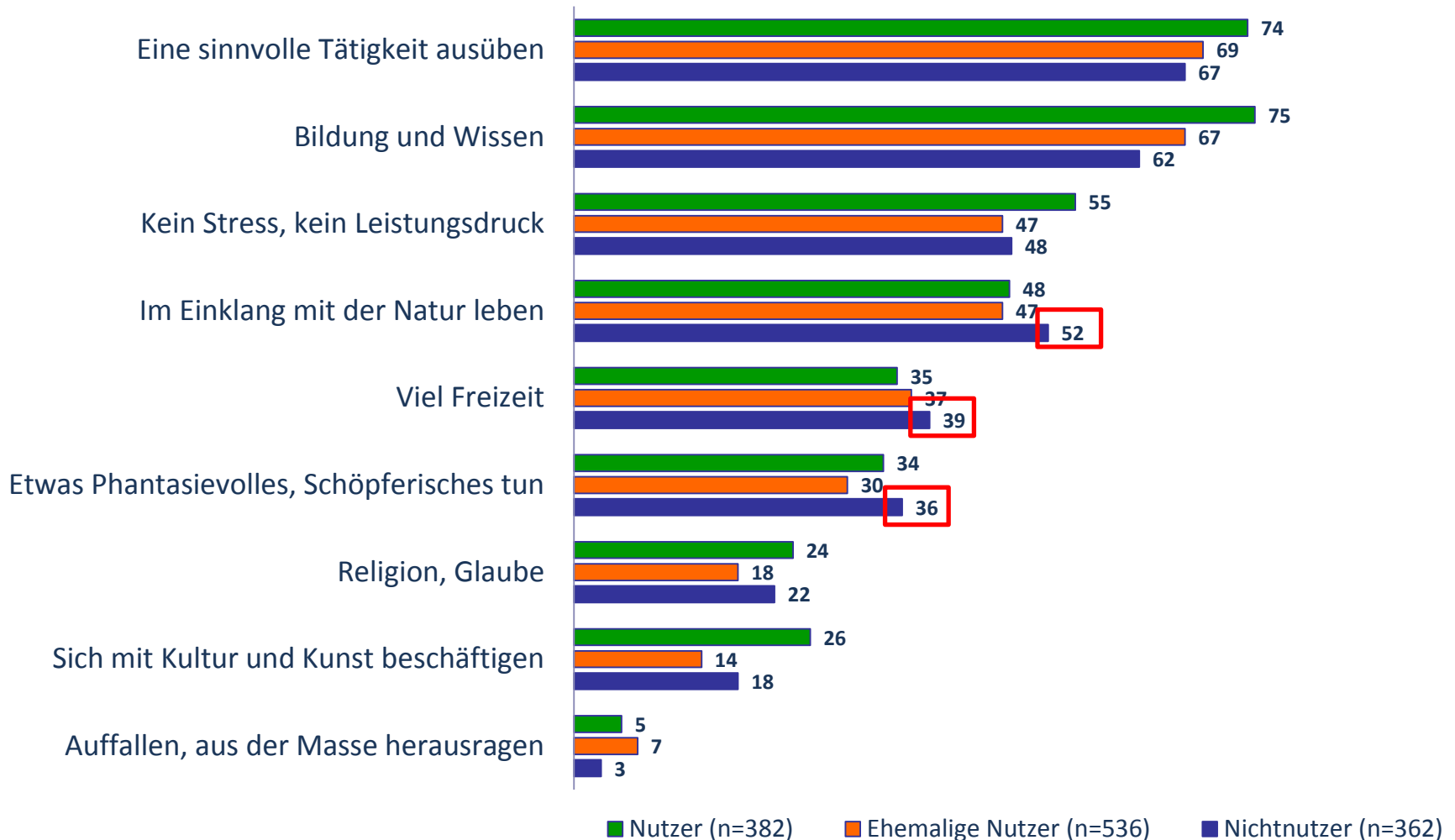
Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; Anteil „sehr wichtig“; in %



Bedeutung von immateriellen Dingen für Nutzer, ehemalige Nutzer und Nichtnutzer

Frage: „Den Menschen sind ja ganz unterschiedliche Dinge im Leben wichtig. Ich lese Ihnen mal einiges vor, was im Leben wichtig sein kann. Wie ist es bei Ihnen? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Ihnen das sehr wichtig, eher wichtig, weniger wichtig oder unwichtig ist.“

Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; Anteil „sehr wichtig“; in %



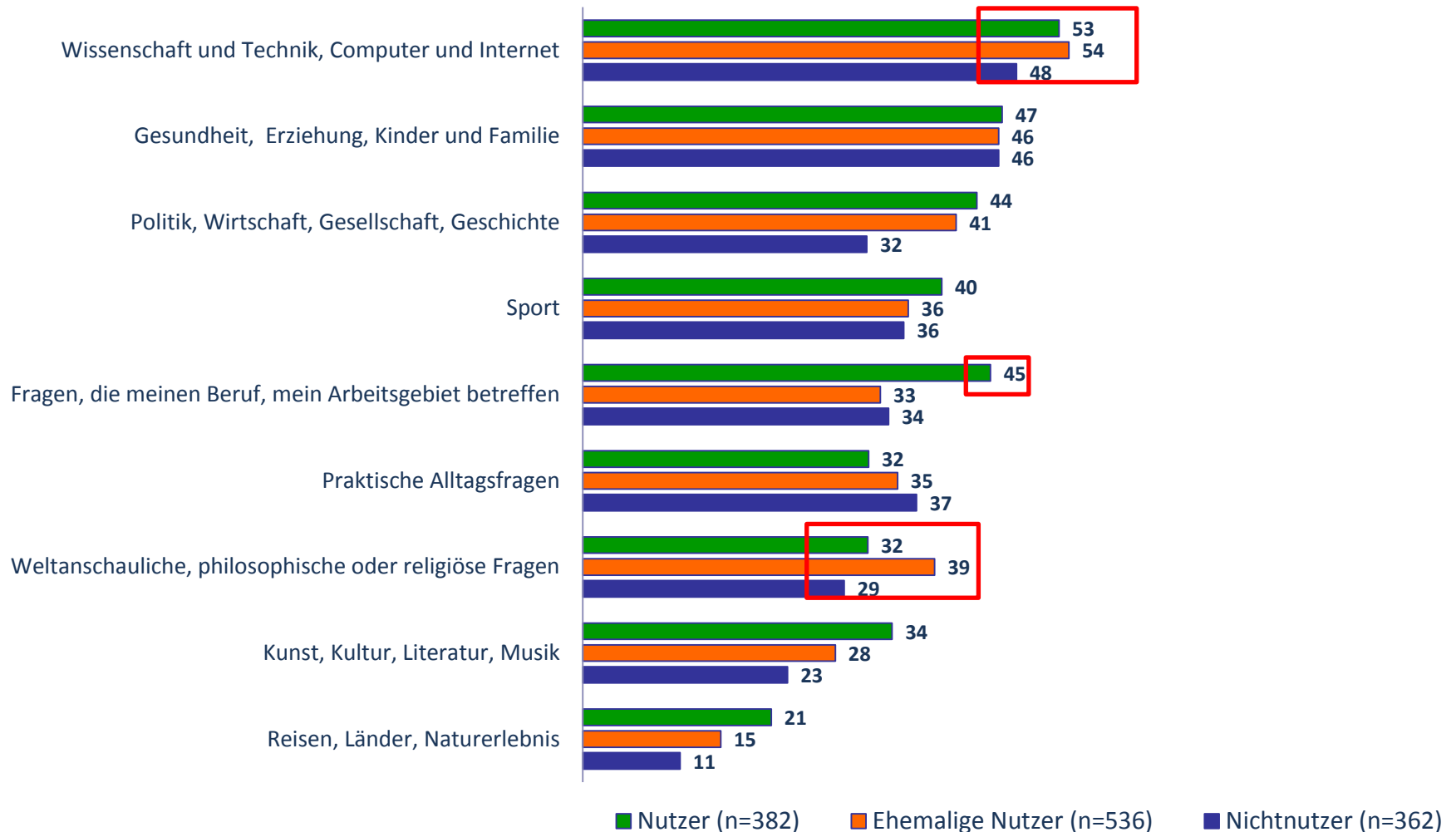
Anhang: Themeninteressen, Freizeitaktivitäten und ehrenamtliches Engagement von Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern



Interessen für verschiedene Themen bei Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Ich nenne Ihnen nun verschiedene Themen. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie sich für das Thema sehr interessieren, etwas interessieren oder gar nicht interessieren.“

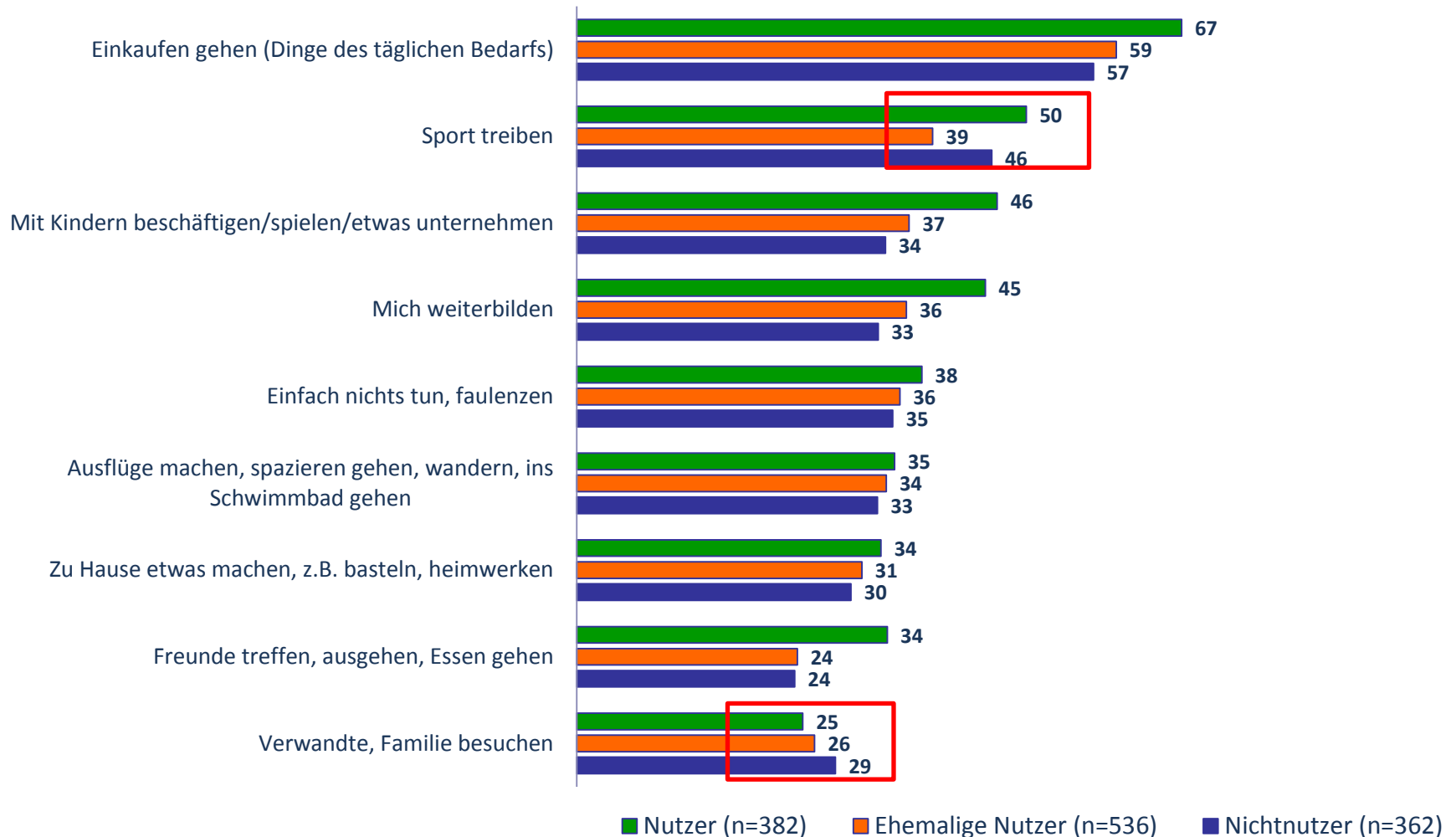
Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; Anteil „interessiert sehr“; in %



Aktivitäten in der Freizeit bei Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Man kann in seiner Freizeit ja verschiedene Dinge tun. Ich lese Ihnen einige Aktivitäten vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das täglich, mehrmals in der Woche, etwa einmal in der Woche, mindestens einmal im Monat, seltener oder nie machen bzw. unternehmen.“

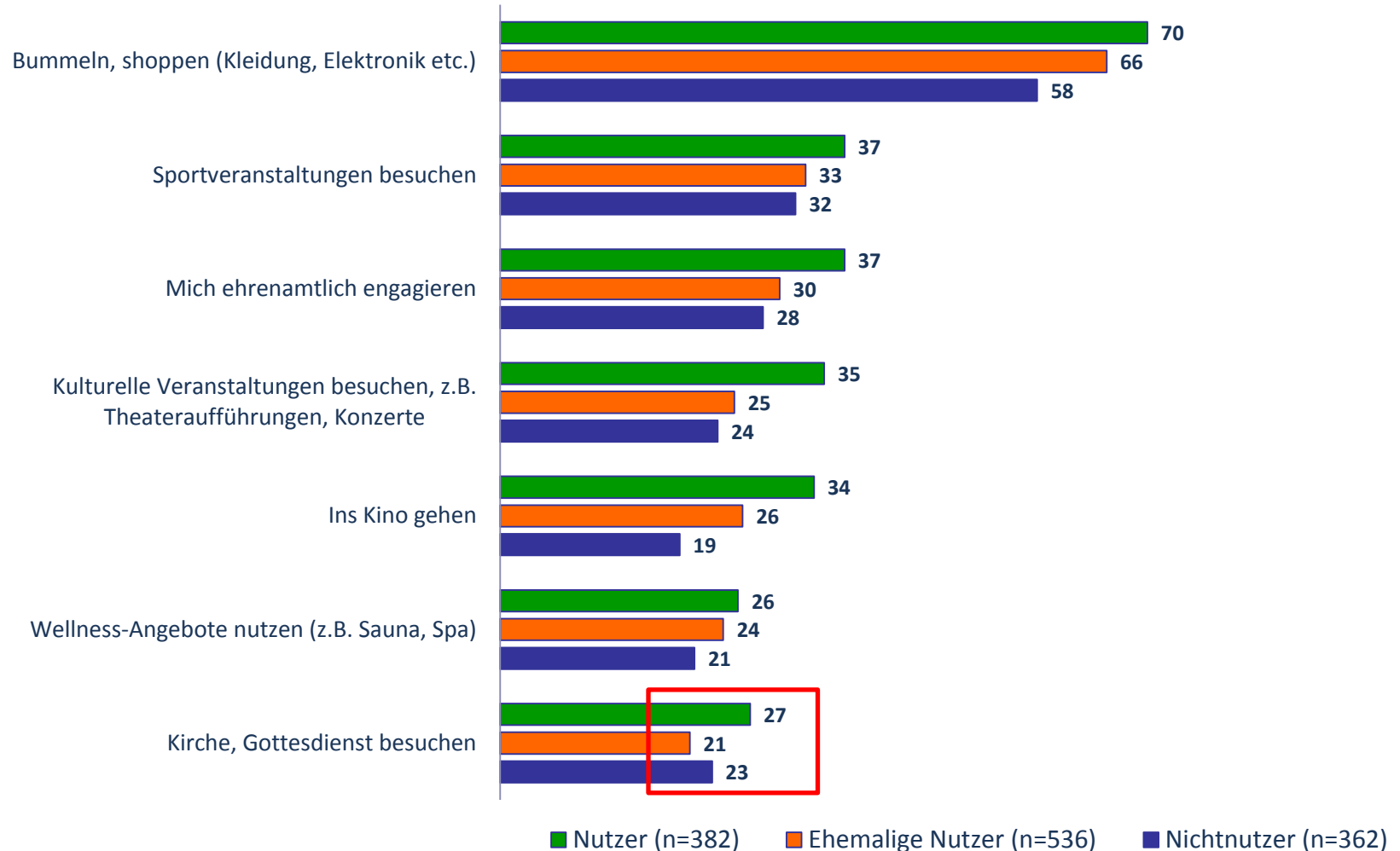
Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren ; Anteil „täglich“ + „mehrmals in der Woche“; in %



Seltenere Aktivitäten in der Freizeit bei Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

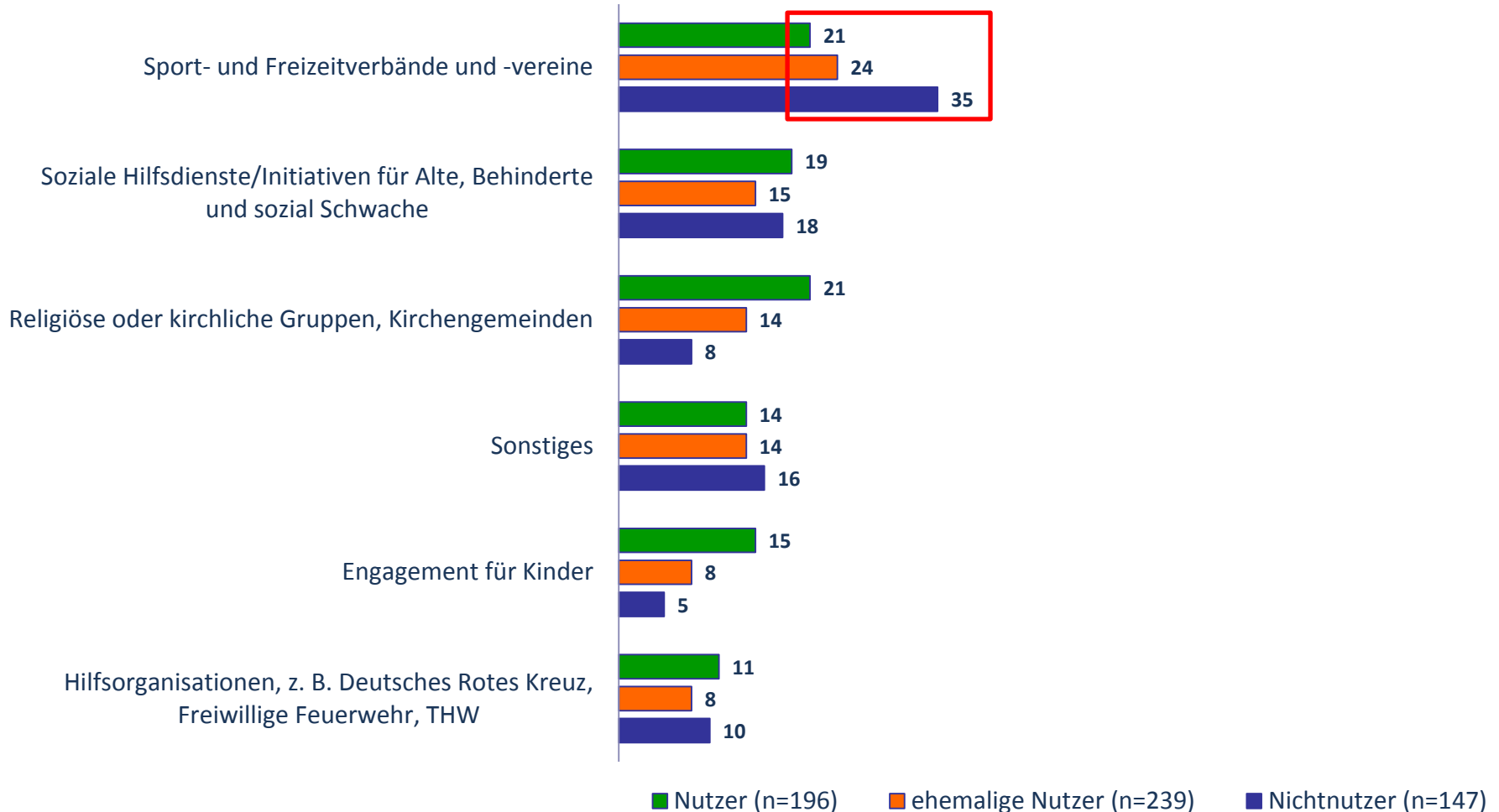
Frage: „Man kann in seiner Freizeit ja verschiedene Dinge tun. Ich lese Ihnen einige Aktivitäten vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das täglich, mehrmals in der Woche, etwa einmal in der Woche, mindestens einmal im Monat, seltener oder nie machen bzw. unternehmen.“

Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren ; Anteil „mindestens einmal im Monat“; in %



Ehrenamtliches Engagement unter Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Sie haben mir vorher gesagt, dass Sie sich ehrenamtlich engagieren. In welchem Bereich sind Sie ehrenamtlich tätig?“
Basis: Befragte (14-75 Jahre), die angegeben haben, sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich zu engagieren (n=588);
Mehrfachantworten möglich; in %

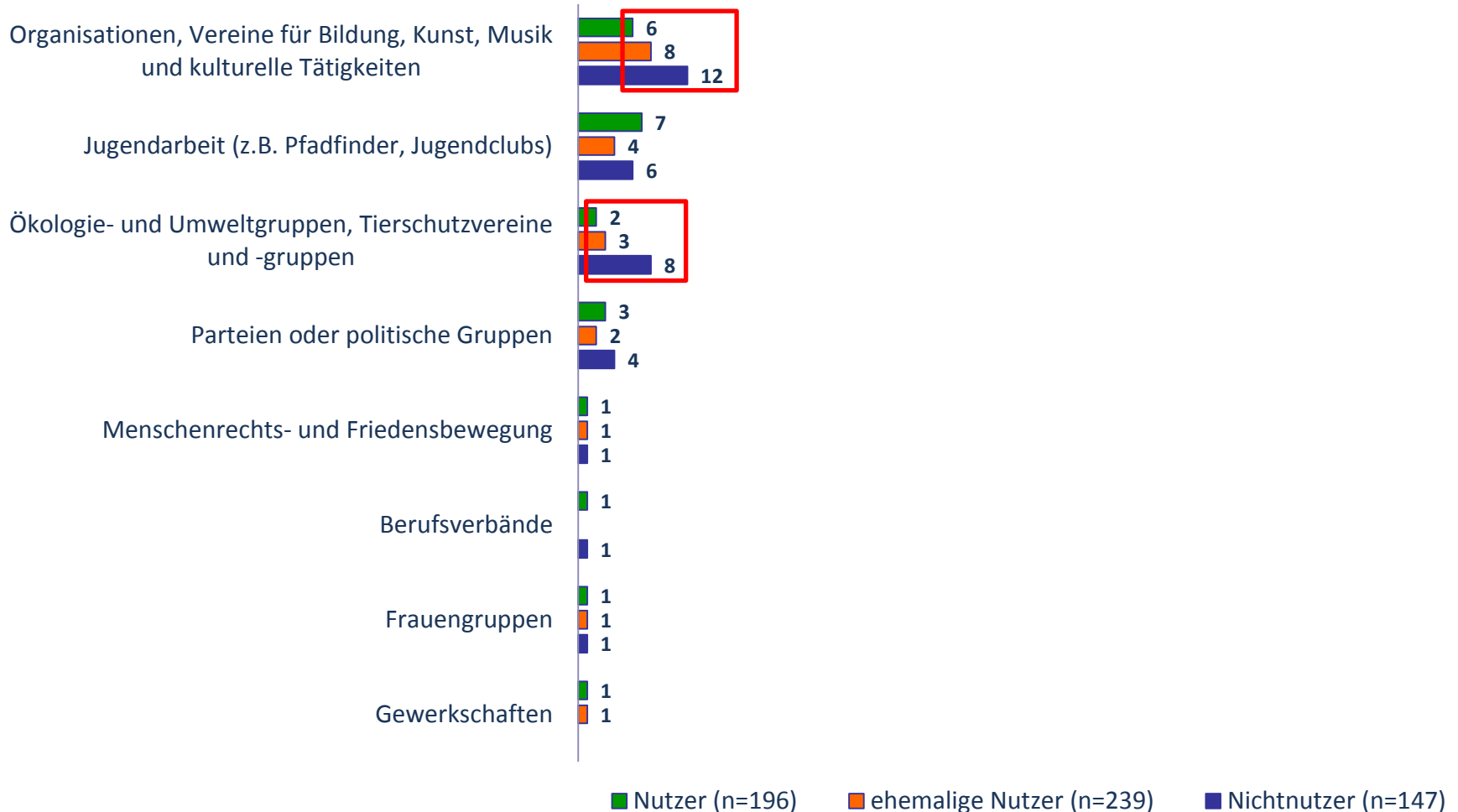


Ehrenamtliches Engagement unter Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Sie haben mir vorher gesagt, dass Sie sich ehrenamtlich engagieren. In welchem Bereich sind Sie ehrenamtlich tätig?“

Basis: Befragte (14-75 Jahre), die angegeben haben, sich in ihrer Freizeit ehrenamtlich zu engagieren (n=588);

Mehrfachantworten möglich; in %



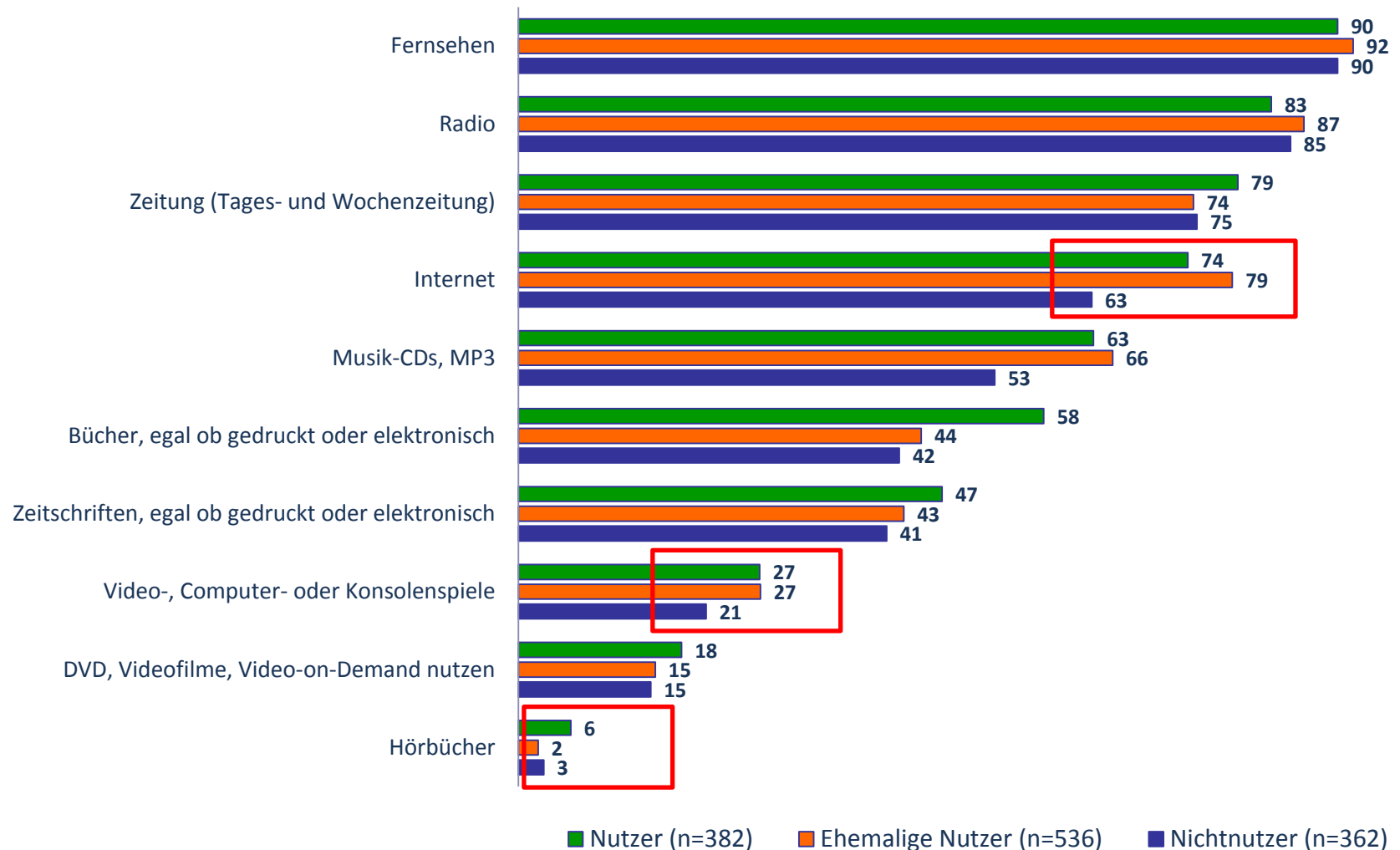
Anhang: Mediennutzung von Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern



Mediennutzung bei Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Und wie ist das mit Medien? Ich nenne Ihnen nun einige, bitte sagen Sie mir, ob sie dieses Medium täglich, mehrmals in der Woche, etwa einmal in der Woche, mindestens einmal im Monat, seltener oder nie nutzen.“

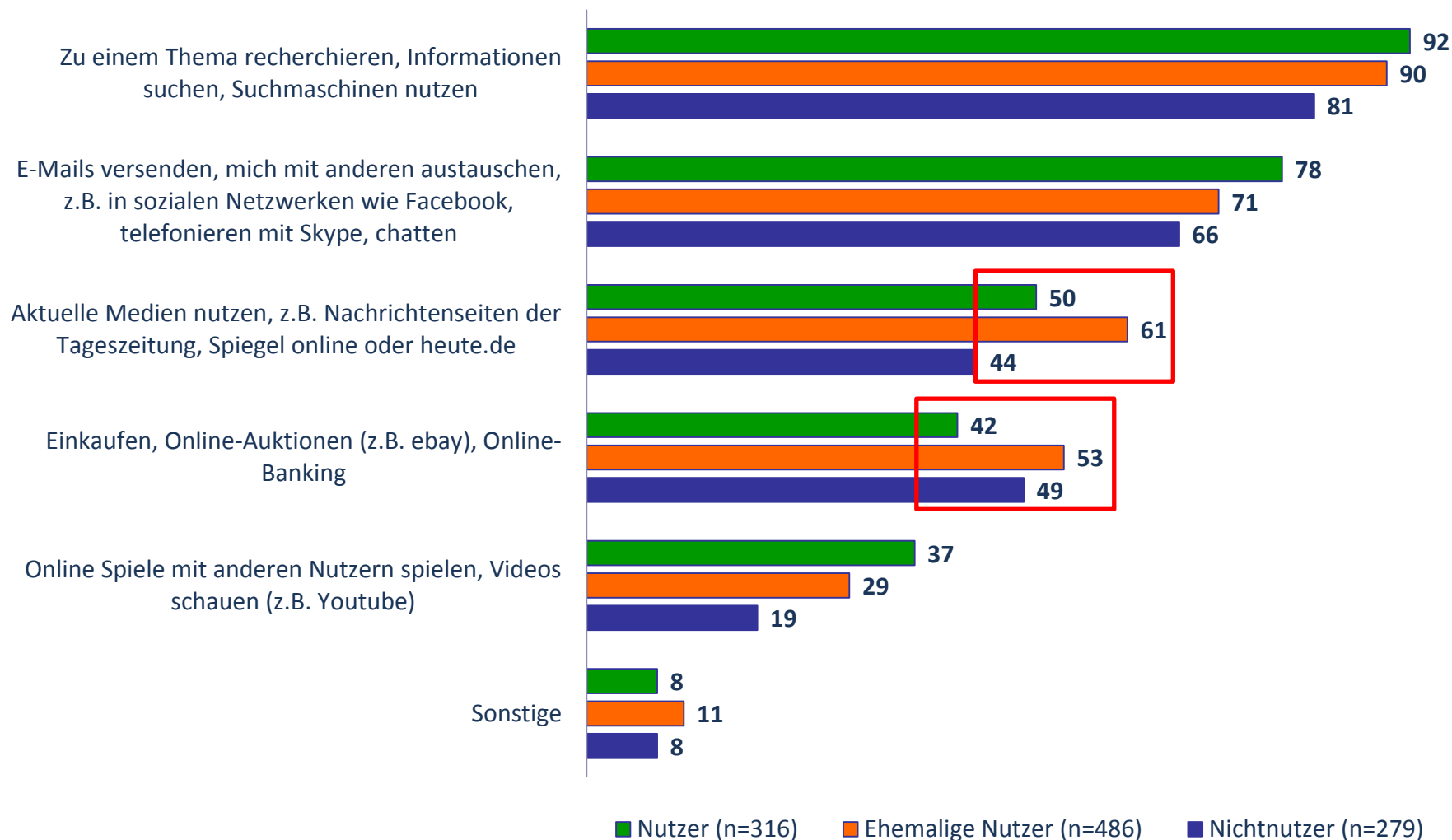
Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; Anteil „täglich“ + „mehrmals in der Woche“; in %



Nutzung des Internets unter Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Sie haben gerade gesagt, dass Sie das Internet nutzen. Im Internet kann man ja ganz unterschiedliche Dinge tun. Ich lese Ihnen nun einiges vor, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das häufig, ab und zu, selten oder nie tun?“

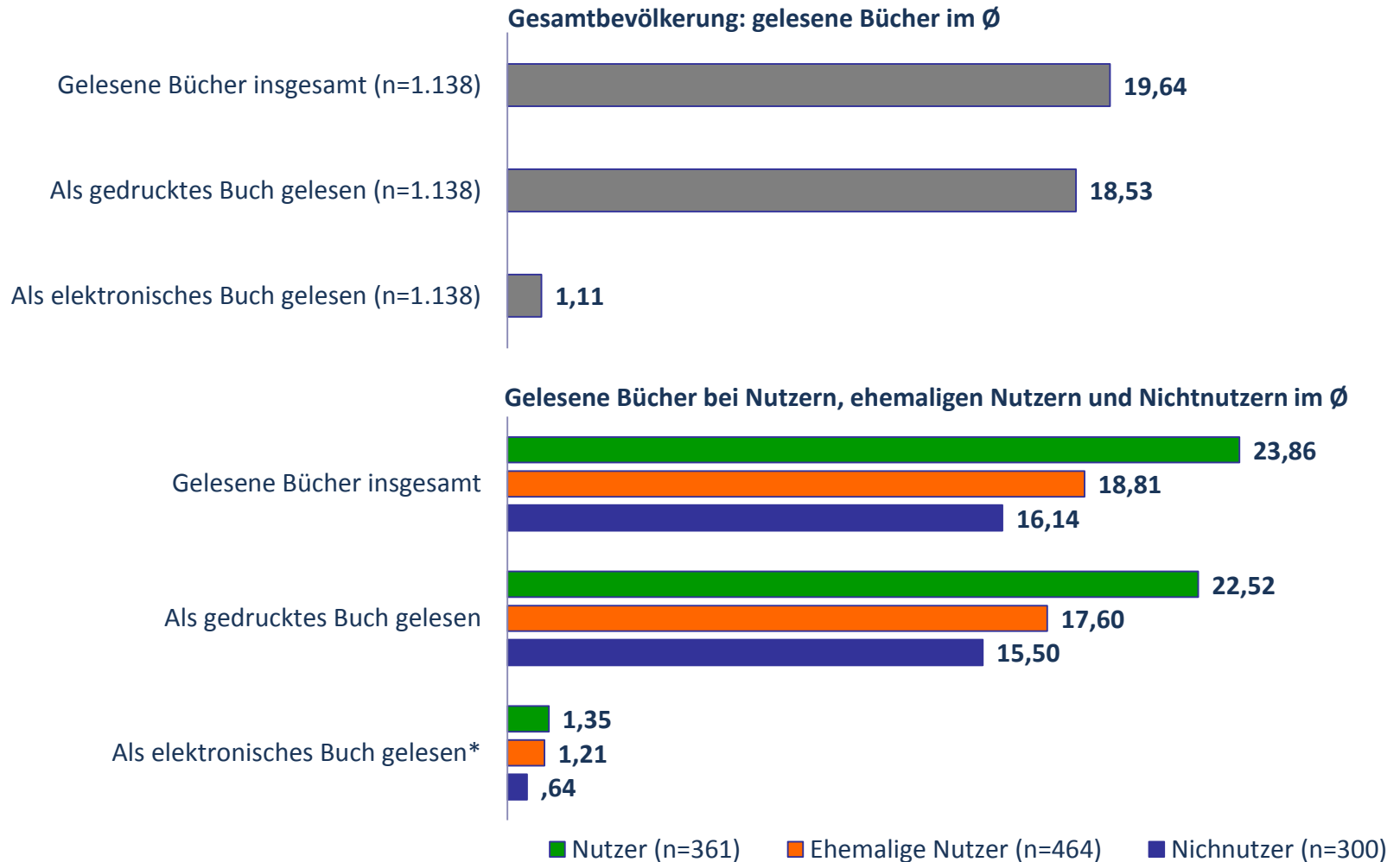
Basis: Befragte (14 bis 75 Jahre), die angegeben haben, das Internet zu nutzen (n=1.096); Anteil „häufig“ + „ab und zu“; in %



Durchschnittliche Anzahl gelesener Bücher in den letzten 12 Monaten

Frage: „Wenn Sie jetzt bitte einmal an Bücher denken: Wie viele Bücher haben Sie – gedruckt oder elektronisch – in den letzten 12 Monaten gelesen? Dabei ist es egal, ob Sie die Bücher von vorne bis hinten oder nur einzelne Kapitel gelesen haben.“

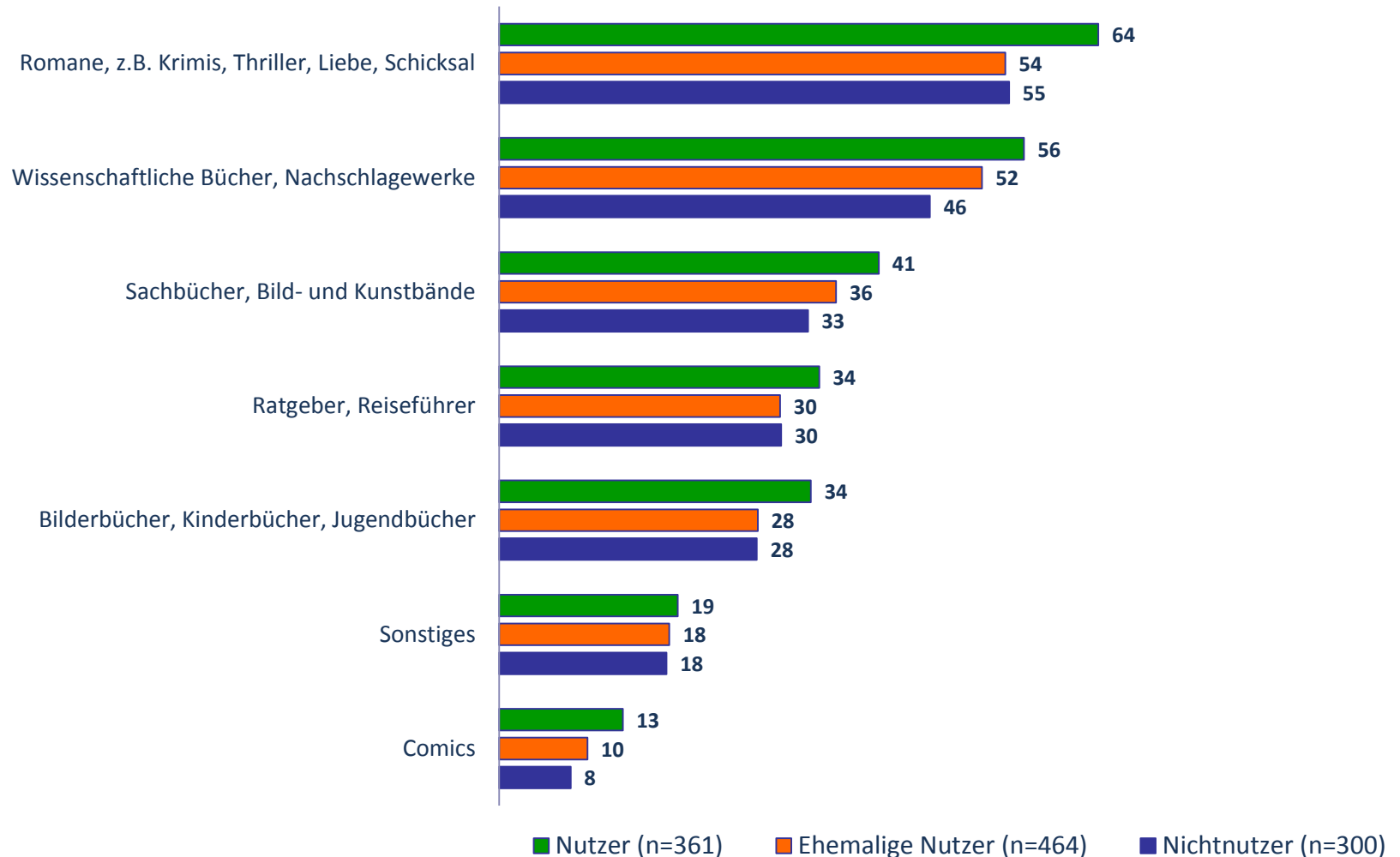
Basis: Befragte (14 bis 75), die angegeben haben, Bücher zu lesen (n=1.138); Durchschnittswerte



Präferenzen für Buchgenres unter Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Sie haben gerade gesagt, dass Sie Bücher lesen – egal ob gedruckt oder elektronisch. Es gibt ja ganz verschiedene Arten von Büchern. Ich nenne Ihnen nun einige, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie solche Bücher häufig, ab und zu, selten oder nie lesen?“

Basis: Befragte (14 bis 75), die angegeben haben, Bücher zu lesen (n=1.138); Anteil „häufig“ + „ab und zu“; in %

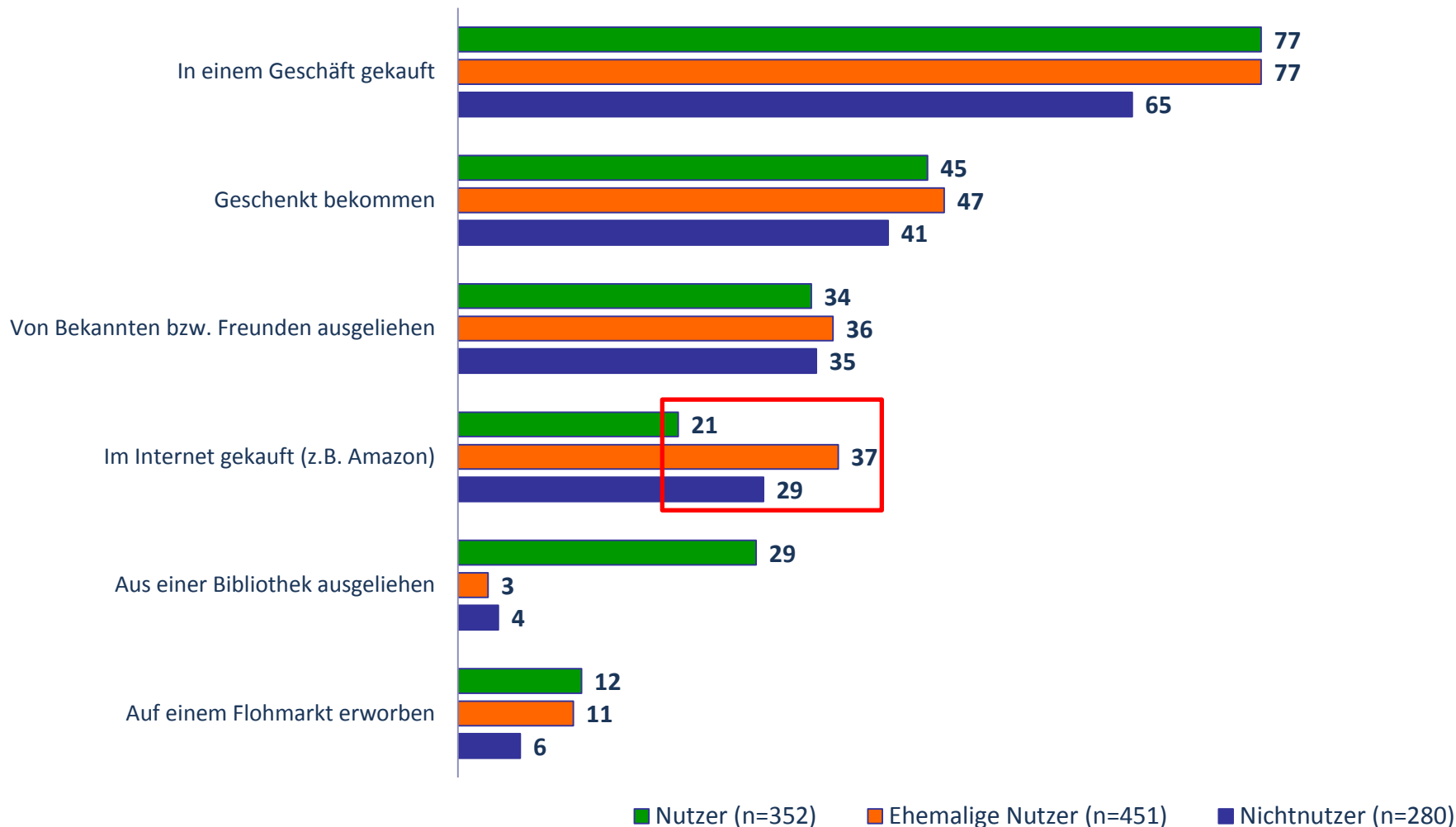


Bezugsquellen der gelesenen Bücher bei Nutzern, ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

Frage: „Haben Sie diese Bücher häufig, ab und zu, selten oder nie ...?“

Basis: Befragte (14 bis 75 Jahre), die angegeben haben, in den letzten 12 Monaten mind. ein Buch gelesen zu haben (n=1.096);

Anteil „häufig“ + „ab und zu“; in %



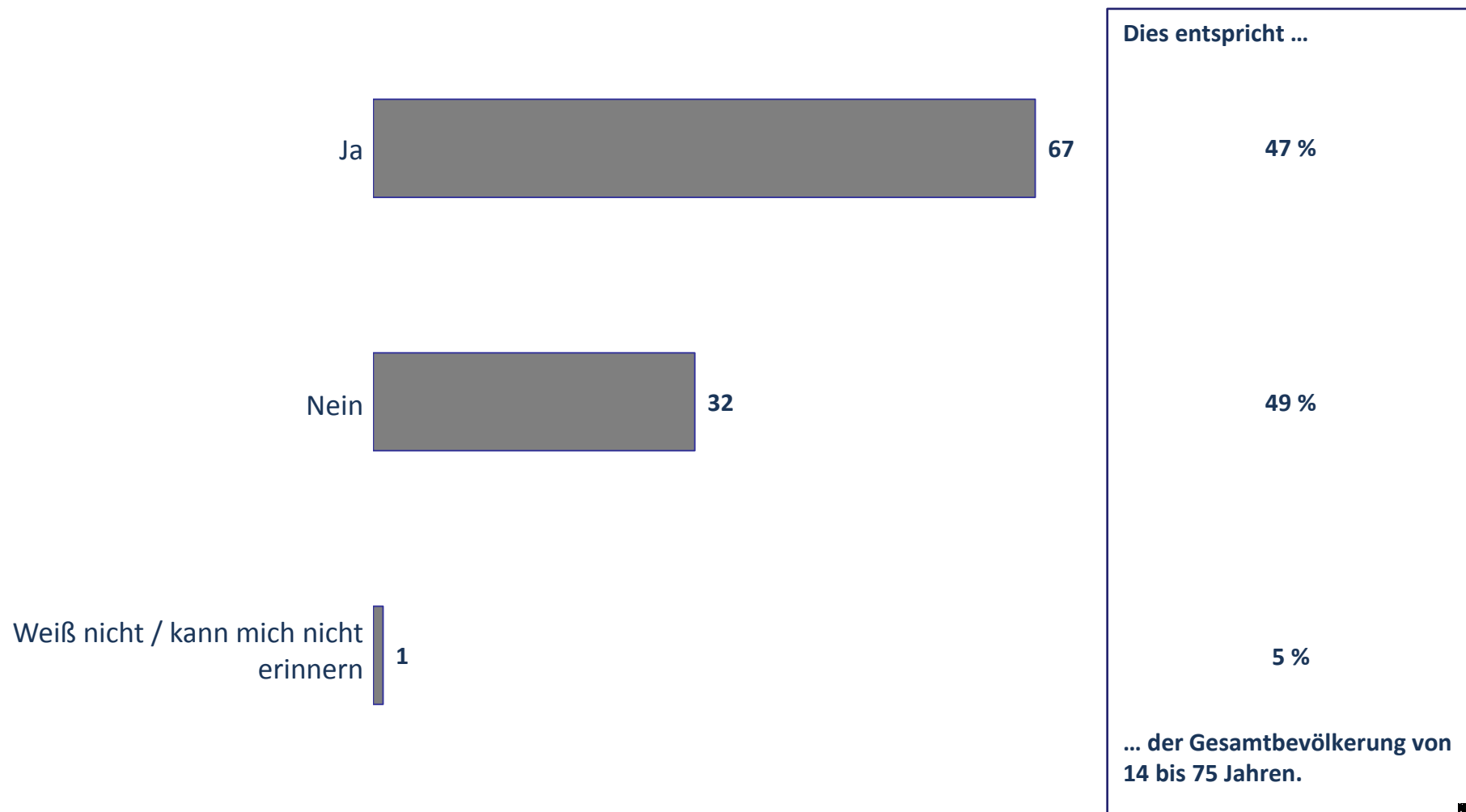
Anhang: Bibliothekssozialisation



Bibliothekssozialisation in der Kindheit – Bibliotheksbesuch mit Eltern bei heute 14- bis 19-Jährigen

Frage: „Wie war das, als Sie noch ein Kind waren: Haben Ihre Eltern oder andere Familienmitglieder Sie mal in eine Stadtbibliothek bzw. Gemeindebücherei mitgenommen?“

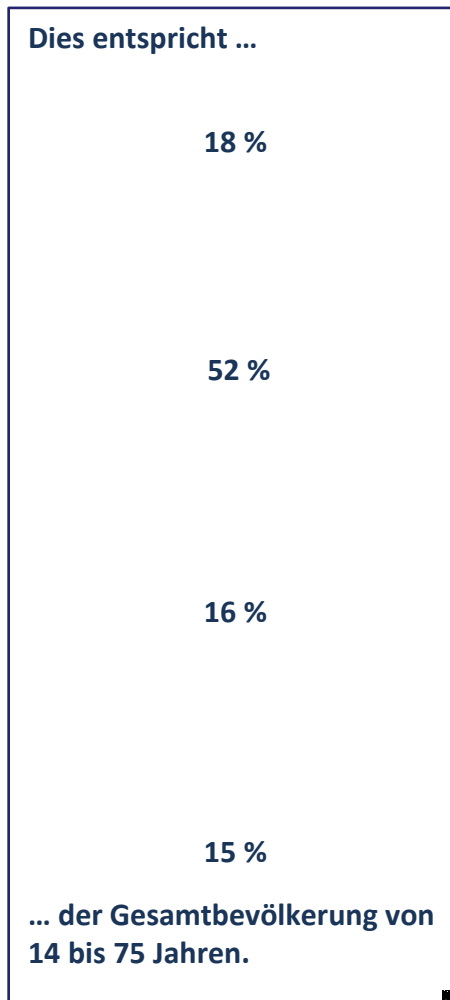
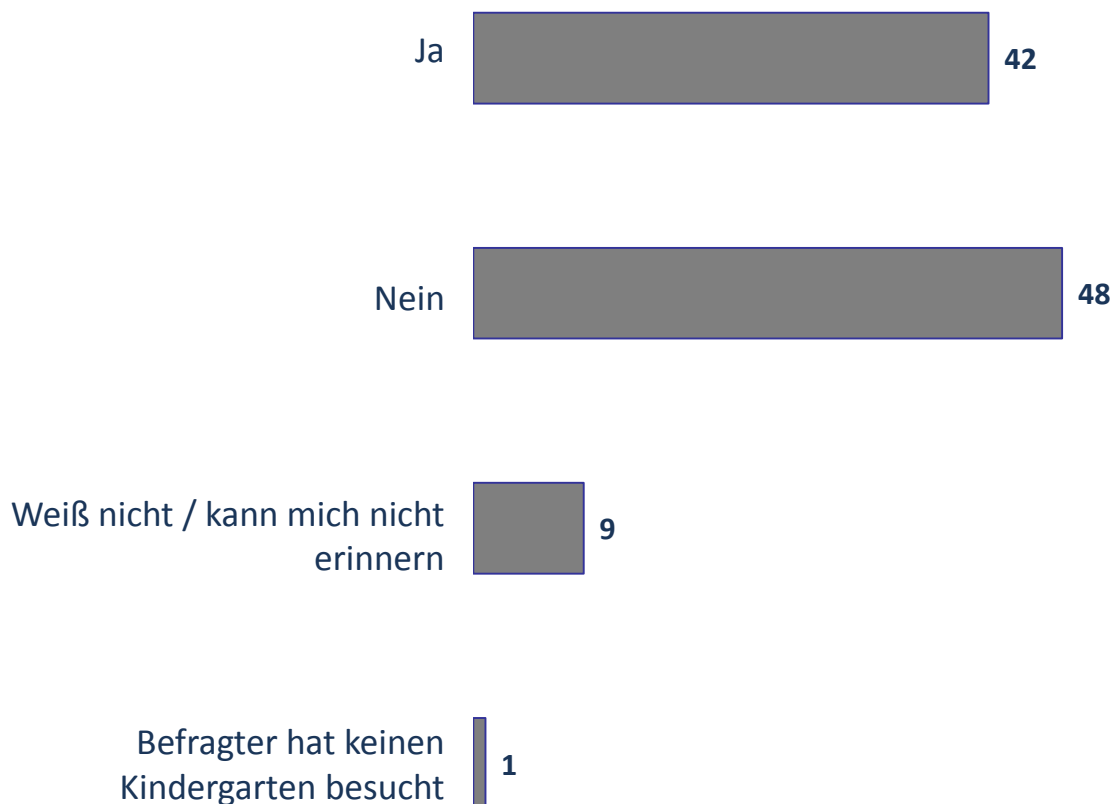
Basis: 101 Befragte von 14 bis 19 Jahren; in %



Bibliothekssozialisation in der Kindheit – Bibliotheksbesuch mit Kindergarten bei heute 14- bis 19-Jährigen

Frage: „Und wie war das im Kindergarten, haben Sie da mal einen Ausflug in die Bibliothek bzw. Bücherei in Ihrer Stadt oder Gemeinde gemacht?“

Basis: 101 Befragte von 14 bis 19 Jahren; in %



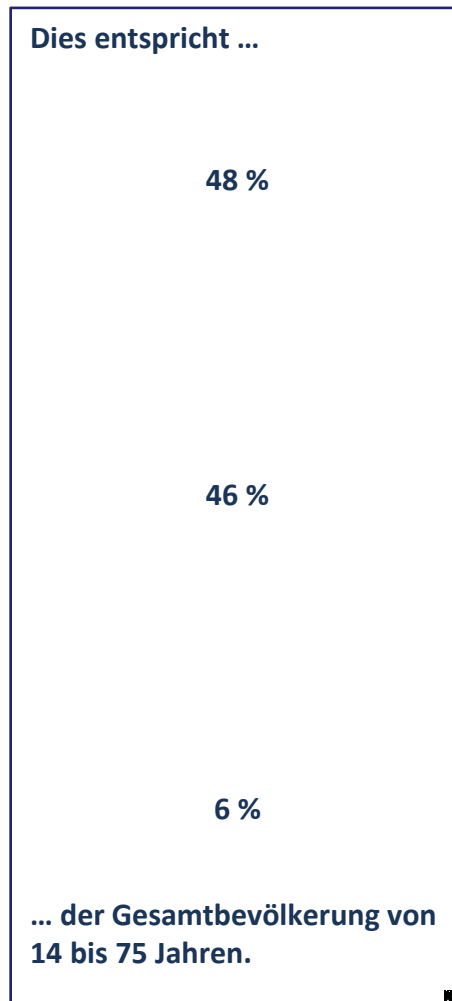
Bibliothekssozialisation in der Kindheit – Bibliotheksbesuch mit Schule bei heute 14- bis 19-Jährigen

Frage: „Und als Sie zur Schule gegangen sind, haben Sie da mal mit der Schulklasse eine Führung in einer Stadtbibliothek bzw. Gemeindebücherei gemacht? Ich meine nicht die Schulbibliothek.“

Basis: 101 Befragte von 14 bis 19 Jahren; in %



Weiß nicht / kann mich nicht erinnern 0



Anhang: Gründe für die Nichtnutzung von öffentlichen Stadtbibliotheken und Gemeindebüchereien bei ehemaligen Nutzern und Nichtnutzern

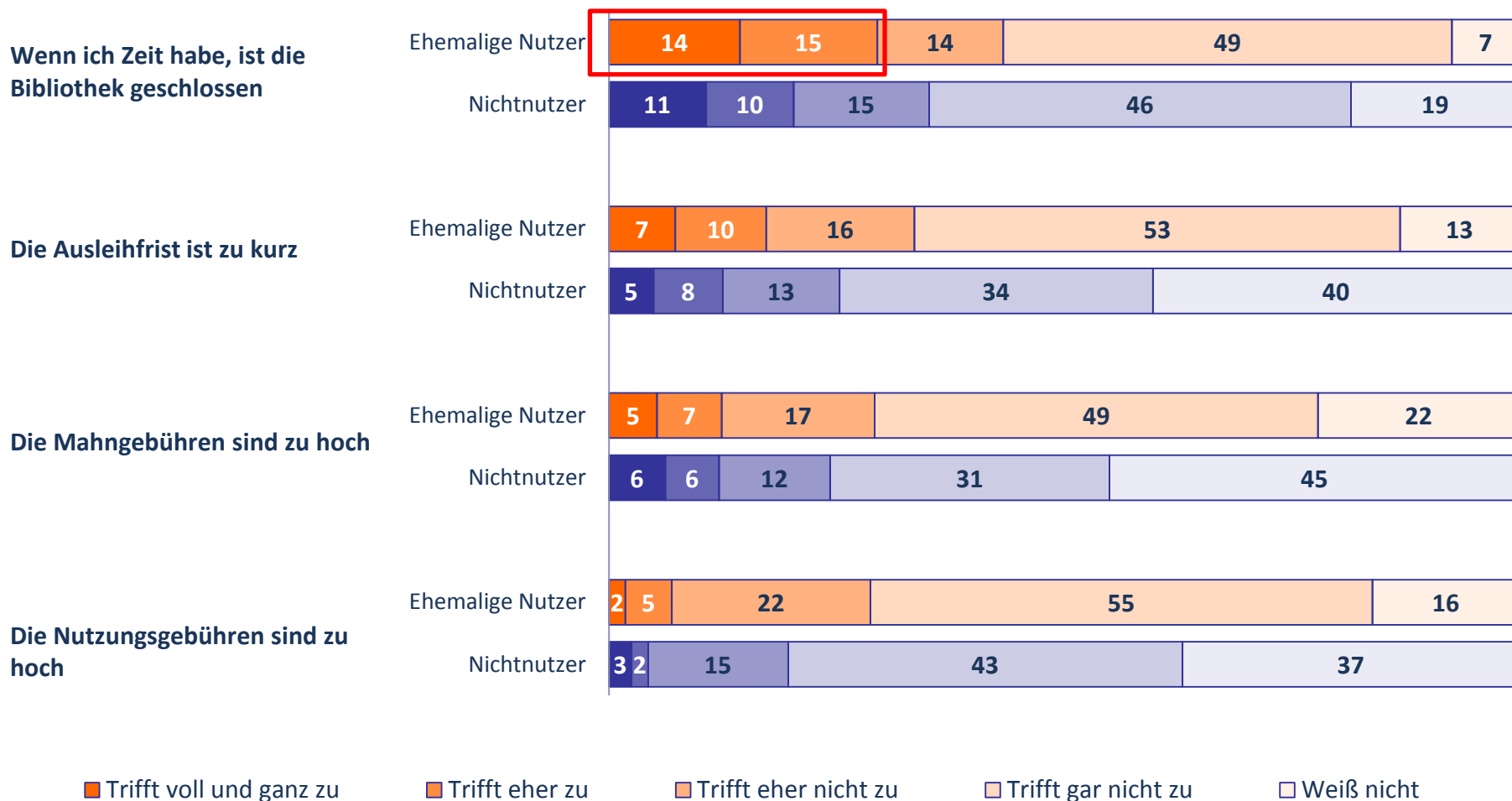


Gründe für die Nichtnutzung von öffentlichen Stadtbibliotheken, Gemeindebüchereien: Service, Zeit und Gebühren

Frage Nichtnutzer: „Sie haben gesagt, dass Sie nicht früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür?“

Frage ehemalige Nutzer: „Sie haben gesagt, dass Sie früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür, dass Sie in der letzten Zeit keine Bibliothek bzw. Bücherei besucht haben?“

Basis: Nichtnutzer (n=362); Ehemalige Nutzer (n=536); in %

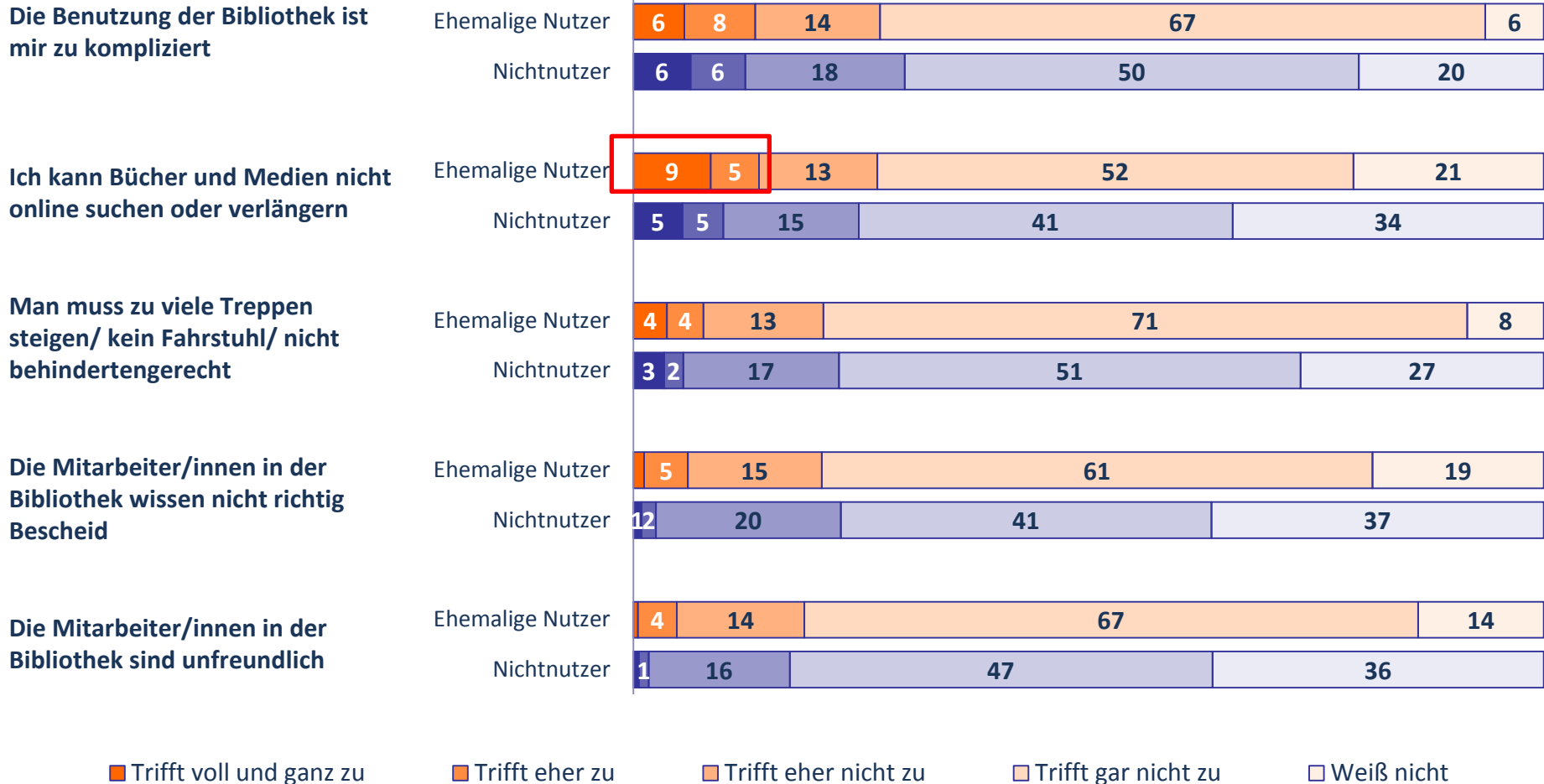


Gründe für die Nichtnutzung von öffentlichen Stadtbibliotheken, Gemeindebüchereien: Service

Frage Nichtnutzer: „Sie haben gesagt, dass Sie nicht früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür?“

Frage ehemalige Nutzer: „Sie haben gesagt, dass Sie früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür, dass Sie in der letzten Zeit keine Bibliothek bzw. Bücherei besucht haben?“

Basis: Nichtnutzer (n=362); Ehemalige Nutzer (n=536); in %



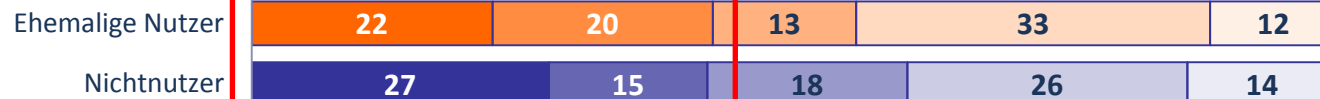
Gründe für die Nichtnutzung von öffentlichen Stadtbibliotheken, Gemeindebüchereien: Angebot

Frage Nichtnutzer: „Sie haben gesagt, dass Sie nicht früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür?“

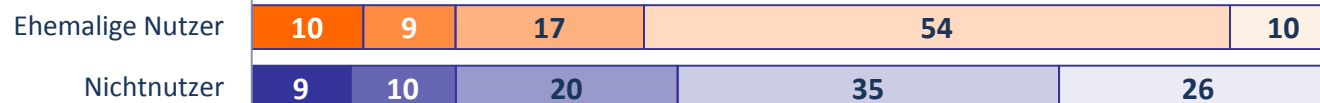
Frage ehemalige Nutzer: „Sie haben gesagt, dass Sie früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür, dass Sie in der letzten Zeit keine Bibliothek bzw. Bücherei besucht haben?“

Basis: Nichtnutzer (n=362); Ehemalige Nutzer(n=536); in %

Die Veranstaltungen und Fortbildungen interessieren mich nicht



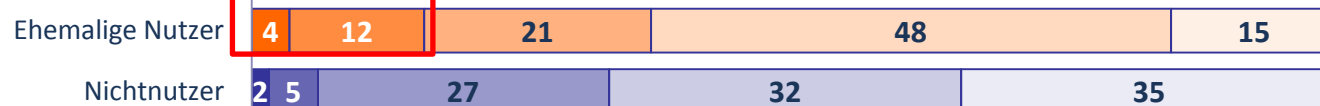
Die Medien, die mich interessieren, sind nicht vorhanden



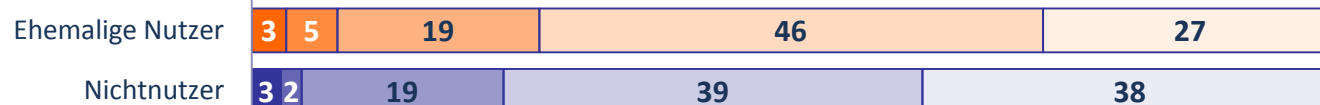
Das Angebot der Bibliothek ist veraltet



Der Zustand der Bücher und Medien ist schlecht



Das Angebot ist politisch, weltanschaulich, religiös nicht ausgewogen



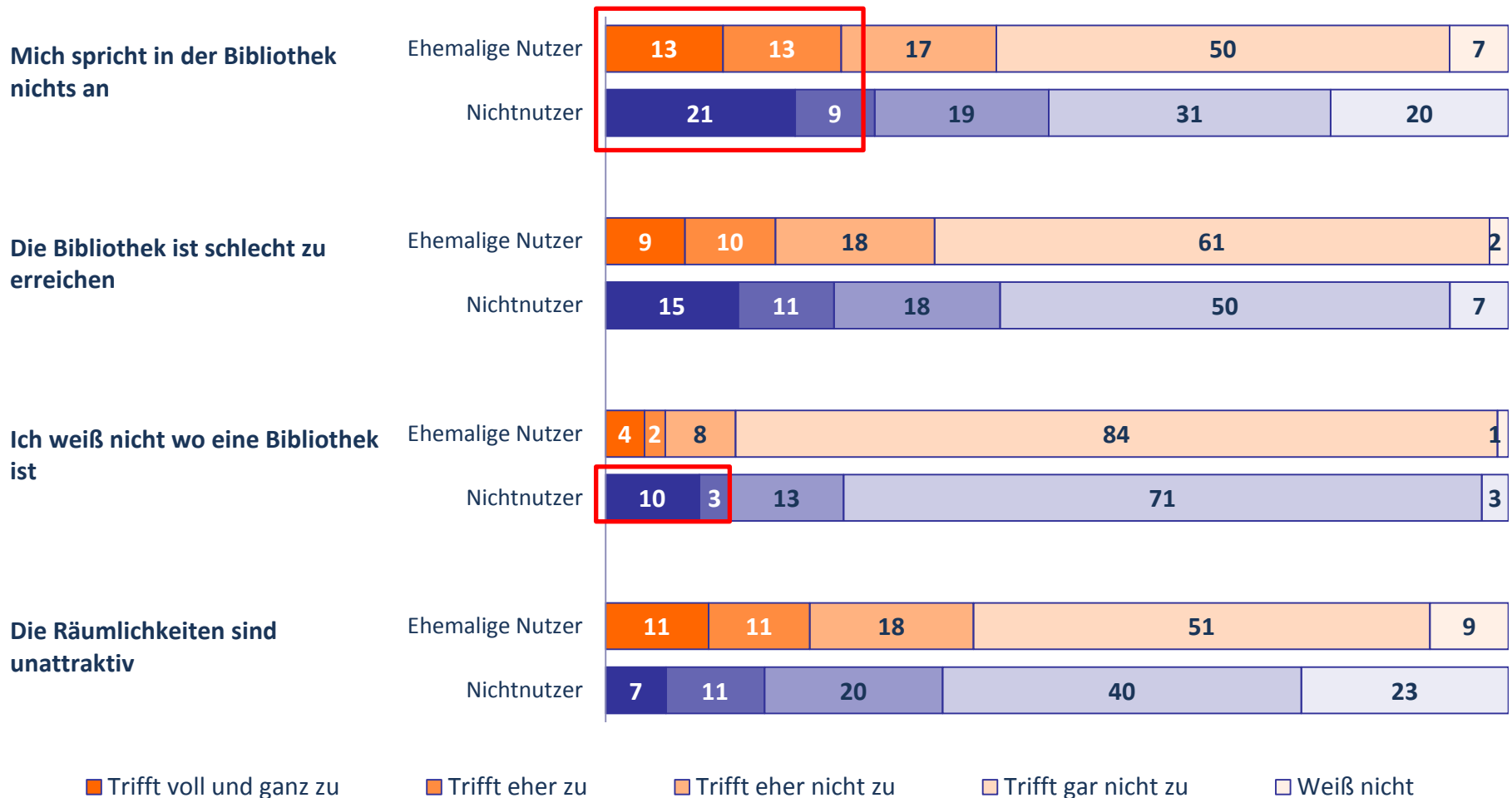
■ Trifft voll und ganz zu
 ■ Trifft eher zu
 ■ Trifft eher nicht zu
 ■ Trifft gar nicht zu
 ■ Weiß nicht

Gründe für die Nichtnutzung von öffentlichen Stadtbibliotheken, Gemeindebüchereien: Räumlichkeiten und Attraktivität

Frage Nichtnutzer: „Sie haben gesagt, dass Sie nicht früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür?“

Frage ehemalige Nutzer: „Sie haben gesagt, dass Sie früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür, dass Sie in der letzten Zeit keine Bibliothek bzw. Bücherei besucht haben?“

Basis: Nichtnutzer (n=362); Ehemalige Nutzer (n=536); in %

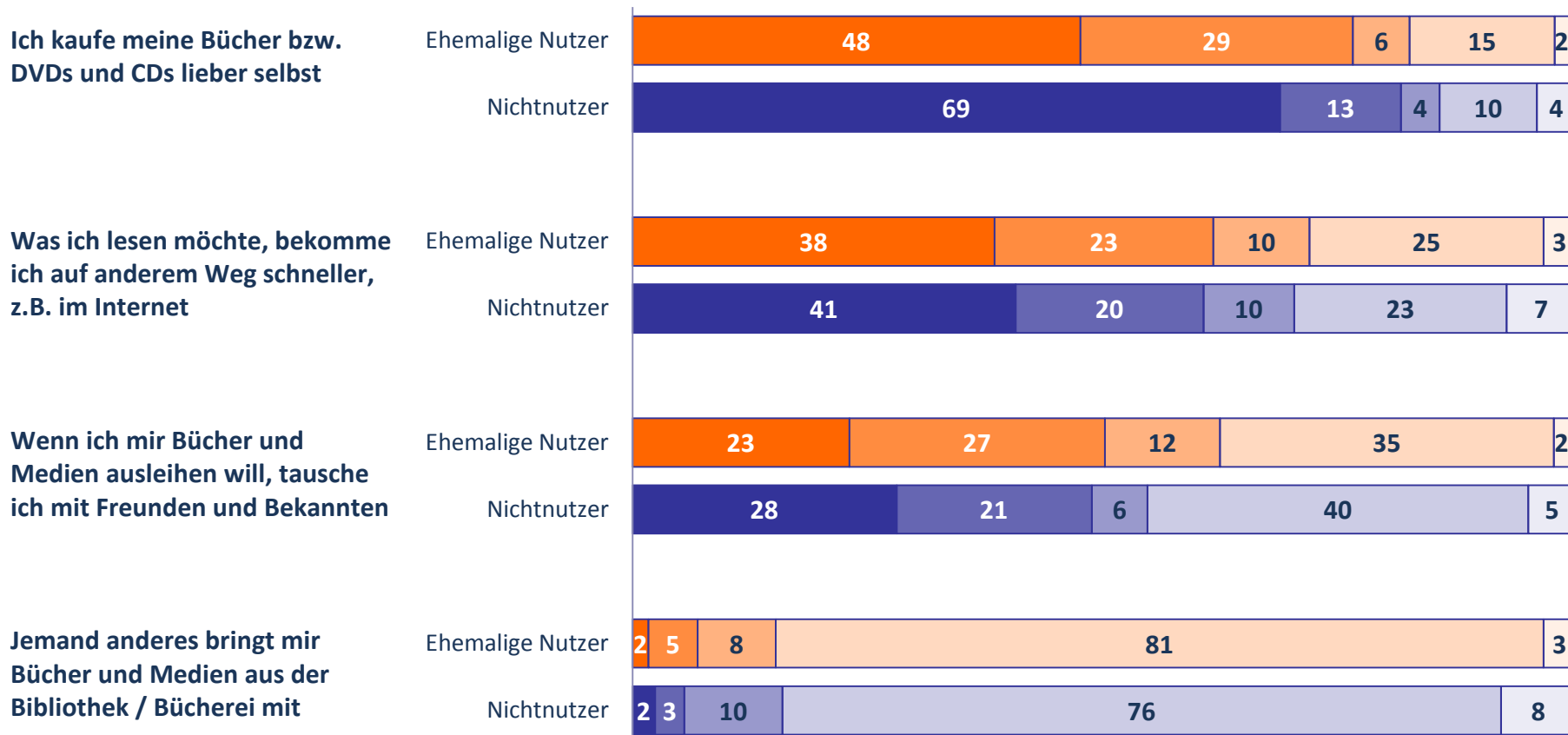


Gründe für die Nichtnutzung von öffentlichen Stadtbibliotheken, Gemeindebüchereien: Andere Bezugsquellen für Medien

Frage Nichtnutzer: „Sie haben gesagt, dass Sie nicht früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür?“

Frage ehemalige Nutzer: „Sie haben gesagt, dass Sie früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür, dass Sie in der letzten Zeit keine Bibliothek bzw. Bücherei besucht haben?“

Basis: Nichtnutzer (n=362); Ehemalige Nutzer (n=536); in %



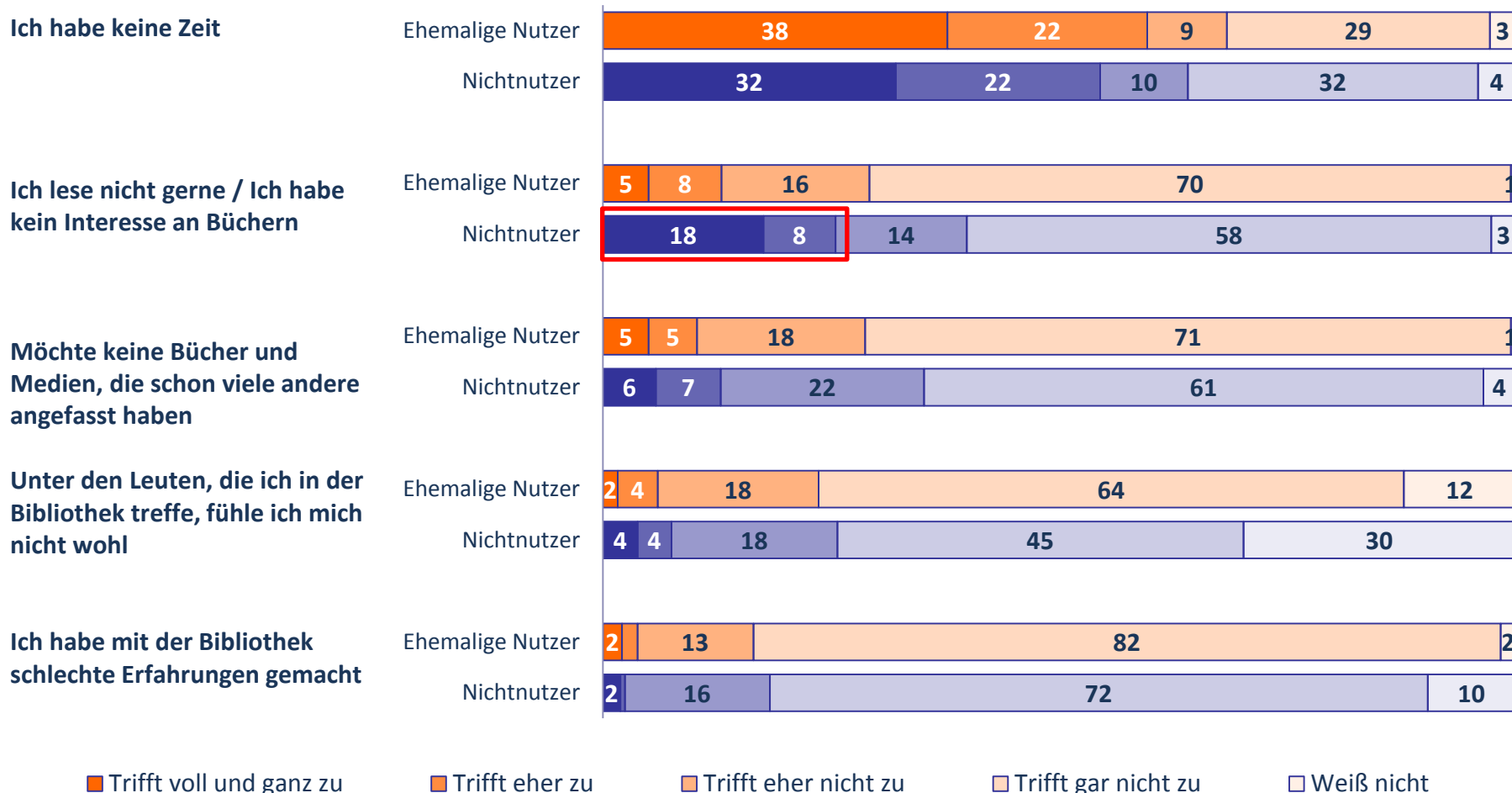
■ Trifft voll und ganz zu
 ■ Trifft eher zu
 ■ Trifft eher nicht zu
 ■ Trifft gar nicht zu
 ■ Weiß nicht

Gründe für die Nichtnutzung von öffentlichen Stadtbibliotheken, Gemeindebüchereien: Persönliche Gründe

Frage Nichtnutzer: „Sie haben gesagt, dass Sie nicht früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür?“

Frage ehemalige Nutzer: „Sie haben gesagt, dass Sie früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür, dass Sie in der letzten Zeit keine Bibliothek bzw. Bücherei besucht haben?“

Basis: Nichtnutzer (n=362); Ehemalige Nutzer (n=536); in %



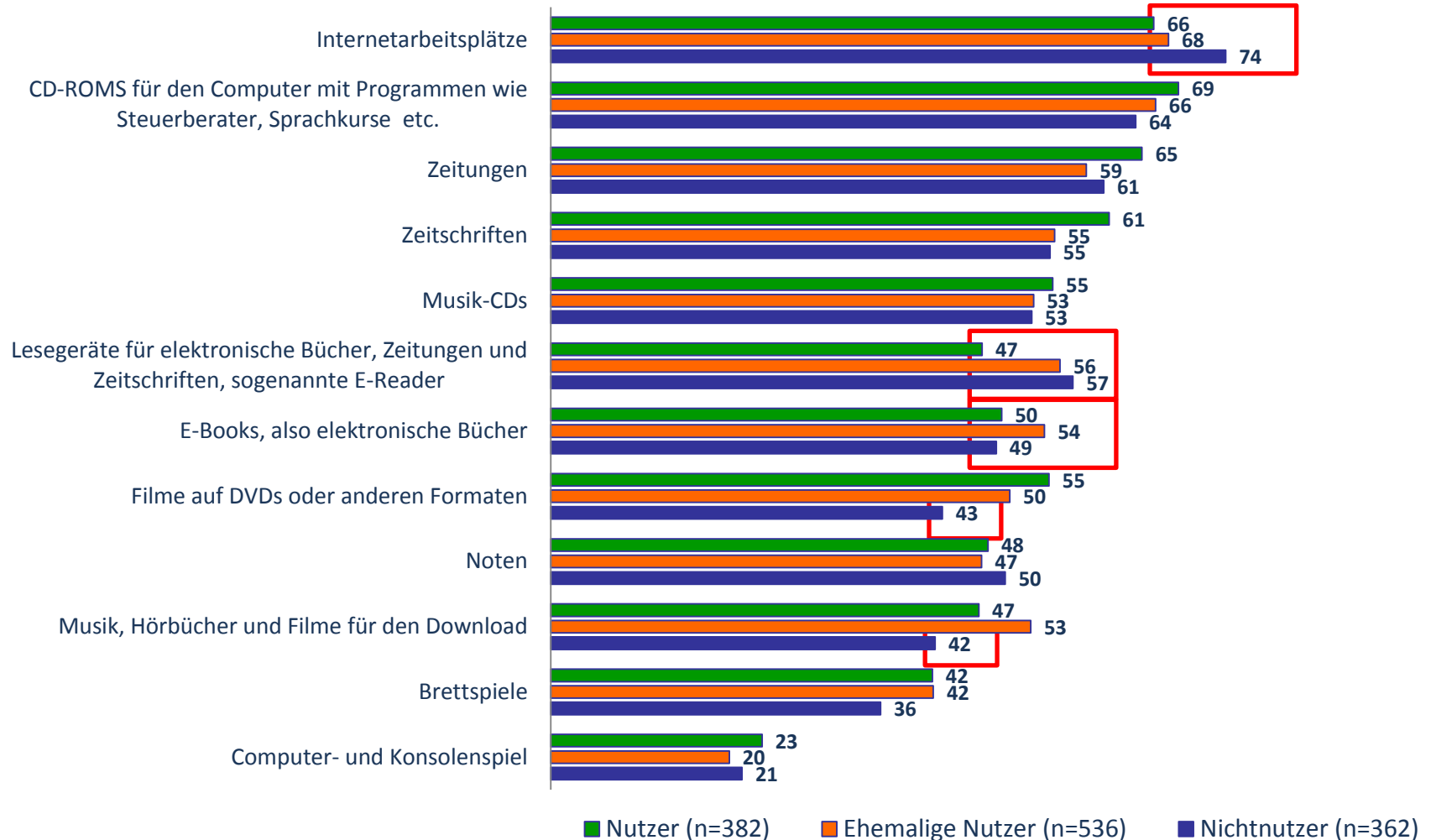
Anhang: Wichtigkeit unterschiedlicher Angebote von öffentlichen Stadtbibliotheken und Gemeindebüchereien für ehemalige Nutzer und Nichtnutzer



Wichtigkeit von verschiedenen Bibliotheks-Angeboten (außer Büchern) für Nutzer, ehemalige Nutzer und Nichtnutzer

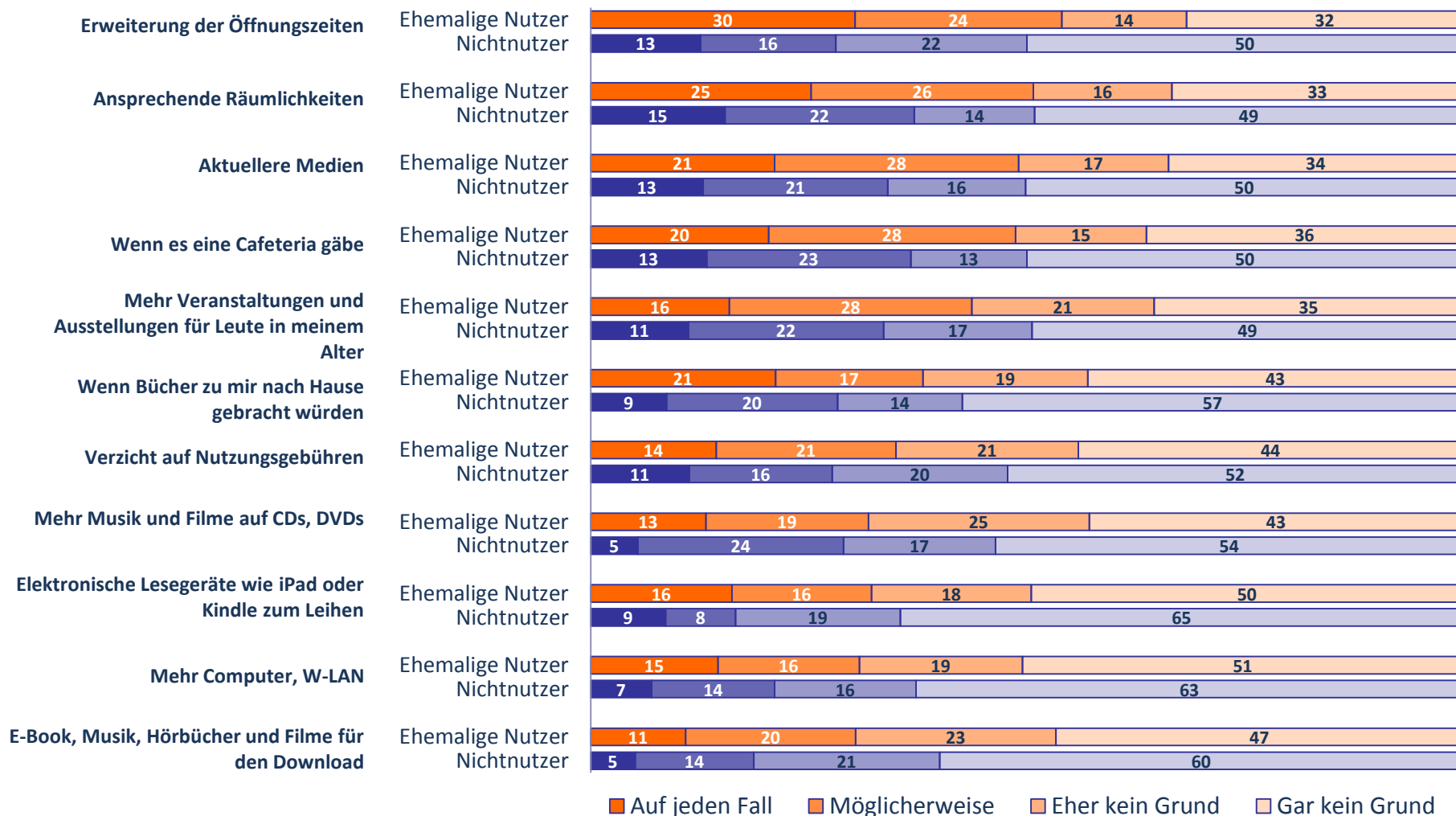
Frage: „Heutzutage machen Stadtbibliotheken bzw. Gemeindebüchereien auch Angebote die über Bücher hinaus gehen. Ich lese Ihnen einige vor, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie persönlich denken, dass solche Angebote sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder unwichtig sind.“

Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; Anteil „sehr wichtig“ + „wichtig“; in %



Potential von Maßnahmen, um Bibliothek für ehemalige Nutzer und Nichtnutzer (wieder) attraktiv zu machen

Frage: „Bibliotheken und Büchereien in Städten und Gemeinden können ja unterschiedliche Maßnahmen ergreifen, um attraktiver zu werden. Ich nenne Ihnen mal einige. Wäre das für Sie ein Grund, (wieder) einmal in eine Bibliothek zu gehen? Bitte sagen Sie mir, ob das auf jeden Fall, möglicherweise, eher kein oder gar kein Grund wäre.“ Basis: Ehemalige Nutzer (n=536) und Nichtnutzer (n=362); in %

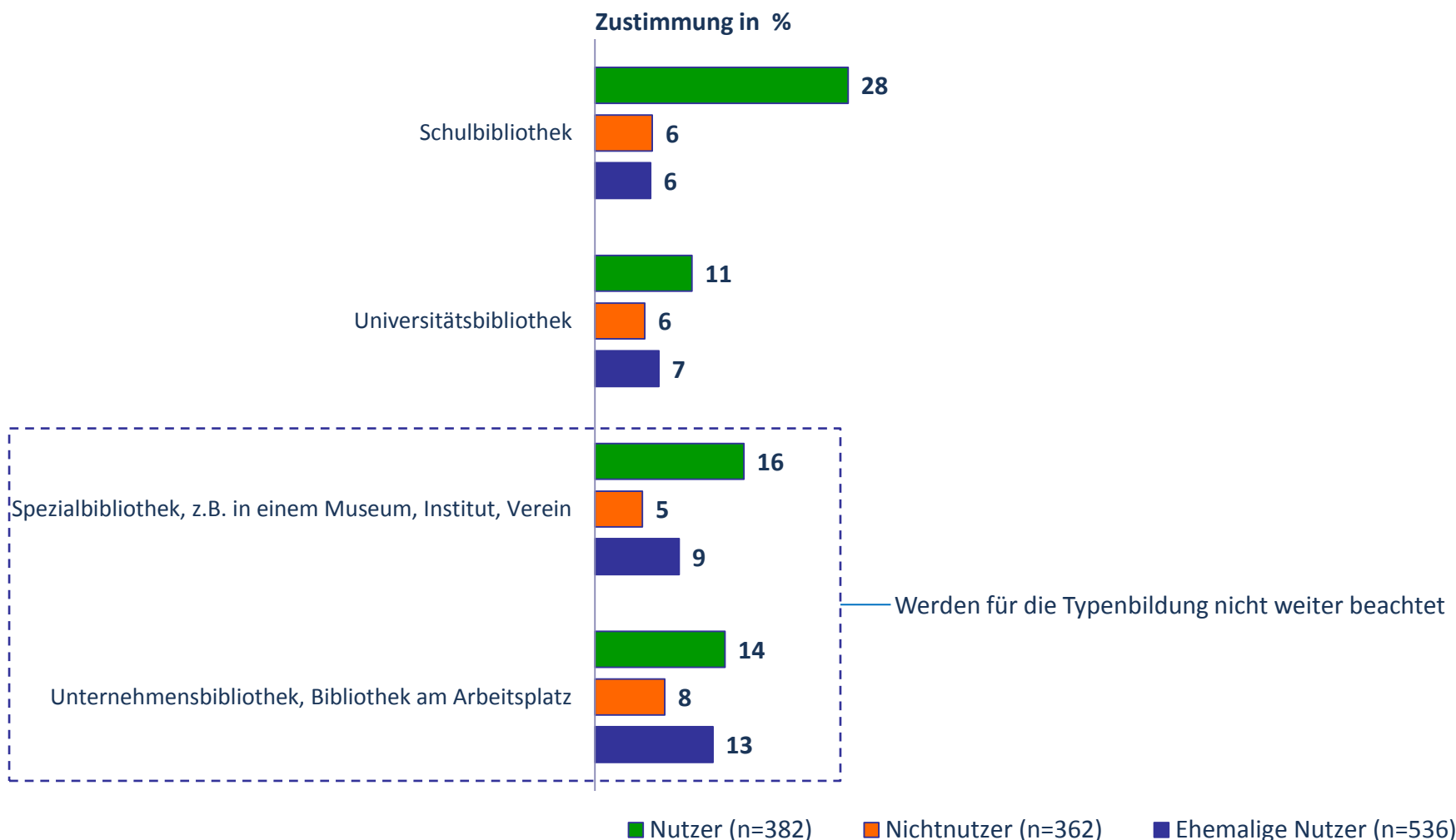


Anhang: Differenzierung von Nutzer- und Nichtnutzer-Typen zur Identifikation von konkreten Ansatzpunkten für Maßnahmen



Nutzung anderer Bibliothekstypen in den letzten 12 Monaten durch Nutzer, ehemalige Nutzer und Nichtnutzer von Stadtbibliotheken, Gemeindebüchereien

Frage: „Es gibt ja unterschiedliche Arten von Bibliotheken bzw. Büchereien. Ich lese Ihnen mal einige vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine solche Bibliothek besucht haben oder ihre Dienste für sich persönlich in Anspruch genommen haben.“ Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren, in %

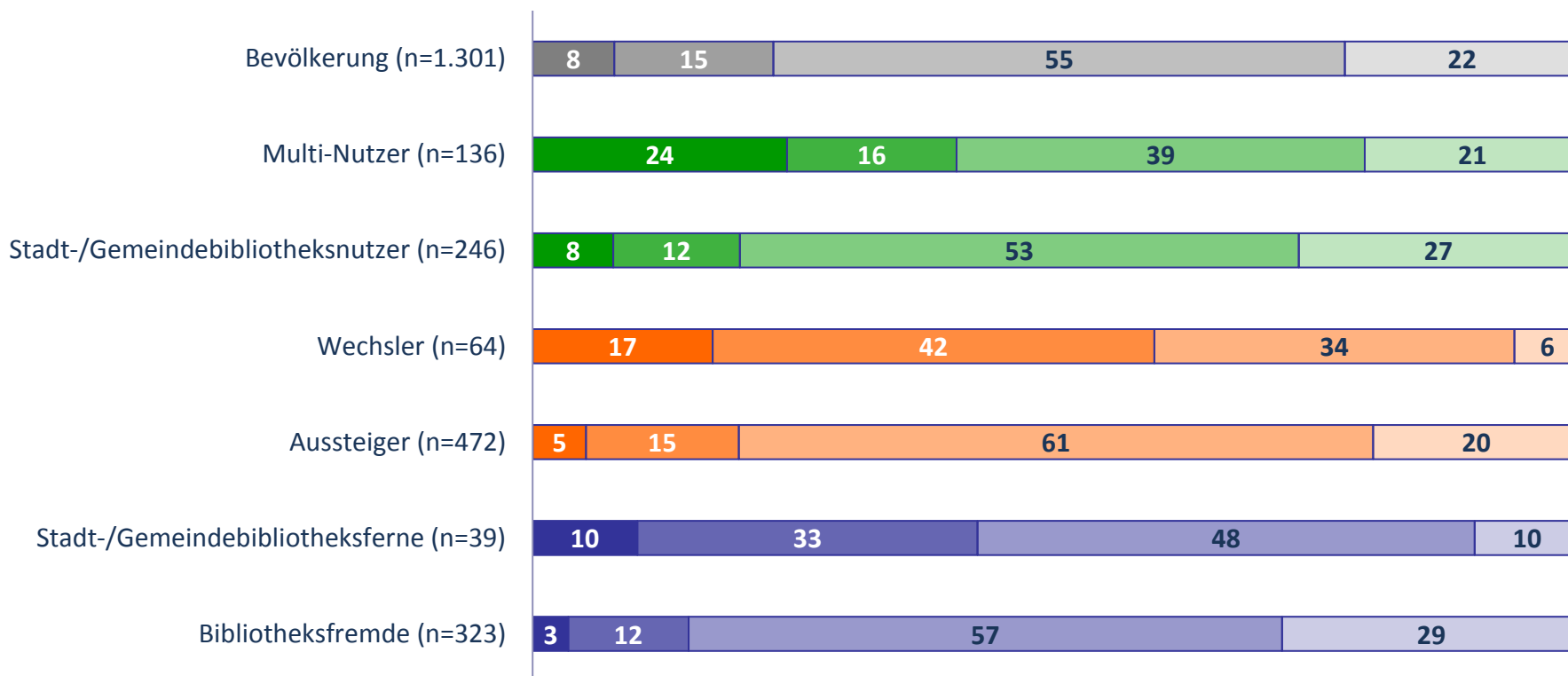


Anteil von Befragten unterschiedlicher Altersgruppen unter verschiedenen (Nicht-)Nutzer-typen

Frage: „Es gibt ja unterschiedliche Arten von Bibliotheken bzw. Büchereien. Ich lese Ihnen mal einige vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine solche Bibliothek besucht haben oder ihre Dienste für sich persönlich in Anspruch genommen haben.“

Frage an diejenigen, die mit Nein geantwortet haben: „Wenn Sie weiter zurück denken als 12 Monate: Waren Sie da mal in einer Stadtbibliothek bzw. Gemeindebücherei?“

Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren, in %



Multi-Nutzer (n=136)	Stadt/-Gemeinde- bibliotheksnutzer (n=246)	Wechsler (n=64)	Aussteiger (n=472)	Stadt/-Gemeinde- bibliotheksferne (n=39)	Bibliotheks- fremde (n=323)
		Wann (Lebensabschnitt) wird häufig gewechselt?	Wann (Lebensabschnitt) ausgestiegen?		
		Zu welchen Bibliothekstypen wird häufig gewechselt?		Welche Bibliothekstypen werden stattdessen genutzt?	
		Was sind die Gründe?	Was sind die Gründe?	Was sind die Gründe?	Was sind die Gründe?
		Wie groß ist das Potential von Maßnahmen?	Wie groß ist das Potential von Maßnahmen?	Wie groß ist das Potential von Maßnahmen?	Wie groß ist das Potential von Maßnahmen?
		Über welche Themen, Medien lassen sie sich ansprechen?	Über welche Themen, Medien lassen sie sich ansprechen?	Über welche Themen, Medien lassen sie sich ansprechen?	Über welche Themen, Medien lassen sie sich ansprechen?

Sind kein weiterer Gegenstand der Analyse



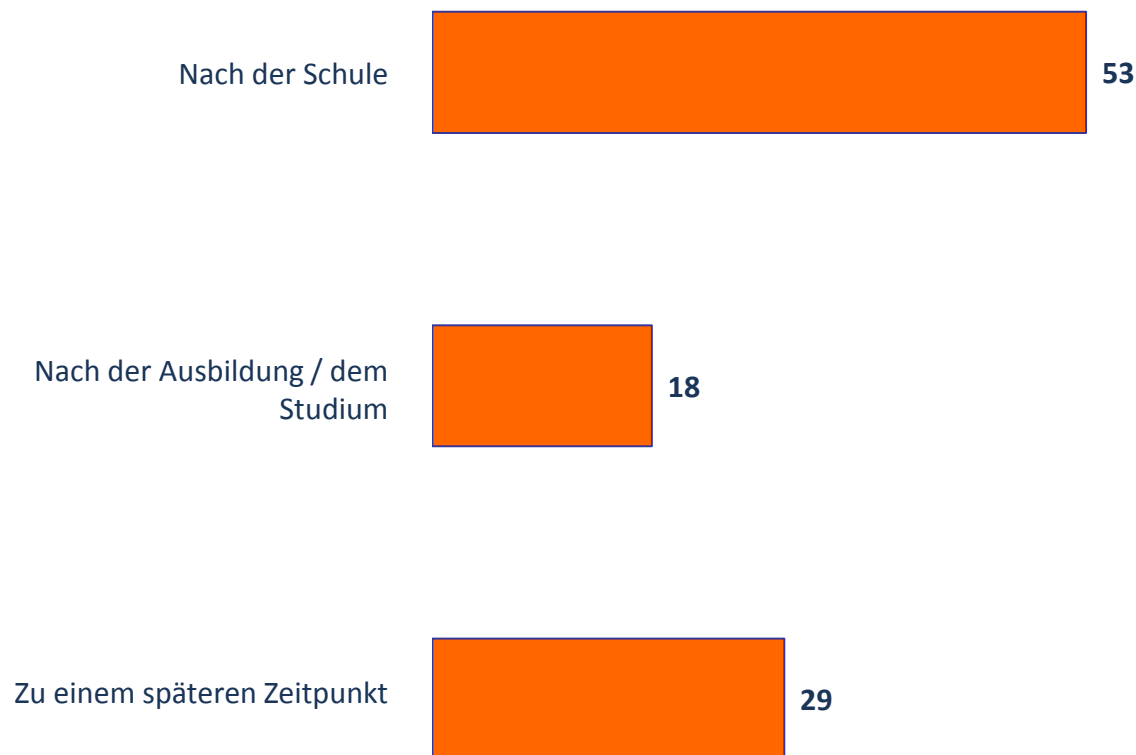
Anhang Fokus: „Wechsler“

Ehemalige Nutzer öffentlicher Stadtbibliotheken und Gemeindebüchereien, die aktuell eine Schul- oder Universitätsbibliothek nutzen



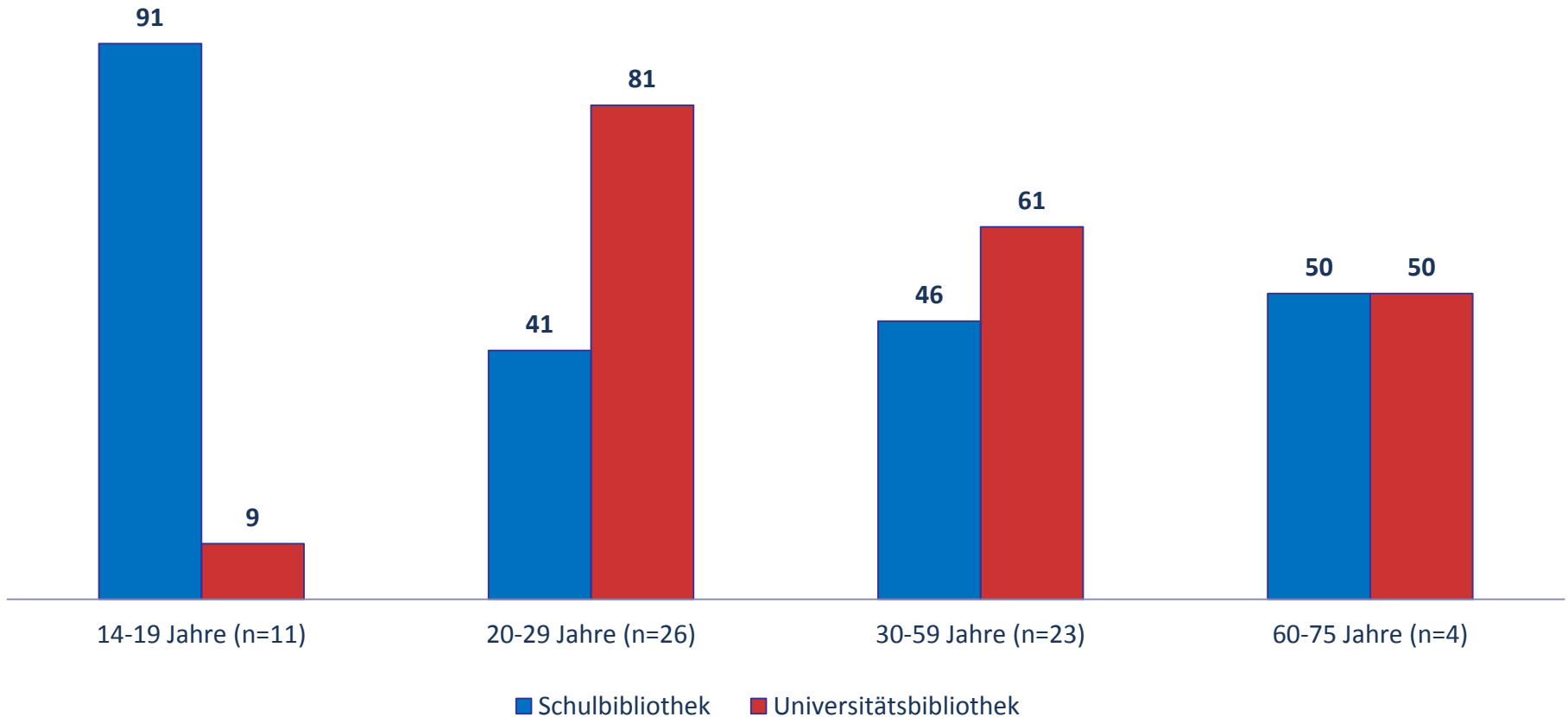
„Wechsler“ (n=64): In welchem Lebensabschnitt wird häufig gewechselt?

Frage: „Und wann war das? Ich lese Ihnen einige Lebensabschnitte vor, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie da eine Stadtbibliothek bzw. Gemeindebücherei genutzt haben oder ob das nicht der Fall war.“



„Wechsler“ (n=64): Zu welchen Bibliothekstypen wird wie häufig gewechselt?

Frage: „Es gibt ja unterschiedliche Arten von Bibliotheken bzw. Büchereien. Ich lese Ihnen mal einige vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine solche Bibliothek besucht haben oder ihre Dienste für sich persönlich in Anspruch genommen haben.“



Welche Gründe für die Nichtnutzung werden von „Wechslern“ im Vergleich zu allen Nichtnutzern überdurchschnittlich häufig genannt?

Frage: „Sie haben gesagt, dass Sie früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür, dass Sie in der letzten Zeit keine Bibliothek bzw. Bücherei besucht haben?“

Basis: Wechsler (n=64); Nichtnutzer gesamt (n=898) ; Anteil „stimme völlig zu“ + „stimme eher zu“ in %



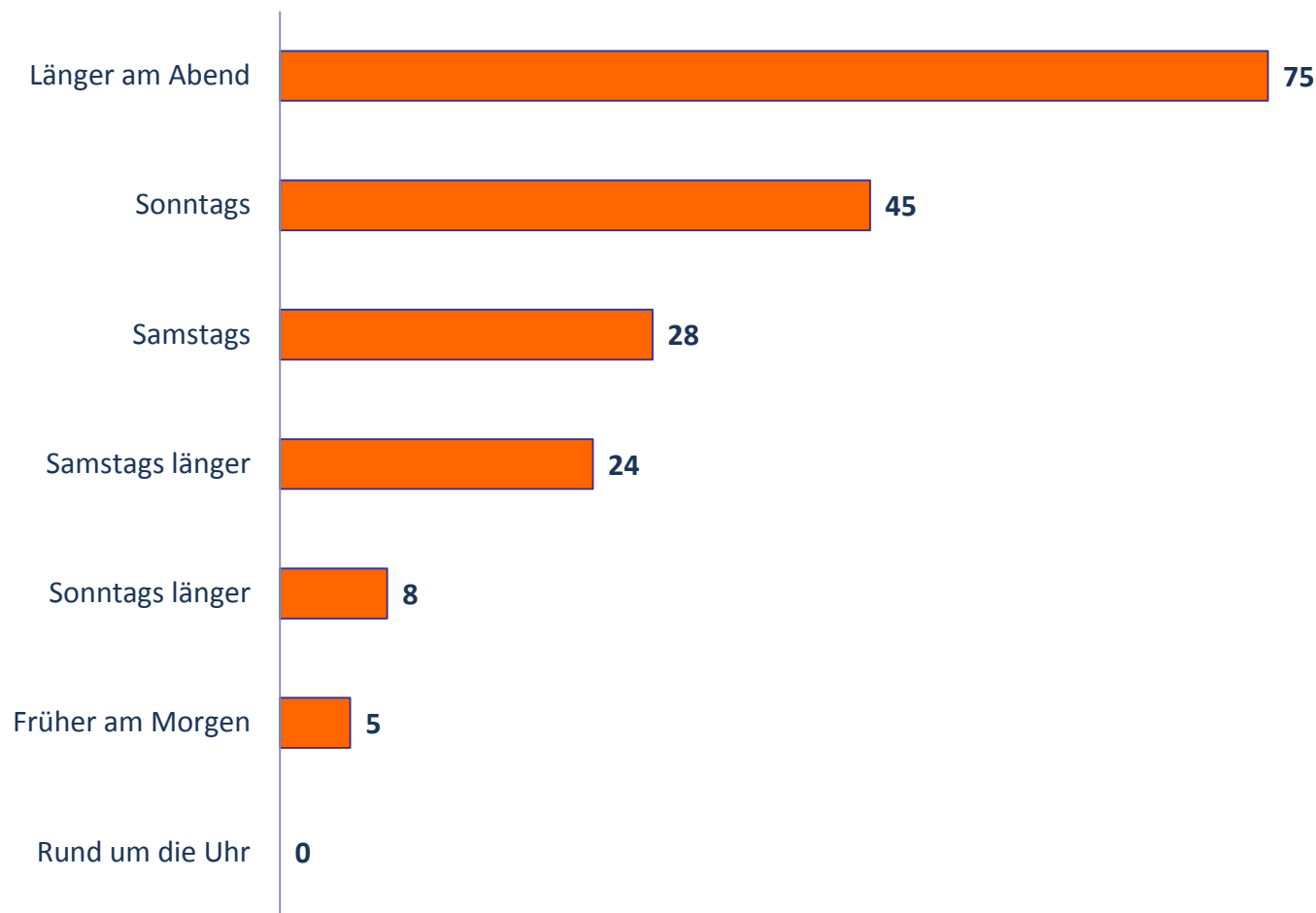
■ Wechsler (n=64) ■ alle Nichtnutzer von öffentlichen Stadtbibliotheken, Gemeindebüchereien (n=898)



Welche Öffnungszeiten wünschen sich „Wechsler“?

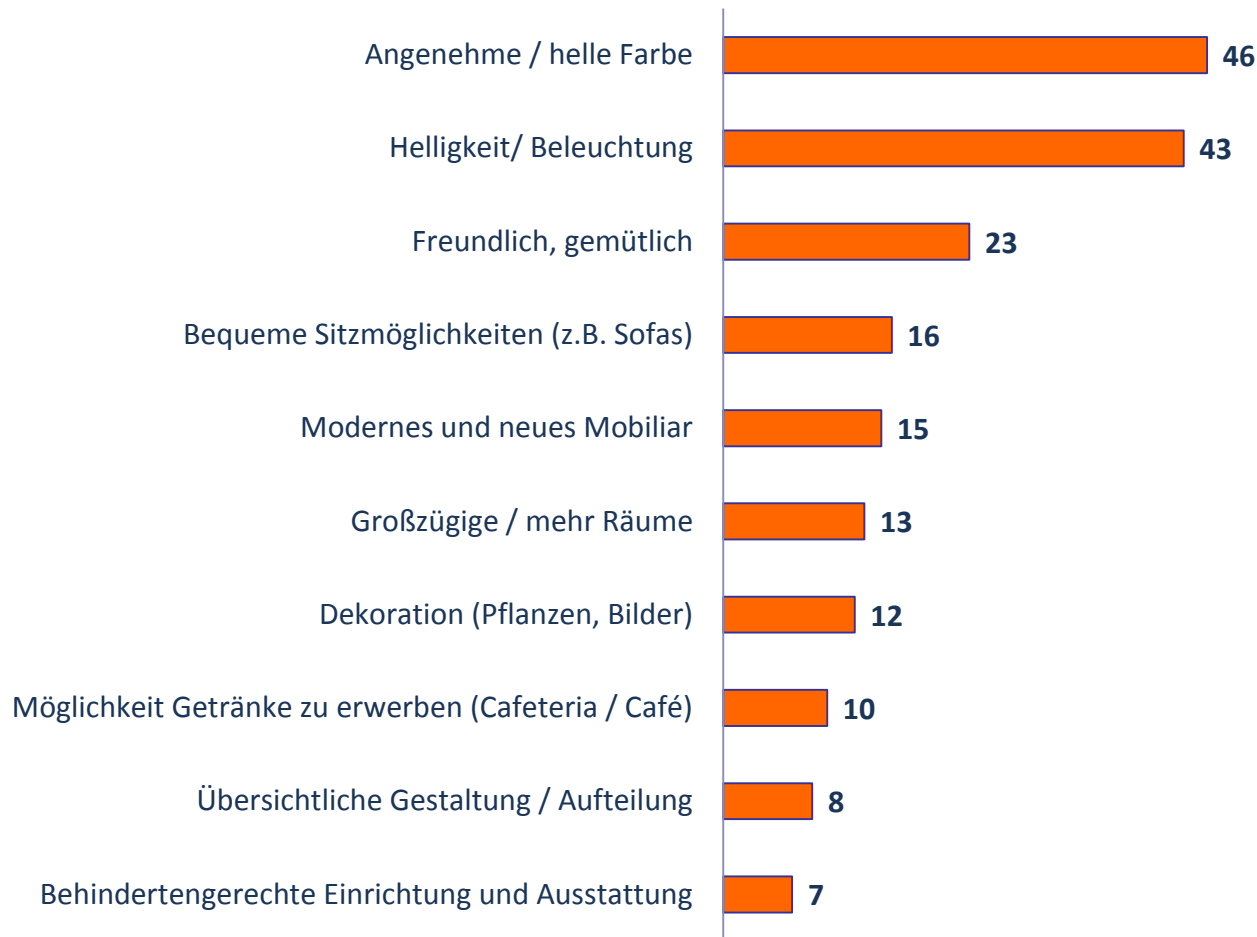
Frage: „Sie haben gesagt, dass die Bibliothek geschlossen ist, wenn Sie Zeit haben. Zu welchen Uhrzeiten und an welchen Tagen sollte die Bibliothek geöffnet sein, damit Sie Zeit für einen Besuch hätten?“

Basis: Wechsler, die sagen, dass die Bibliothek geschlossen ist, wenn Sie Zeit haben; (n=21); in %



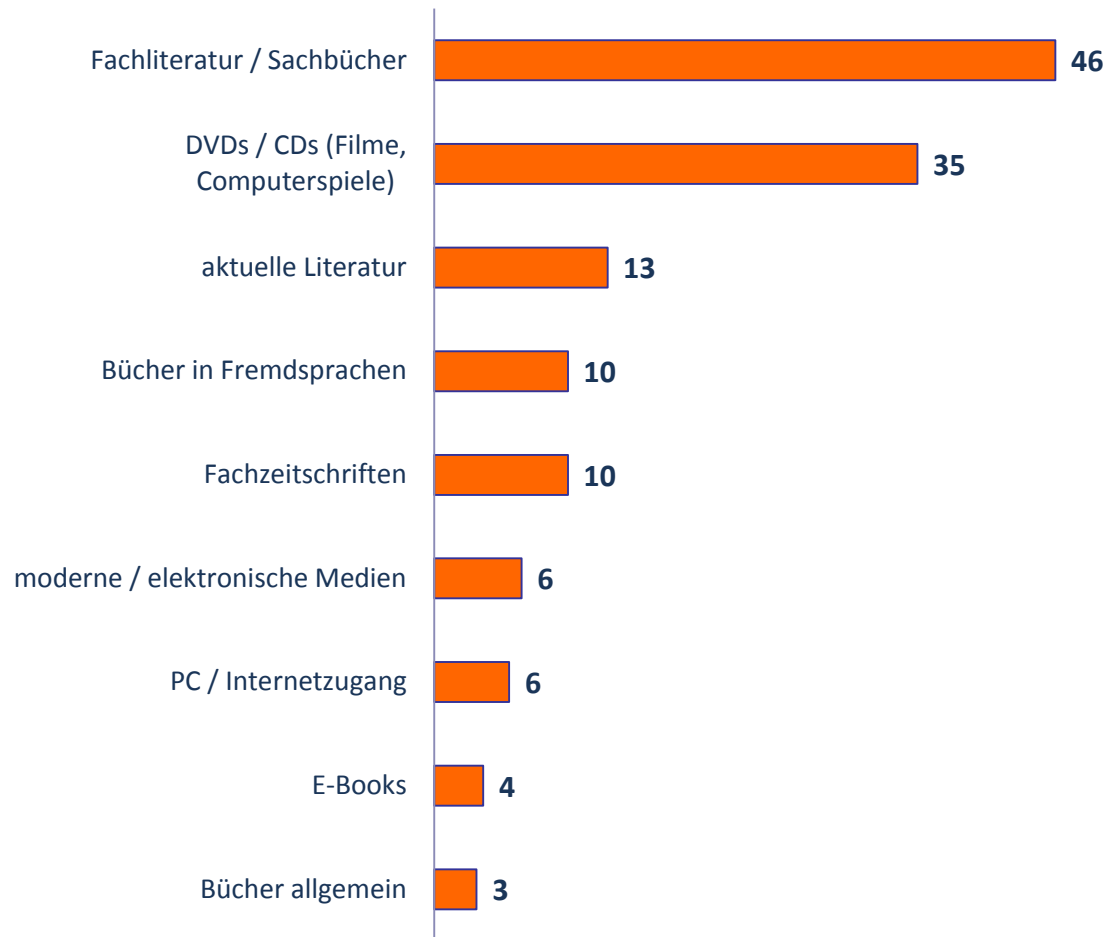
Welche Verbesserungen bezüglich Räumlichkeiten wünschen sich „Wechsler“?

Frage: „Sie haben gesagt, dass Räumlichkeiten in der Bibliothek unattraktiv sind. Was könnte man verbessern?“ (Offene Frage)
Basis: Wechsler, die sagen, dass Räumlichkeiten in der Bibliothek unattraktiv sind; (n=18); Klassifizierte Antworten in %



Welche Medien wünschen sich „Wechsler“?

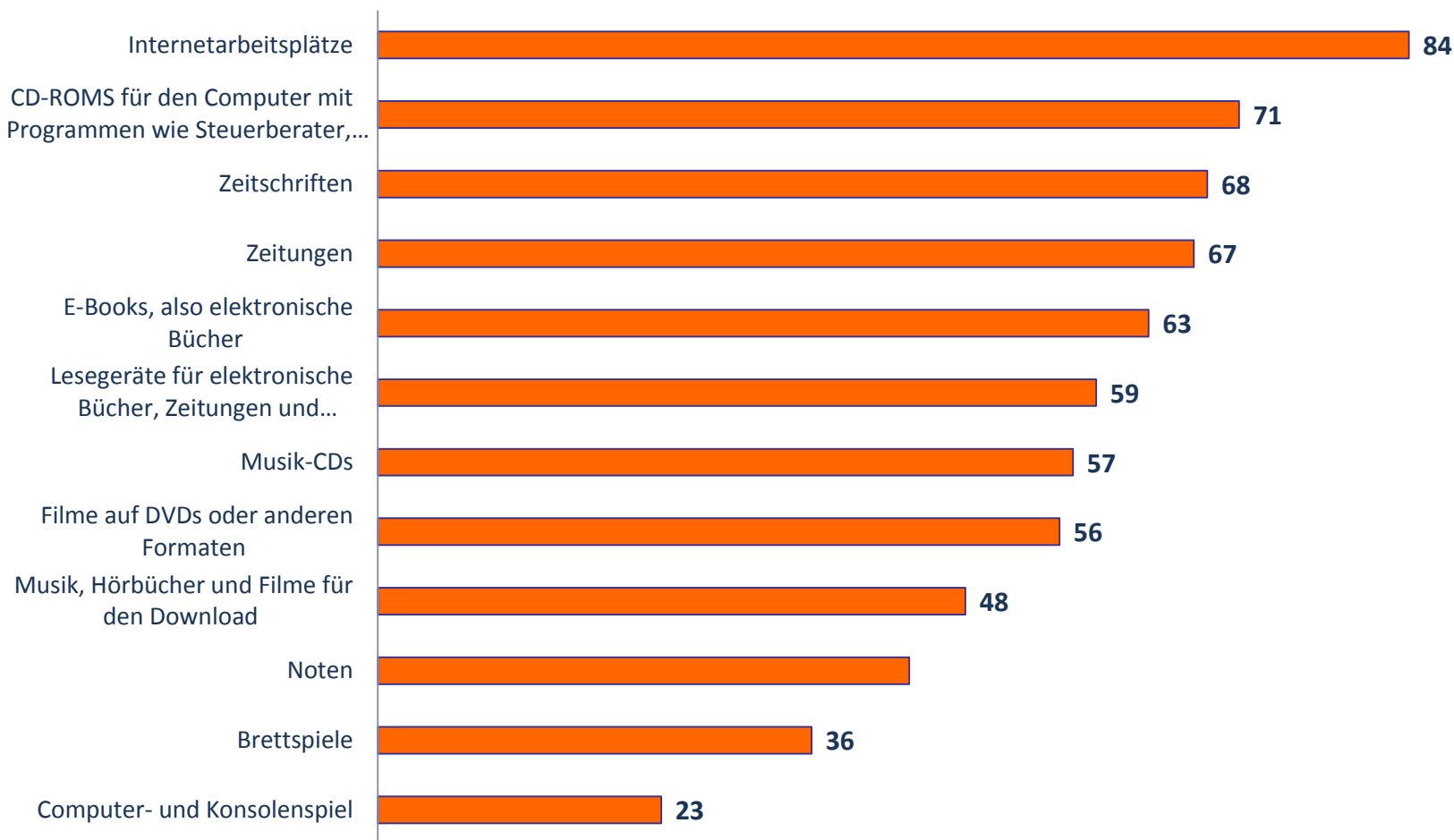
Frage: „Sie haben gesagt, dass die Bibliothek die Medien, die Sie interessieren, nicht hat. Was sind das für Medien?“ (Offene Frage)
Basis: Wechsler, die sagen, dass die Bibliothek die Medien, die Sie interessieren, nicht hat; (n=19); Klassifizierte Antworten in %.



Welche Bibliotheksangebote über Bücher hinaus sind für „Wechsler“ wichtig?

Frage: „Heutzutage machen Stadtbibliotheken bzw. Gemeindebüchereien auch Angebote die über Bücher hinaus gehen. Ich lese Ihnen einige vor, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie persönlich denken, dass solche Angebote sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder unwichtig sind.“

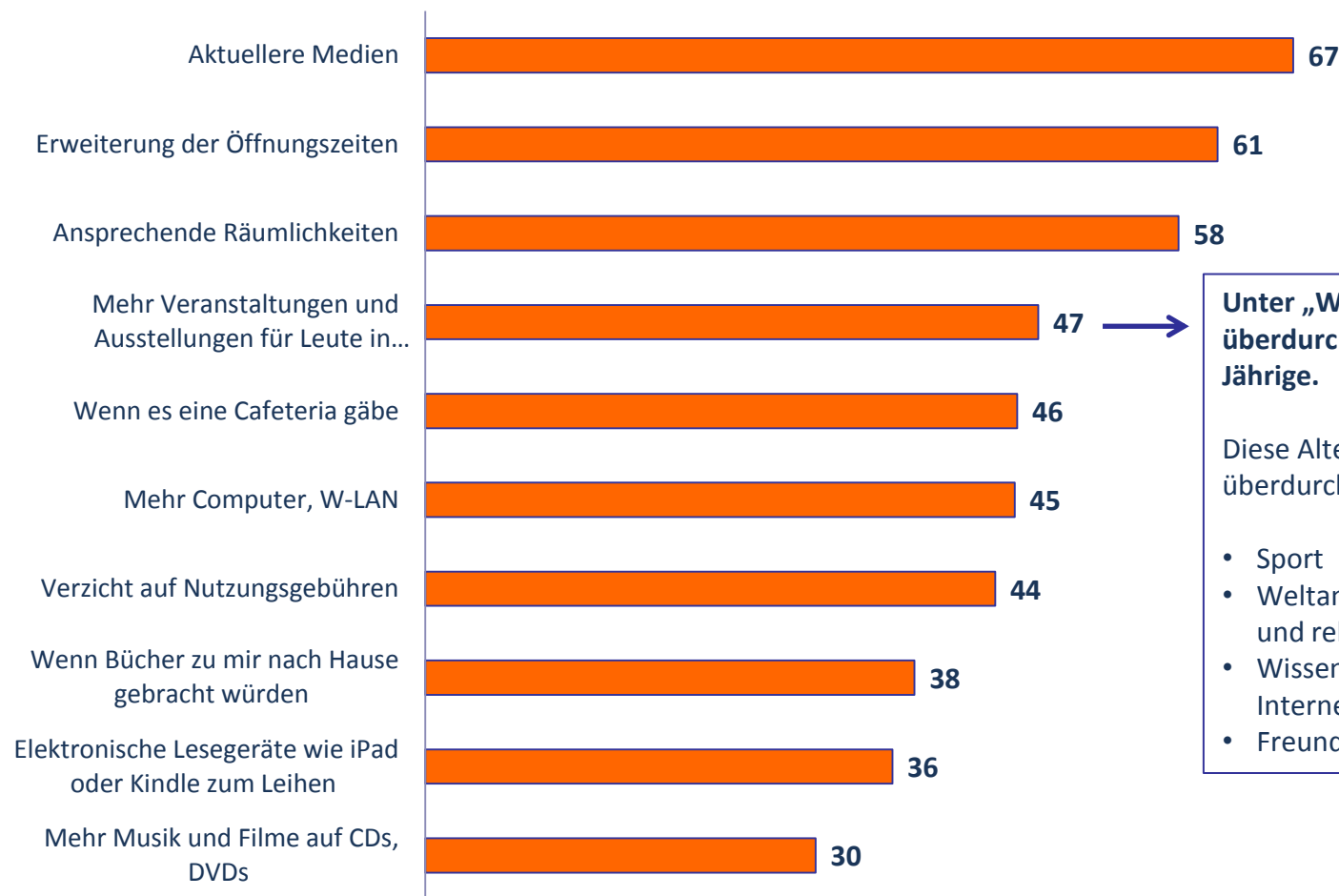
Basis: Wechsler (n=64); Anteil „sehr wichtig“ + „wichtig“ in %



Welche Maßnahmen wären für „Wechsler“ ein Grund, wieder einmal in eine öffentliche Stadtbibliothek, Gemeindebücherei zu nutzen?

Frage: „Bibliotheken und Büchereien in Städten und Gemeinden können ja unterschiedliche Maßnahmen ergreifen, um attraktiver zu werden. Ich nenne Ihnen mal einige. Wäre das für Sie ein Grund, wieder einmal in eine Bibliothek zu gehen? Bitte sagen Sie mir, ob das auf jeden Fall, möglicherweise, eher kein oder gar kein Grund wäre.“

Basis: Wechsler (n=64); Anteil „auf jeden Fall“ + „möglicherweise“ in %



Unter „Wechslern“ sind überdurchschnittlich viele 20- bis 29-Jährige.

Diese Altersgruppe interessiert sich überdurchschnittlich häufig für:

- Sport
- Weltanschauliche, philosophische und religiöse Fragen
- Wissenschaft, Technik, Computer, Internet
- Freunde treffen, ausgehen

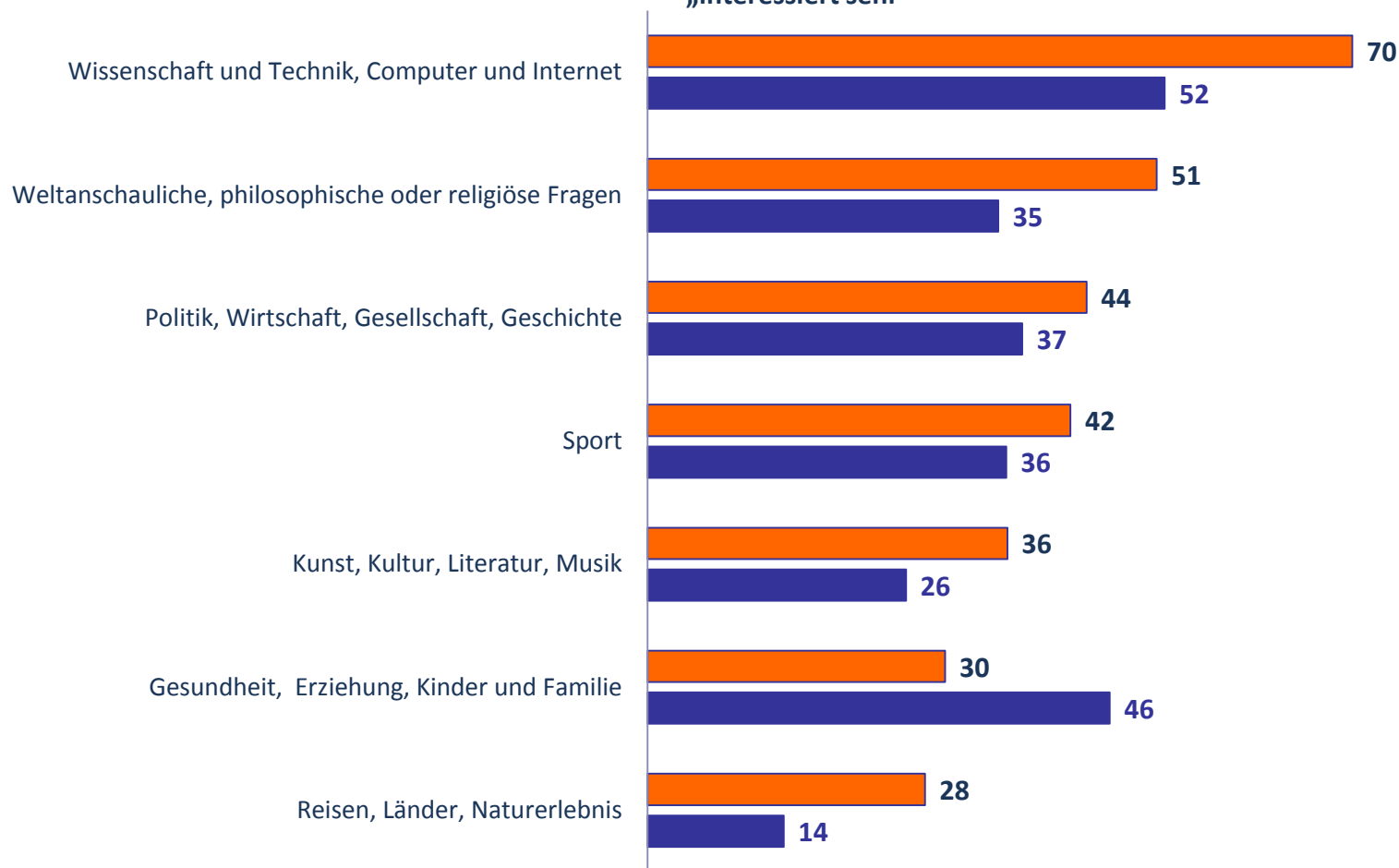


Welche Themeninteressen haben „Wechsler“ im Vergleich zu allen Nichtnutzern überdurchschnittlich häufig?

Frage: „Ich nenne Ihnen nun verschiedene Themen. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie sich für das Thema sehr interessieren, etwas interessieren oder gar nicht interessieren.“

Basis: Wechsler (n=64); Nichtnutzer gesamt (n=898) ; Anteil „interessiert sehr“ in %

„interessiert sehr“



■ Wechsler (n=64)

■ alle Nichtnutzer von öffentlichen Stadtbibliotheken, Gemeindebüchereien (n=898)



Anhang: Fokus: „Aussteiger“

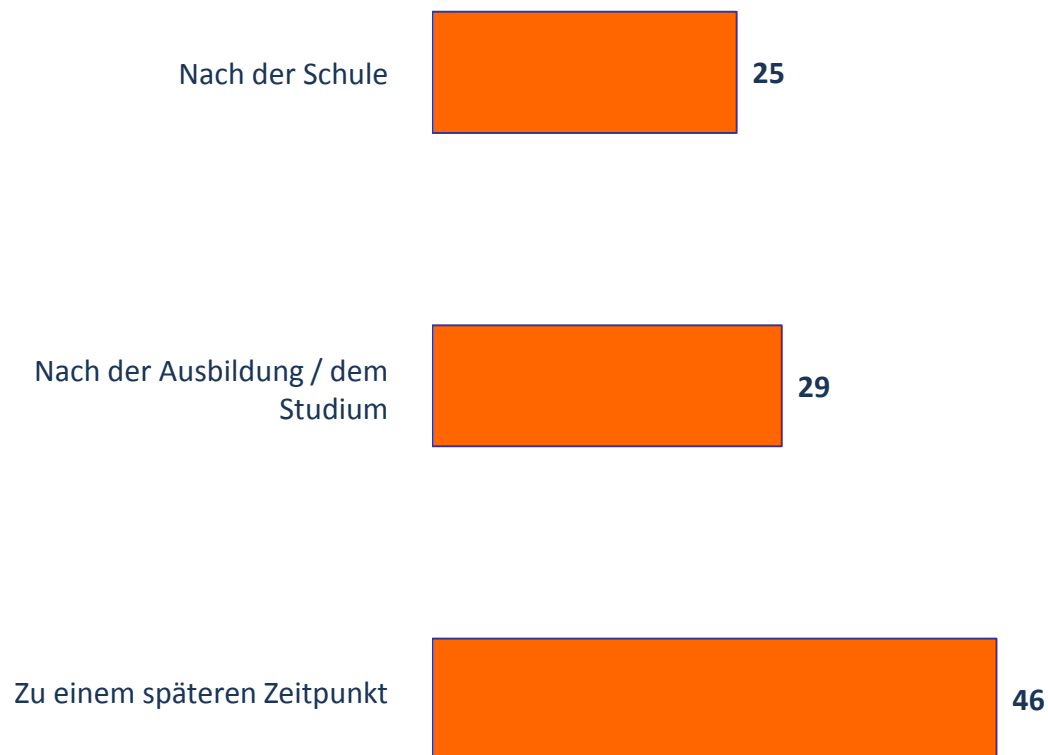
Ehemalige Nutzer öffentlicher Stadtbibliotheken und Gemeindebüchereien, die aktuell auch keine Schul- oder Universitätsbibliothek nutzen



„Aussteiger“ (n=472): In welchem Lebensabschnitt geschieht der Ausstieg aus der Bibliotheksnutzung am häufigsten?

Frage: „Und wann war das? Ich lese Ihnen einige Lebensabschnitte vor, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie da eine Stadtbibliothek bzw. Gemeindebücherei genutzt haben oder ob das nicht der Fall war.“

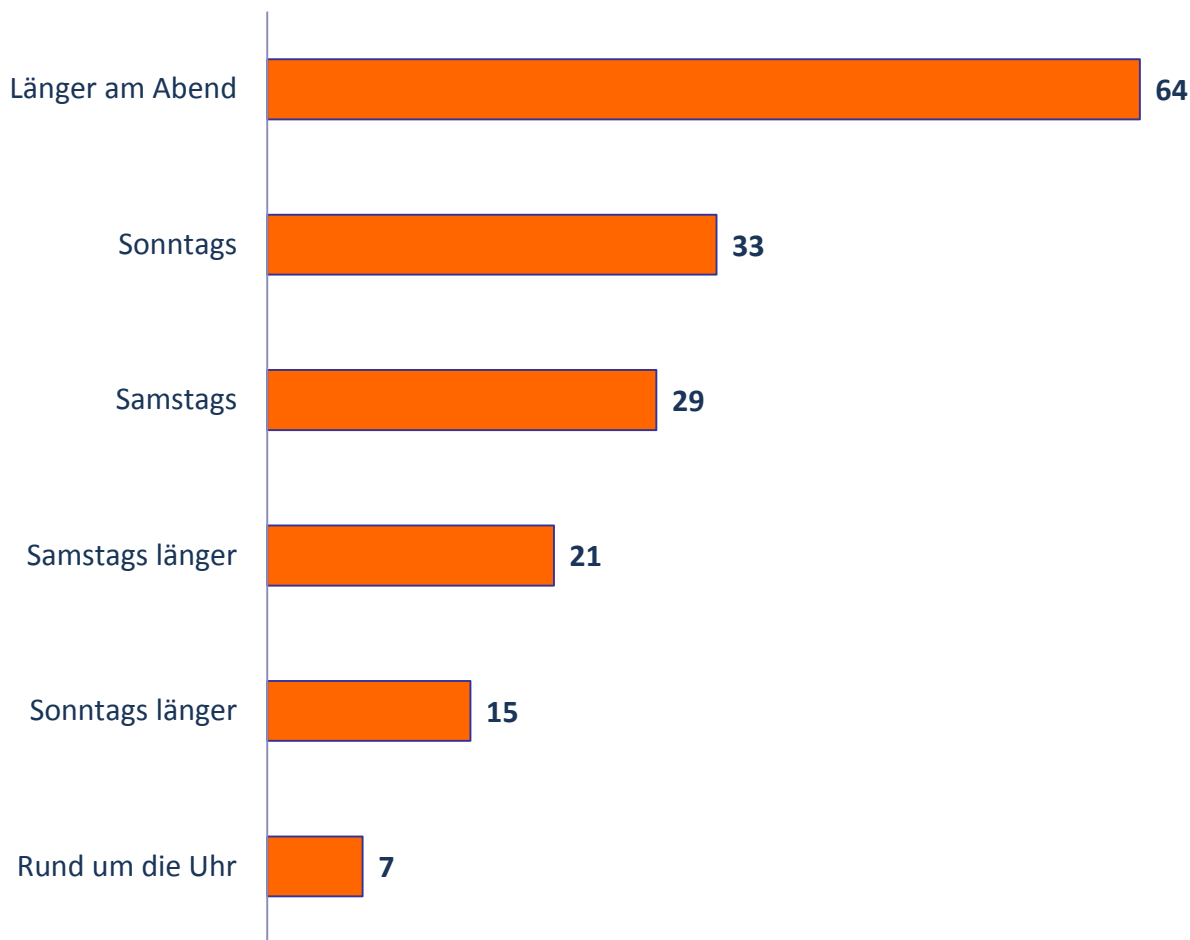
Basis: Aussteiger (n=472); in %



Welche Öffnungszeiten wünschen sich „Aussteiger“?

Frage: „Sie haben gesagt, dass die Bibliothek geschlossen ist, wenn Sie Zeit haben. Zu welchen Uhrzeiten und an welchen Tagen sollte die Bibliothek geöffnet sein, damit Sie Zeit für einen Besuch hätten?“

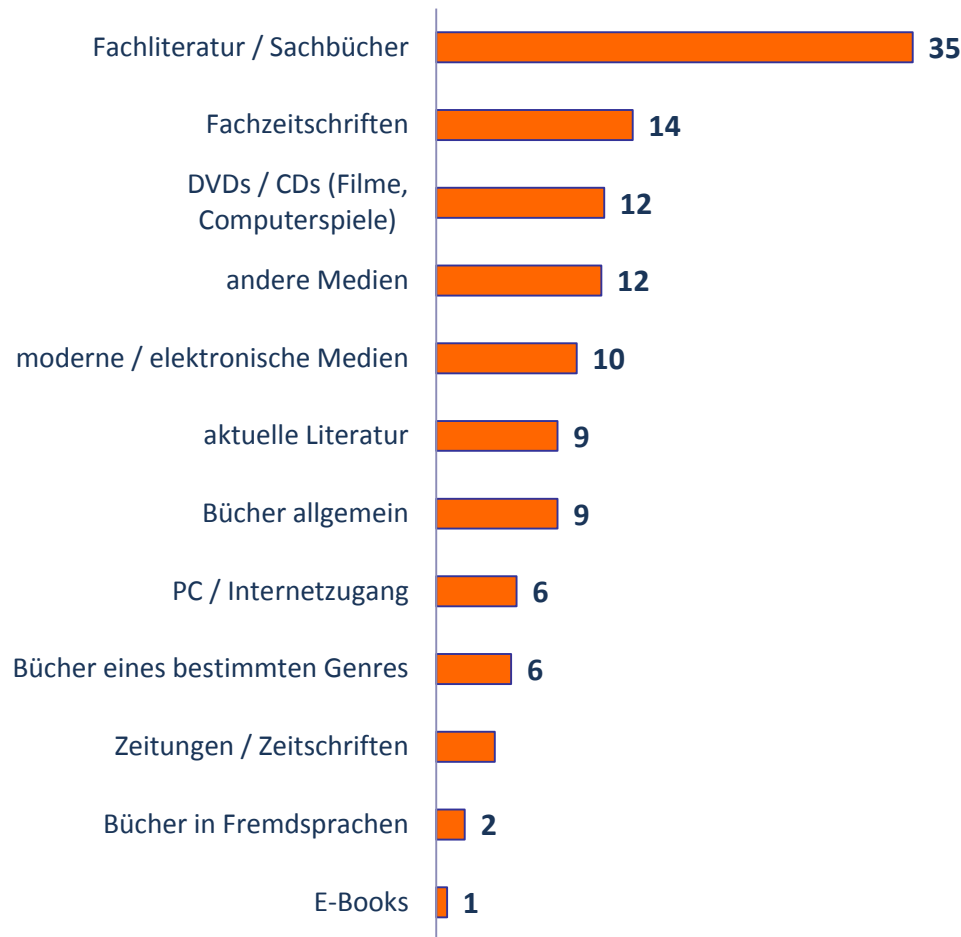
Basis: Aussteiger, die sagen, dass die Bibliothek geschlossen ist, wenn Sie Zeit haben; (n=137); in %



Welche Medien wünschen sich „Aussteiger“?

Frage: „Sie haben gesagt, dass die Bibliothek die Medien, die Sie interessieren, nicht hat. Was sind das für Medien?“ (Offene Frage)

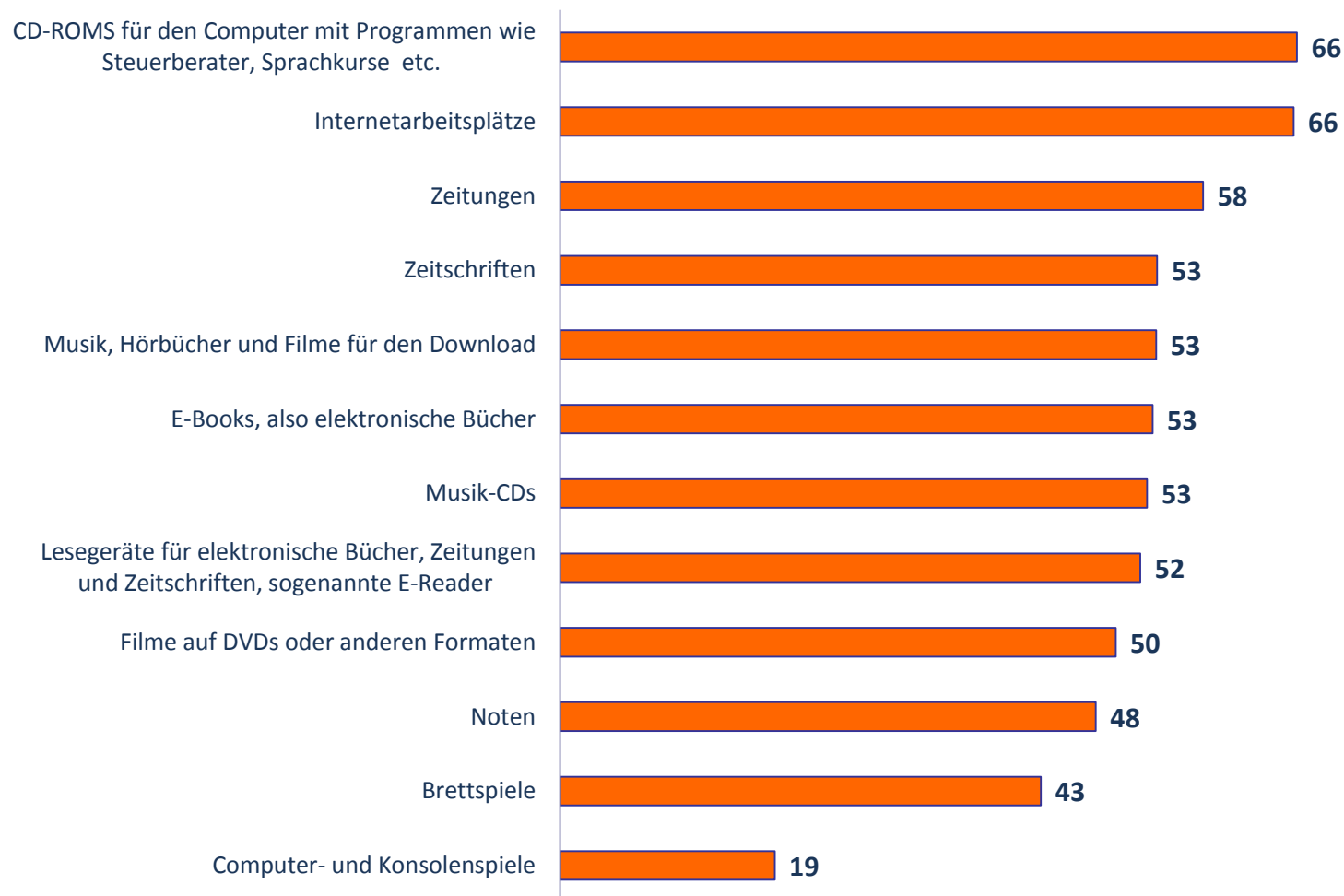
Basis: Aussteiger, die sagen, dass die Bibliothek die Medien, die Sie interessieren, nicht hat; (n=82); klassifizierte Antworten in %



Welche Bibliotheksangebote über Bücher hinaus sind für „Aussteiger“ wichtig?

Frage: „Heutzutage machen Stadtbibliotheken bzw. Gemeindebüchereien auch Angebote die über Bücher hinaus gehen. Ich lese Ihnen einige vor, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie persönlich denken, dass solche Angebote sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder unwichtig sind.“

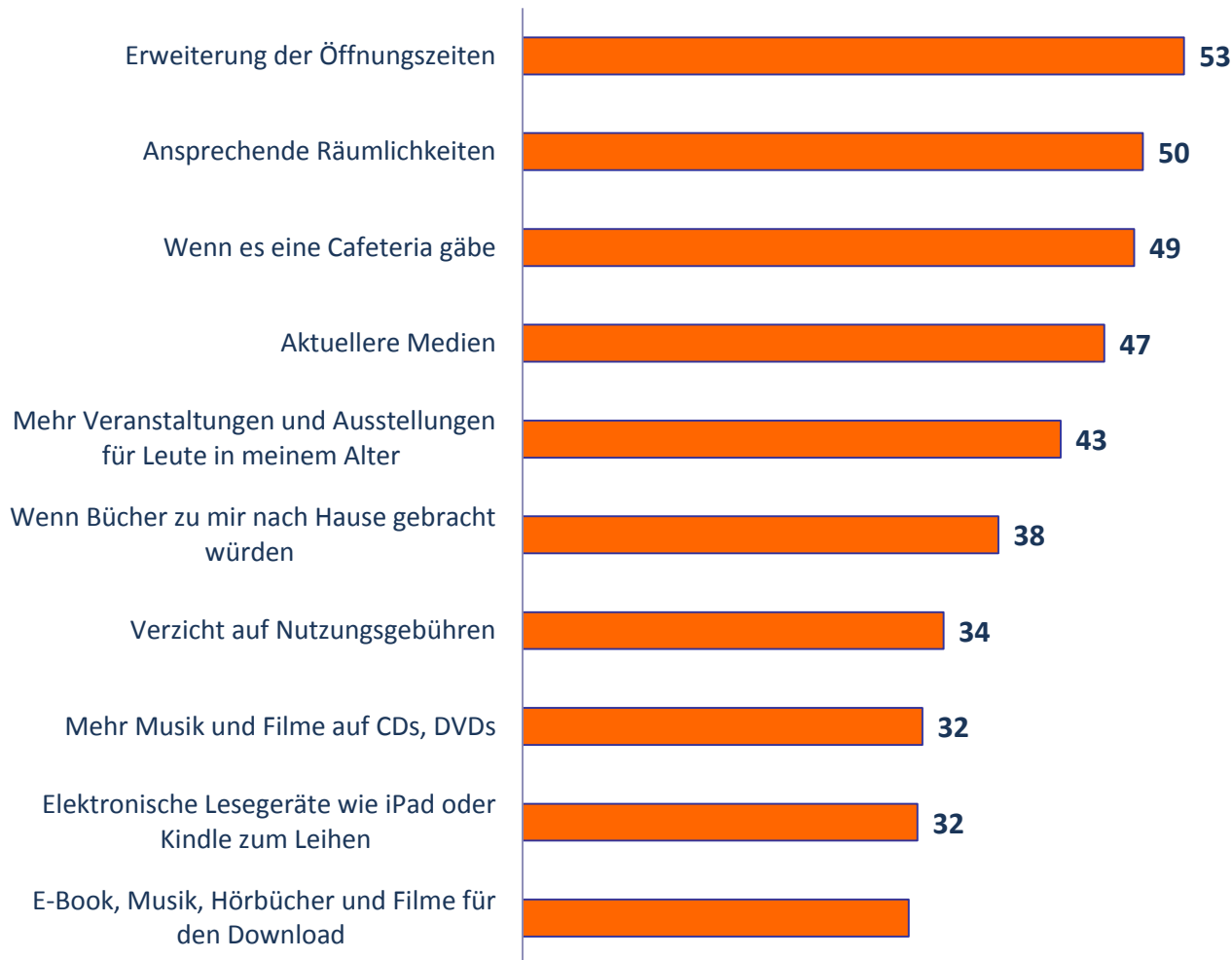
Basis: Aussteiger (n=472); Anteil „sehr wichtig“ + „wichtig“ in %



Welche Maßnahmen wären für „Aussteiger“ ein Grund, wieder einmal eine öffentliche Stadtbibliothek zu nutzen?

Frage: „Bibliotheken und Büchereien in Städten und Gemeinden können ja unterschiedliche Maßnahmen ergreifen, um attraktiver zu werden. Ich nenne Ihnen mal einige. Wäre das für Sie ein Grund, wieder einmal in eine Bibliothek zu gehen? Bitte sagen Sie mir, ob das auf jeden Fall, möglicherweise, eher kein oder gar kein Grund wäre.“

Basis: Aussteiger (n=472); Anteil „auf jeden Fall“ + „möglicherweise“ in %

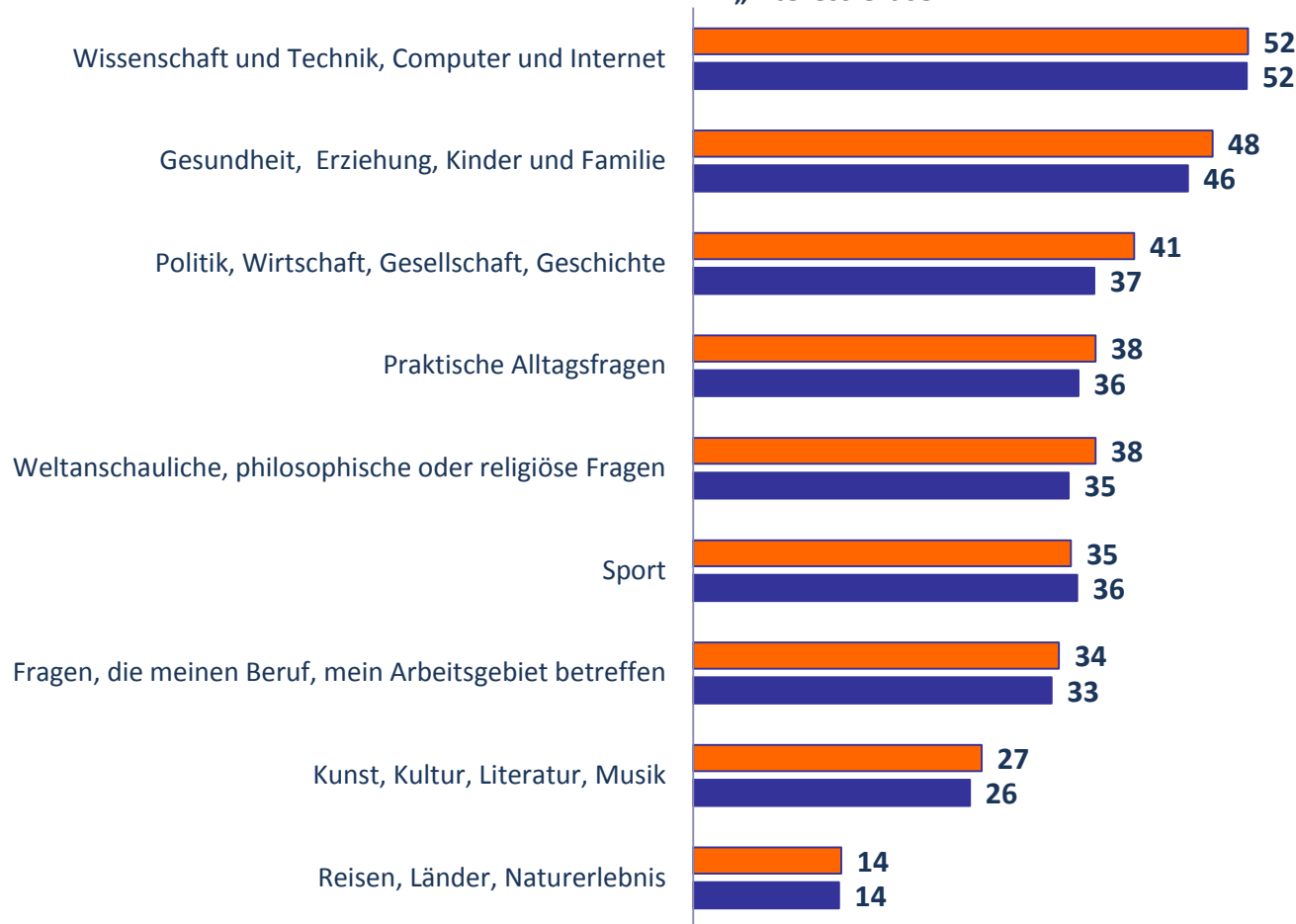


Welche Themeninteressen haben „Aussteiger“ im Vergleich zu allen Nichtnutzern überdurchschnittlich häufig?

Frage: „Ich nenne Ihnen nun verschiedene Themen. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie sich für das Thema sehr interessieren, etwas interessieren oder gar nicht interessieren.“

Basis: Aussteiger (n=472); Nichtnutzer gesamt (n=898) ; Anteil „interessiert sehr“ in %

„interessiert sehr“



■ Aussteiger (n=472)

■ alle Nichtnutzer von öffentlichen Stadtbibliotheken, Gemeindebüchereien (n=898)



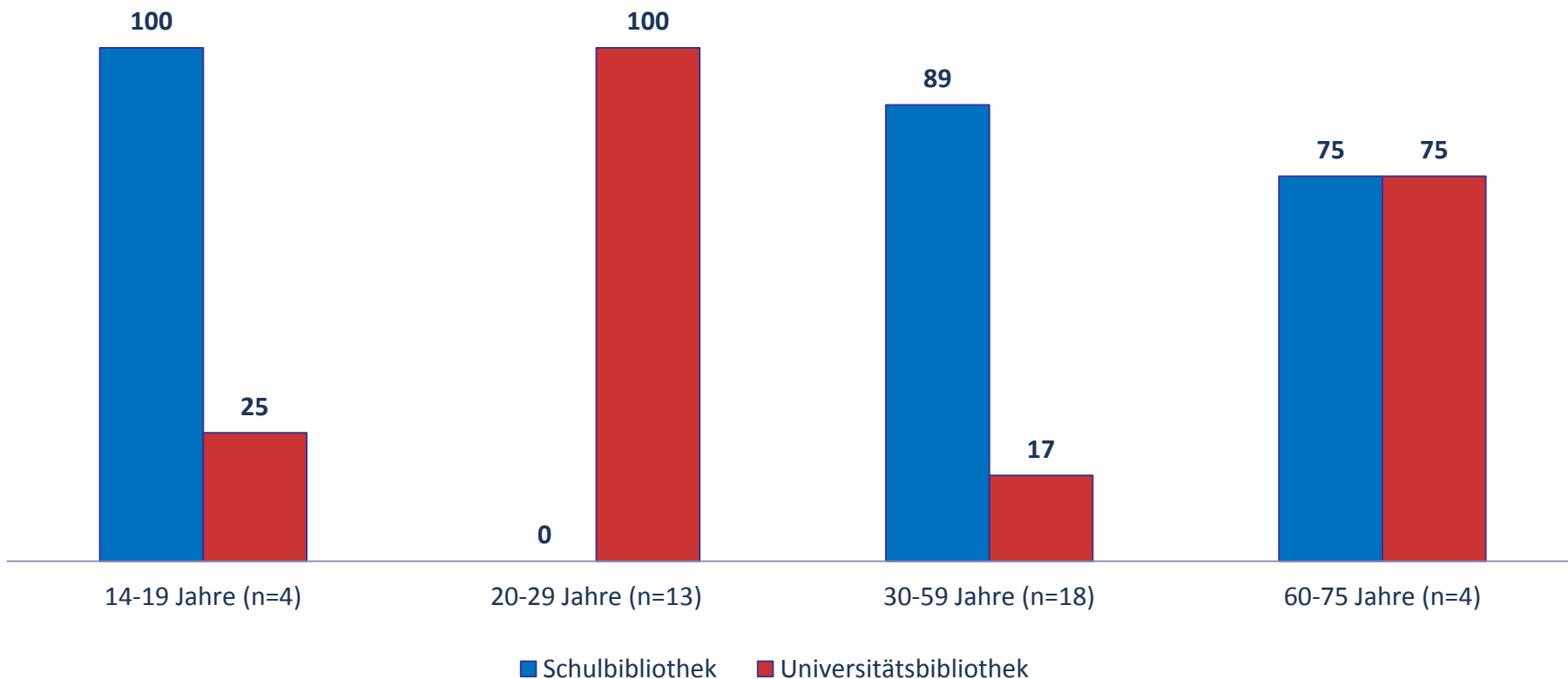
Anhang Fokus: „Stadt-/Gemeindebibliotheksferne“

Nichtnutzer öffentlicher Stadtbibliotheken und Gemeindebüchereien, die aber eine Schul- oder Universitätsbibliotheken nutzen



„Stadt-/Gemeindebibliotheksferne“ (n=39): Welche Bibliothekstypen werden statt dessen genutzt?

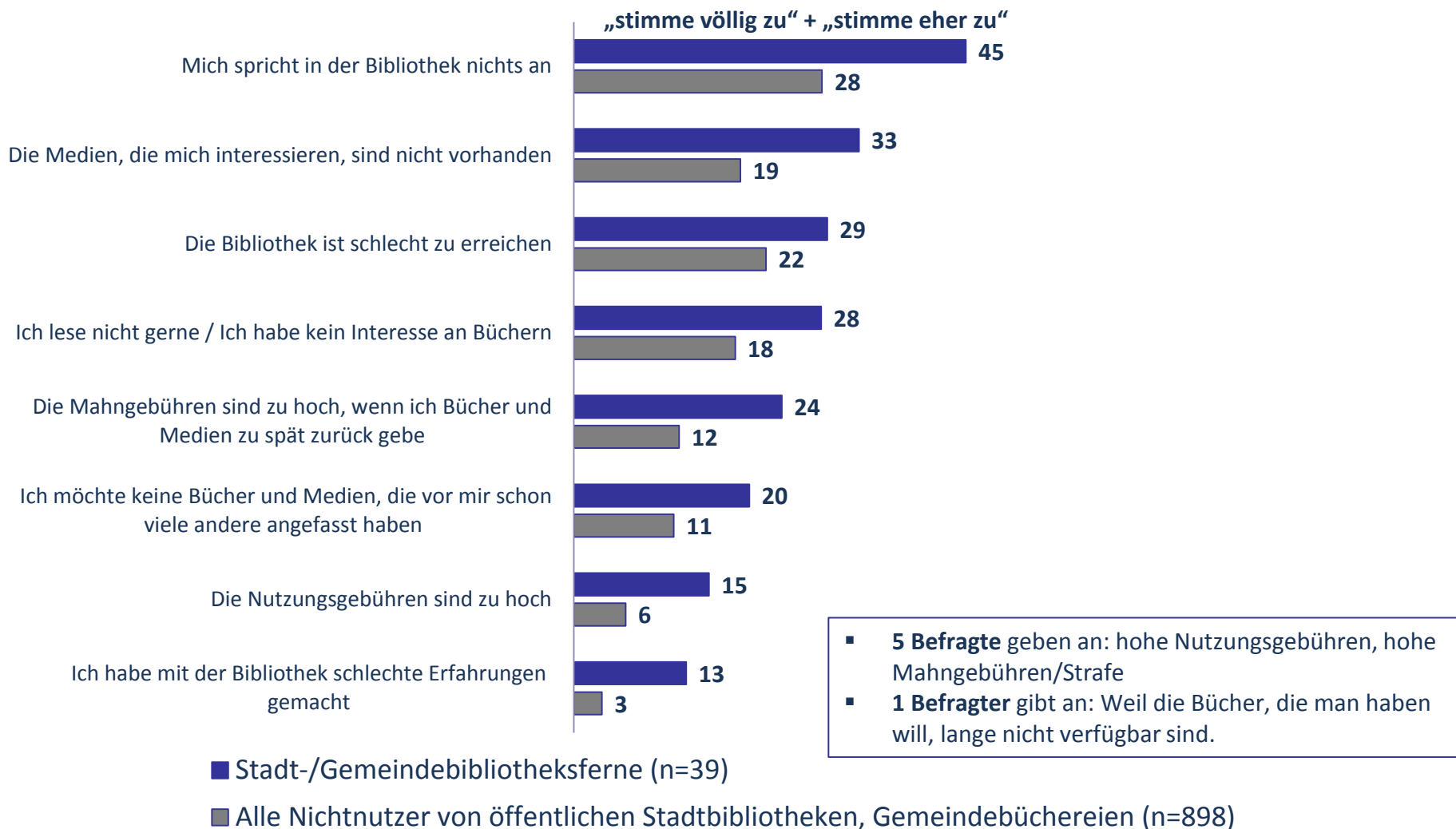
Frage: „Es gibt ja unterschiedliche Arten von Bibliotheken bzw. Büchereien. Ich lese Ihnen mal einige vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie in den letzten 12 Monaten einmal eine solche Bibliothek besucht haben oder ihre Dienste für sich persönlich in Anspruch genommen haben.“



Welche Gründe für die Nichtnutzung werden von „Stadt-/Gemeindebibliotheksfernen“ im Vergleich zu allen Nichtnutzern überdurchschnittlich häufig genannt?

Frage: „Sie haben gesagt, dass Sie früher schon mal in einer Bibliothek bzw. Bücherei waren. Was sind die Gründe dafür, dass Sie in der letzten Zeit keine Bibliothek bzw. Bücherei besucht haben?“

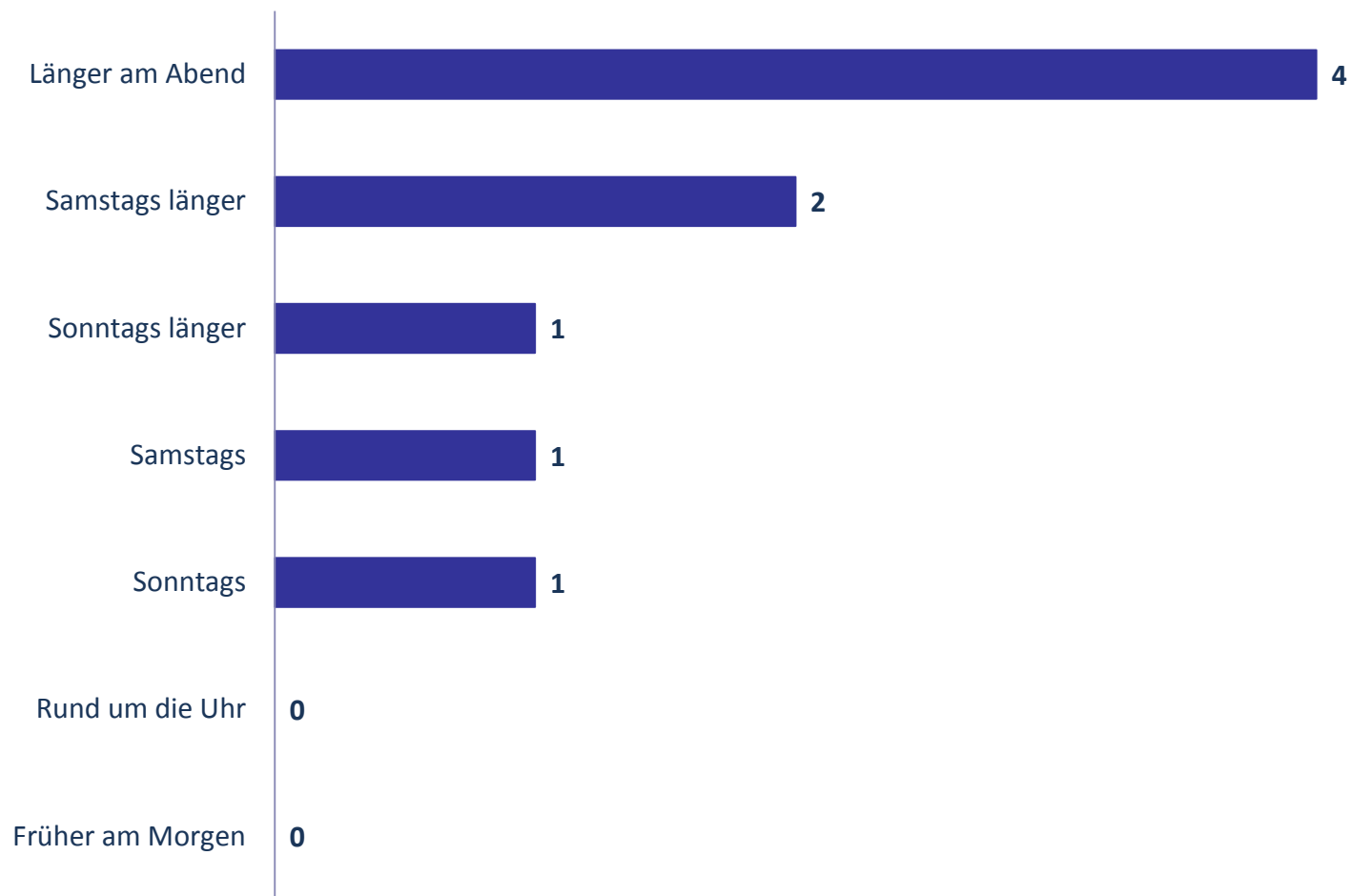
Basis: Stadt-/Gemeindebibliotheksferne (n=39); Nichtnutzer gesamt (n=898); Anteil „stimme völlig zu“ + „stimme eher zu“ in %



Welche Öffnungszeiten wünschen sich „Stadt-/Gemeindebibliotheksferne“?

Frage: „Sie haben gesagt, dass die Bibliothek geschlossen ist, wenn Sie Zeit haben. Zu welchen Uhrzeiten und an welchen Tagen sollte die Bibliothek geöffnet sein, damit Sie Zeit für einen Besuch hätten?“

Basis: Stadt-/Gemeindebibliotheksferne, die sagen, dass die Bibliothek geschlossen ist, wenn Sie Zeit haben; (n=5); Häufigkeiten der Antworten

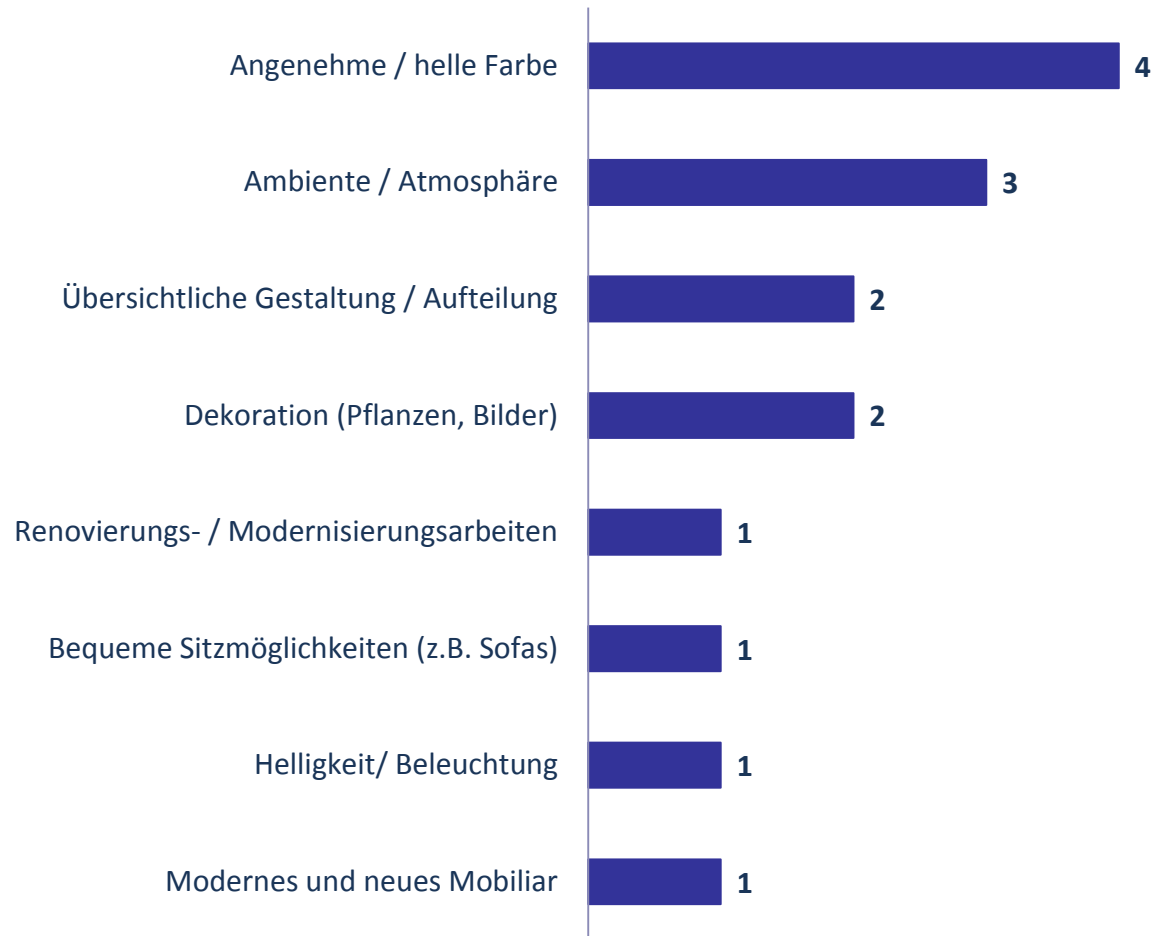


Welche Verbesserungen bezüglich Räumlichkeiten wünschen sich „Stadt-/Gemeindebibliotheksferne“?

Frage: „Sie haben gesagt, dass Räumlichkeiten in der Bibliothek unattraktiv sind. Was könnte man verbessern?“ (Offene Frage)

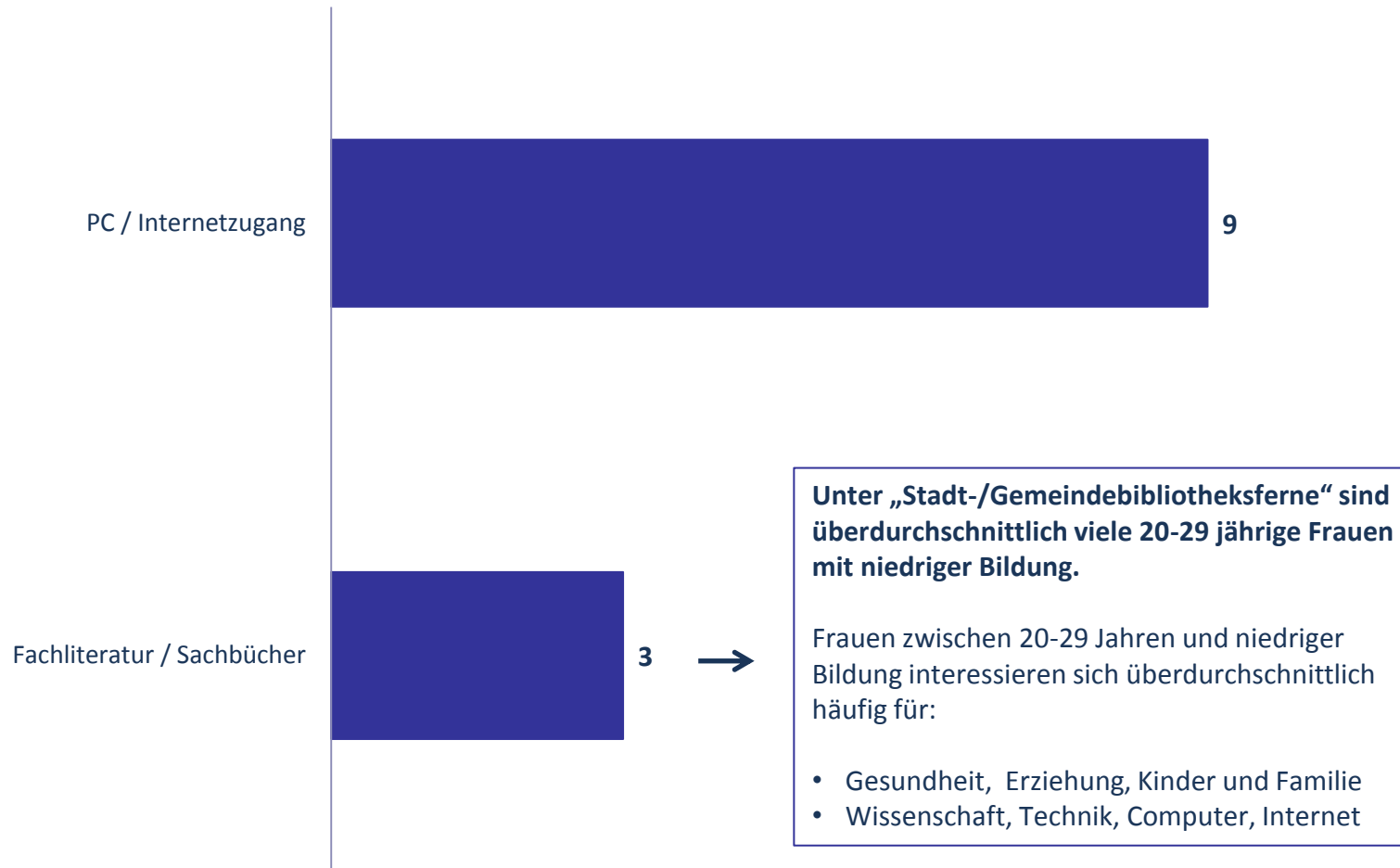
Basis: Stadt-/Gemeindebibliotheksferne, die sagen, dass Räumlichkeiten in der Bibliothek unattraktiv sind; (n=8);

klassifizierte Antworten; Häufigkeiten der Antworten



Welche Medien wünschen sich „Stadt-/Gemeindebibliotheksferne“?

Frage: „*Sie haben gesagt, dass die Bibliothek die Medien, die Sie interessieren, nicht hat. Was sind das für Medien?*“ (Offene Frage)
Basis: Stadt-/Gemeindebibliotheksferne, die sagen, dass die Bibliothek die Medien, die Sie interessieren, nicht hat; (n=13);
klassifizierte Antworten; **Häufigkeiten der Antworten**



Welche Bibliotheksangebote über Bücher hinaus sind für „Stadt-/Gemeindebibliotheksferne“ wichtig?

Frage: „Heutzutage machen Stadtbibliotheken bzw. Gemeindebüchereien auch Angebote die über Bücher hinaus gehen. Ich lese Ihnen einige vor, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie persönlich denken, dass solche Angebote sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder unwichtig sind.“

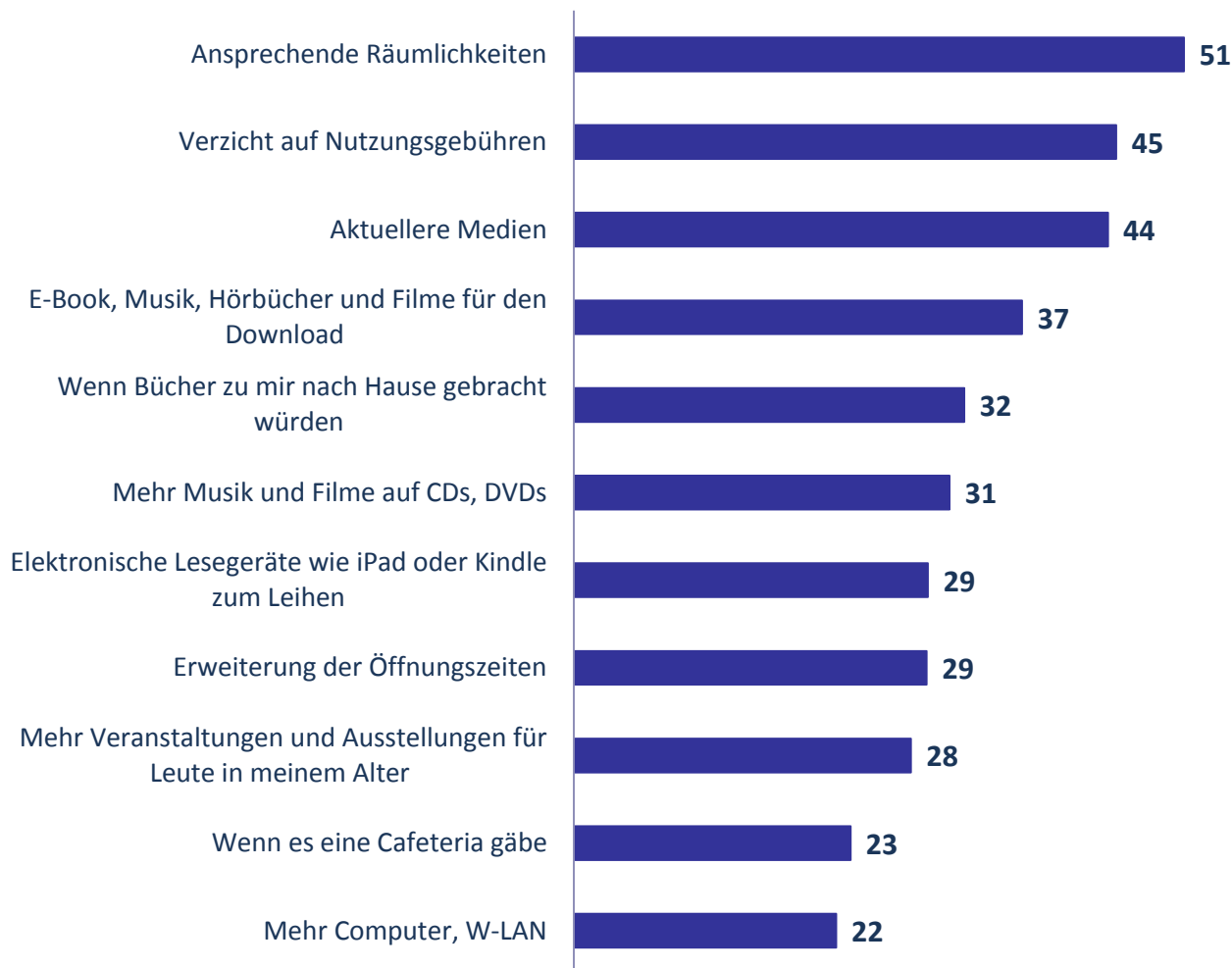
Basis: Stadt-/Gemeindebibliotheksferne (n=39); Anteil „sehr wichtig“ + „wichtig“ in %



Welche Maßnahmen wären für „Stadt-/Gemeindebibliotheksferne“ ein Grund, wieder einmal eine öffentliche Stadtbibliothek, Gemeindebücherei zu nutzen?

Frage: „Bibliotheken und Büchereien in Städten und Gemeinden können ja unterschiedliche Maßnahmen ergreifen, um attraktiver zu werden. Ich nenne Ihnen mal einige. Wäre das für Sie ein Grund, wieder einmal in eine Bibliothek zu gehen? Bitte sagen Sie mir, ob das auf jeden Fall, möglicherweise, eher kein oder gar kein Grund wäre.“

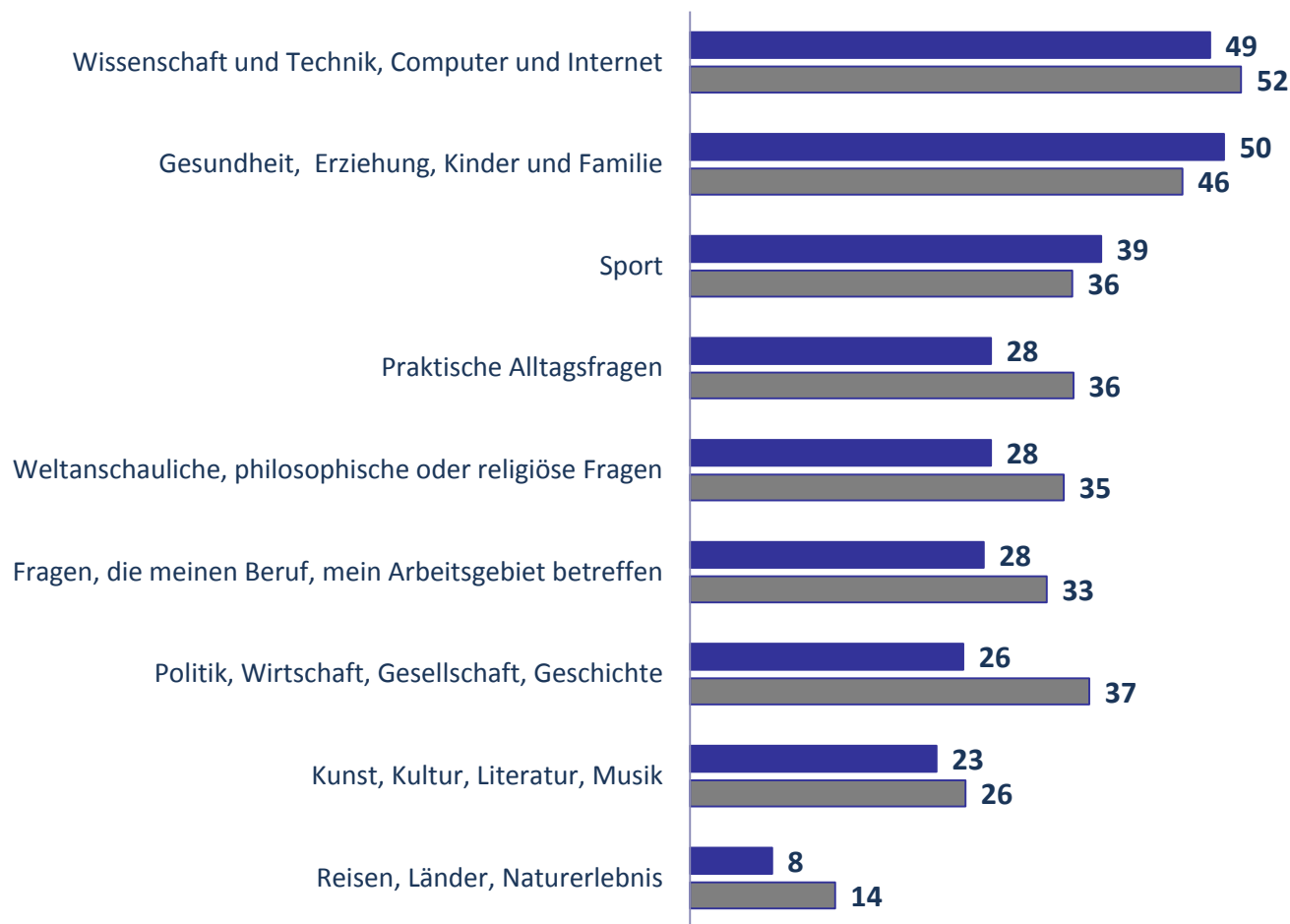
Basis: Stadt-/Gemeindebibliotheksferne (n=39); Anteil „auf jeden Fall“ + „möglicherweise“ in %



Welche Themeninteressen haben „Stadt-/Gemeindebibliotheksferne“ im Vergleich zu allen Nichtnutzern überdurchschnittlich häufig?

Frage: „Ich nenne Ihnen nun verschiedene Themen. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie sich für das Thema sehr interessieren, etwas interessieren oder gar nicht interessieren.“

Basis: Stadt-/Gemeindebibliotheksferne (n=39); Nichtnutzer gesamt (n=898); Anteil „interessiert sehr“ in %



■ Stadt-/Gemeindebibliotheksferne (n=39)

■ alle Nichtnutzer von öffentlichen Stadtbibliotheken, Gemeindebüchereien (n=898)



Anhang Fokus: „Bibliotheksfremde“

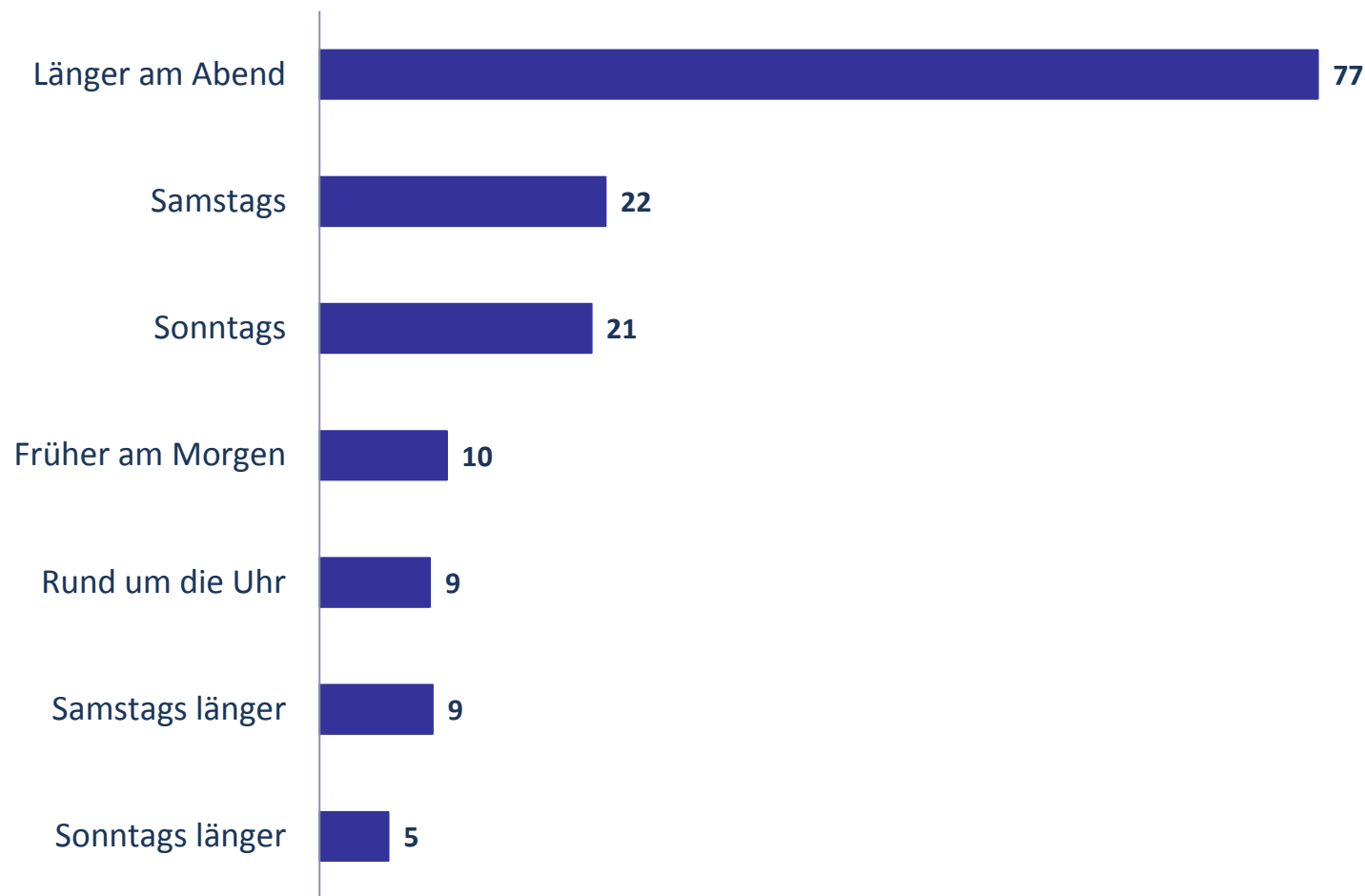
Nichtnutzer öffentlicher Stadtbibliotheken und Gemeindebüchereien, die auch keine Schul- oder Universitätsbibliotheken nutzen



Welche Öffnungszeiten wünschen sich „Bibliotheksfremde“?

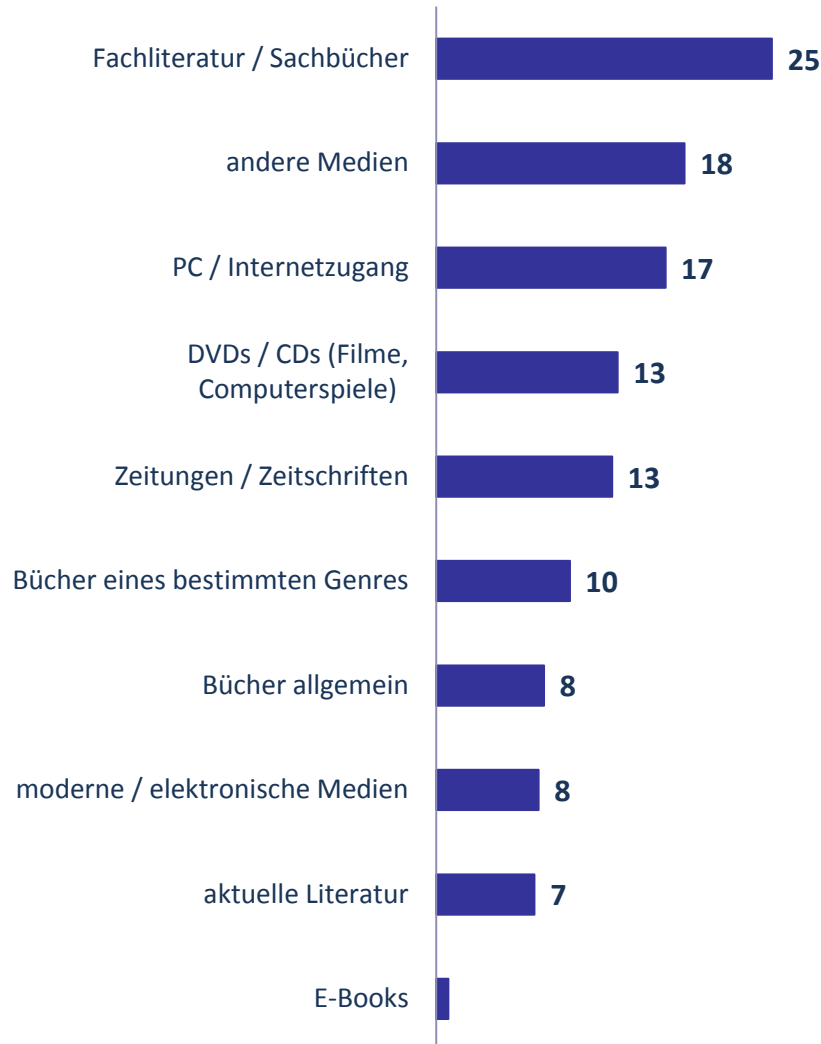
Frage: „Sie haben gesagt, dass die Bibliothek geschlossen ist, wenn Sie Zeit haben. Zu welchen Uhrzeiten und an welchen Tagen sollte die Bibliothek geöffnet sein, damit Sie Zeit für einen Besuch hätten?“

Basis: Bibliotheksfremde, die sagen, dass die Bibliothek geschlossen ist, wenn Sie Zeit haben; (n=65); in %



Welche Medien wünschen sich „Bibliotheksfremde“?

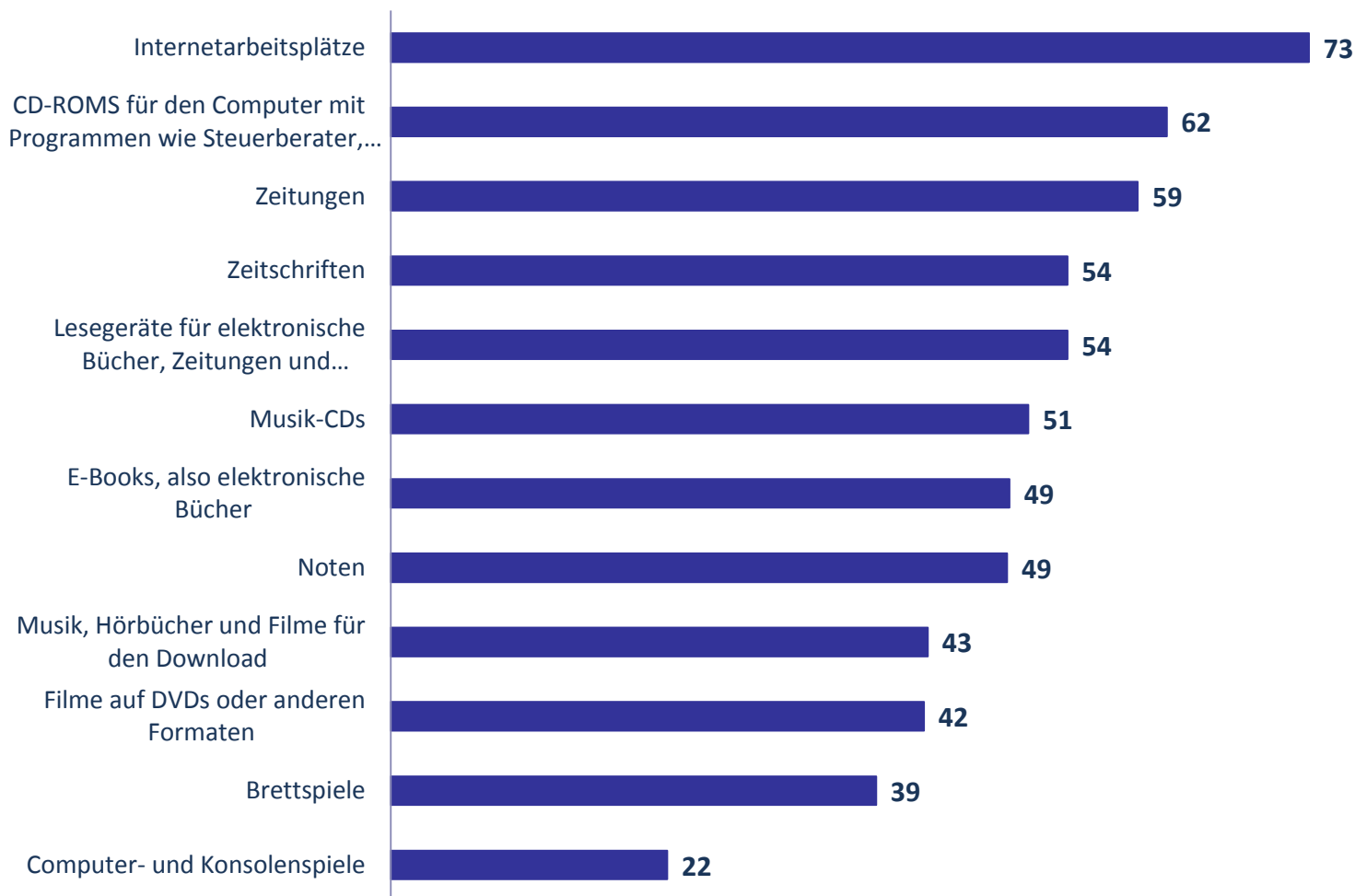
Frage: „Sie haben gesagt, dass die Bibliothek die Medien, die Sie interessieren, nicht hat. Was sind das für Medien?“ (Offene Frage)
Basis: Bibliotheksfremde, die sagen, dass die Bibliothek die Medien, die Sie interessieren, nicht hat; (n=57); klassifizierte Antworten in %



Welche Bibliotheksangebote über Bücher hinaus sind für „Bibliotheksfremde“ wichtig?

Frage: „Heutzutage machen Stadtbibliotheken bzw. Gemeindebüchereien auch Angebote die über Bücher hinaus gehen. Ich lese Ihnen einige vor, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie persönlich denken, dass solche Angebote sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder unwichtig sind.“

Basis: Bibliotheksfremde (n=323); Anteil „sehr wichtig“ + „wichtig“ in %



Welche Maßnahmen wären für „Bibliotheksfremde“ ein Grund, einmal eine öffentliche Stadtbibliothek zu nutzen?

Frage: „Bibliotheken und Büchereien in Städten und Gemeinden können ja unterschiedliche Maßnahmen ergreifen, um attraktiver zu werden. Ich nenne Ihnen mal einige. Wäre das für Sie ein Grund, einmal in eine Bibliothek zu gehen? Bitte sagen Sie mir, ob das auf jeden Fall, möglicherweise, eher kein oder gar kein Grund wäre.“

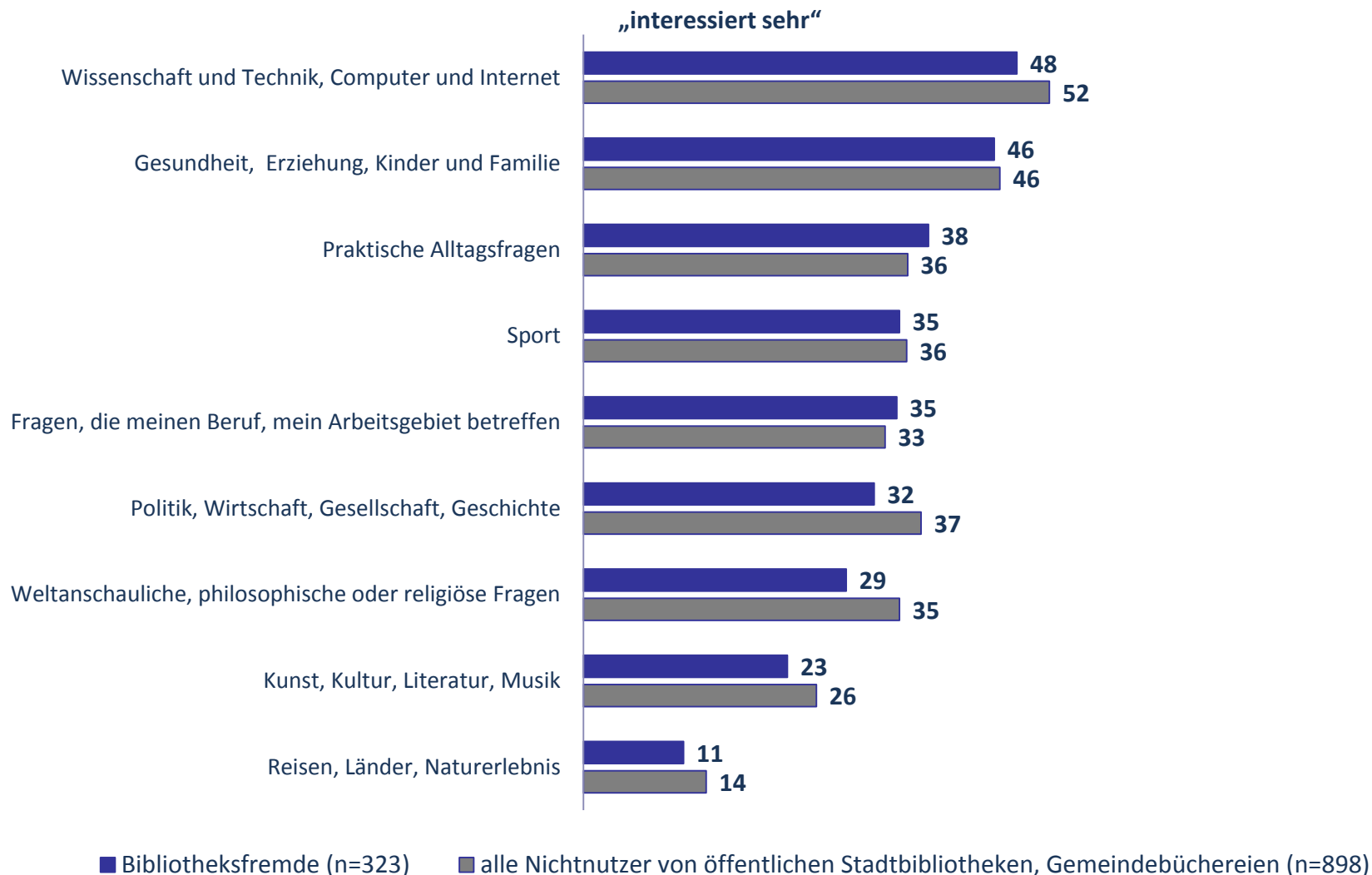
Basis: Bibliotheksfremde (n=323); Anteil „auf jeden Fall“ + „möglicherweise“ in %



Welche Themeninteressen haben „Bibliotheksfremde“ im Vergleich zu allen Nichtnutzern überdurchschnittlich häufig?

Frage: „Ich nenne Ihnen nun verschiedene Themen. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie sich für das Thema sehr interessieren, etwas interessieren oder gar nicht interessieren.“

Basis: Bibliotheksfremde (n=323); Nichtnutzer gesamt (n=898) ; Anteil „interessiert sehr“ in %



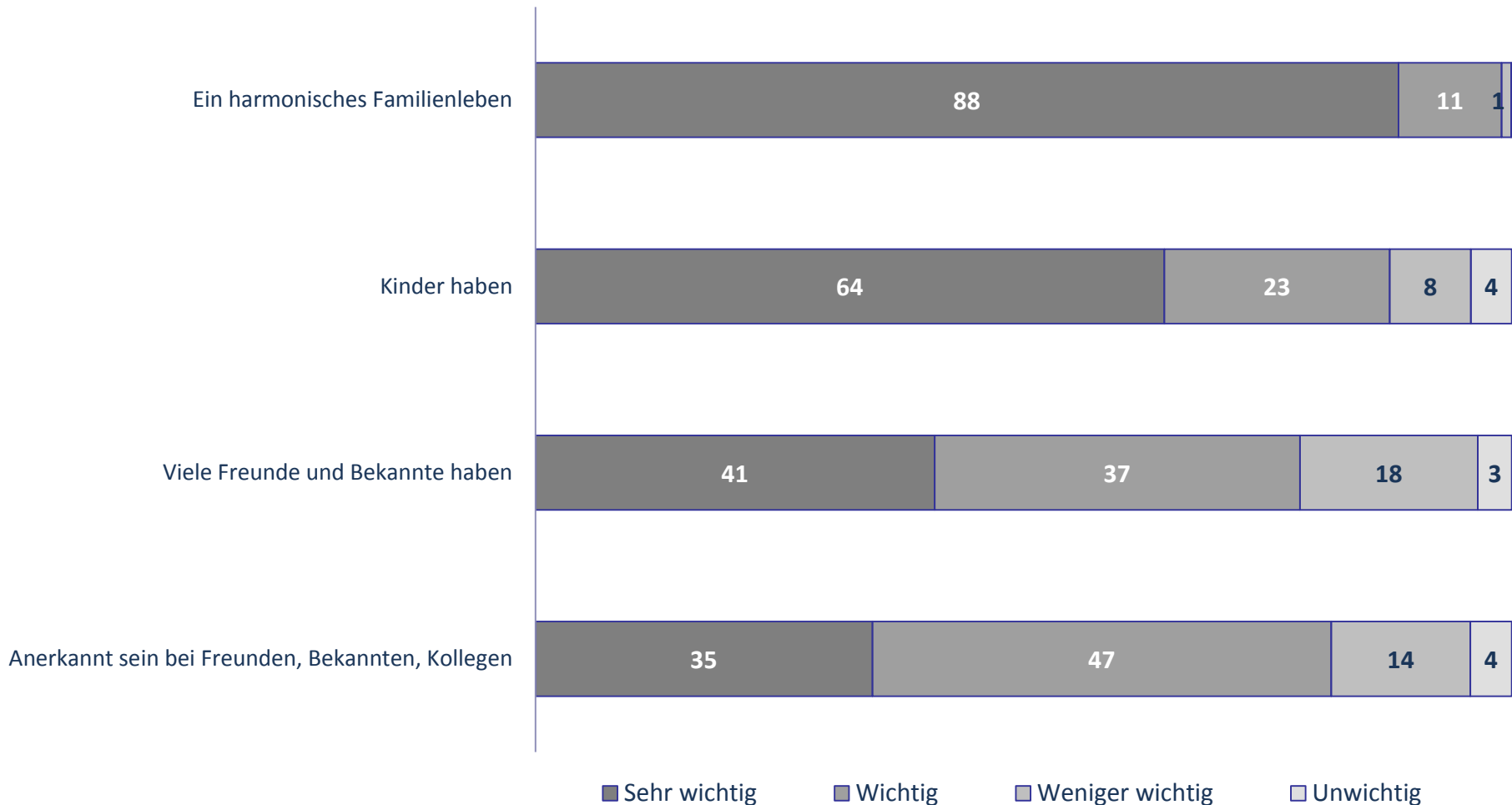
Anhang: Basisdaten für die Gesamtbevölkerung von 14 bis 75 Jahren



Bedeutung von sozialen Kontakten in der Gesamtbevölkerung

Frage: „Zum Schluss noch etwas ganz anderes: Den Menschen sind ja ganz unterschiedliche Dinge im Leben wichtig. Ich lese Ihnen mal einiges vor, was im Leben wichtig sein kann. Wie ist es bei Ihnen? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Ihnen das sehr wichtig, eher wichtig, weniger wichtig oder unwichtig ist.“

Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; in %



Bedeutung von Sicherheit in der Gesamtbevölkerung

Frage: „Zum Schluss noch etwas ganz anderes: Den Menschen sind ja ganz unterschiedliche Dinge im Leben wichtig. Ich lese Ihnen mal einiges vor, was im Leben wichtig sein kann. Wie ist es bei Ihnen? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Ihnen das sehr wichtig, eher wichtig, weniger wichtig oder unwichtig ist.“

Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; in %



Bedeutung von materiellen Werte in der Gesamtbevölkerung

Frage: „Zum Schluss noch etwas ganz anderes: Den Menschen sind ja ganz unterschiedliche Dinge im Leben wichtig. Ich lese Ihnen mal einiges vor, was im Leben wichtig sein kann. Wie ist es bei Ihnen? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Ihnen das sehr wichtig, eher wichtig, weniger wichtig oder unwichtig ist.“

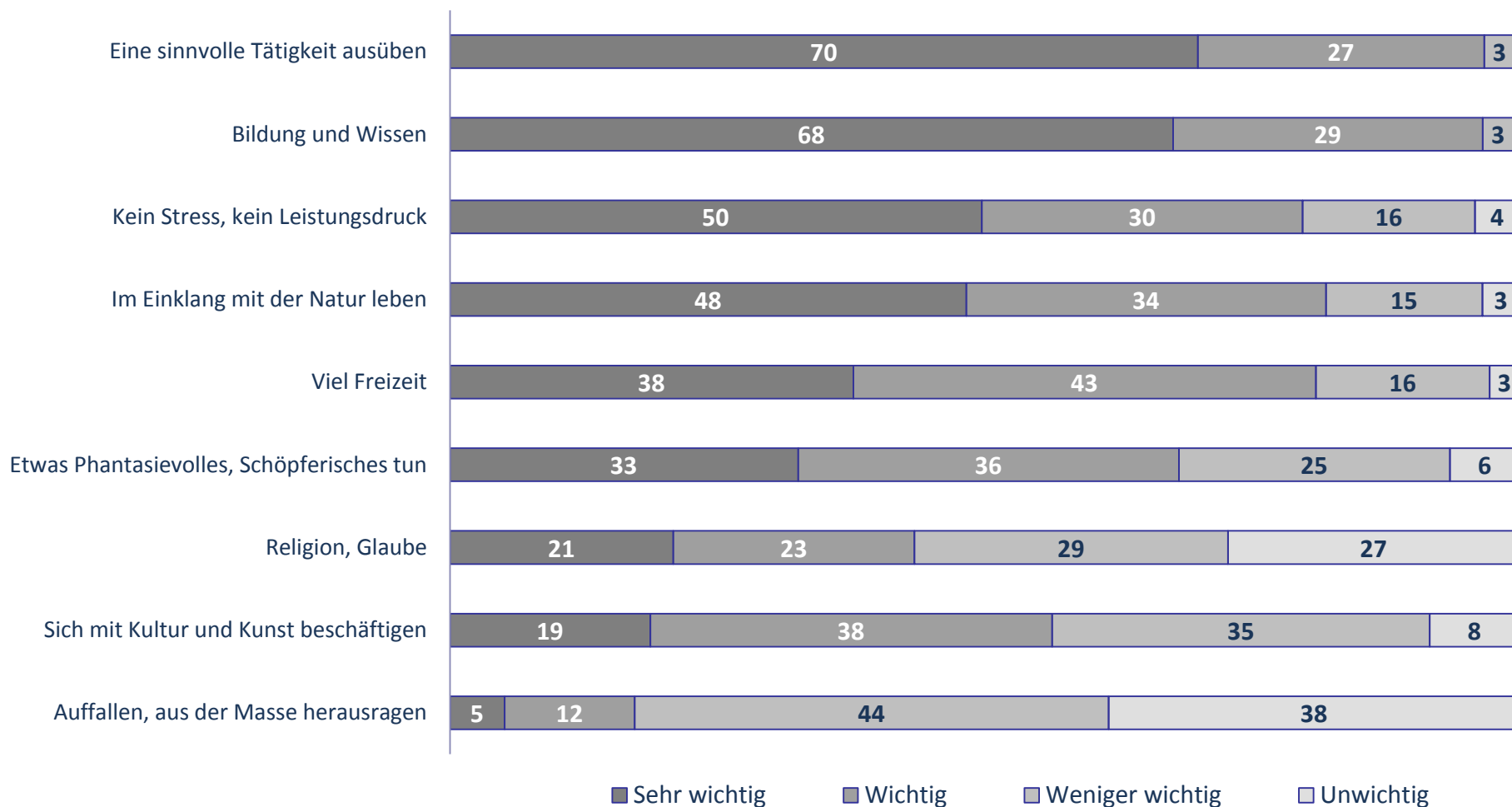
Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; in %



Bedeutung von immaterielle Werte in der Gesamtbevölkerung

Frage: „Zum Schluss noch etwas ganz anderes: Den Menschen sind ja ganz unterschiedliche Dinge im Leben wichtig. Ich lese Ihnen mal einiges vor, was im Leben wichtig sein kann. Wie ist es bei Ihnen? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Ihnen das sehr wichtig, eher wichtig, weniger wichtig oder unwichtig ist.“

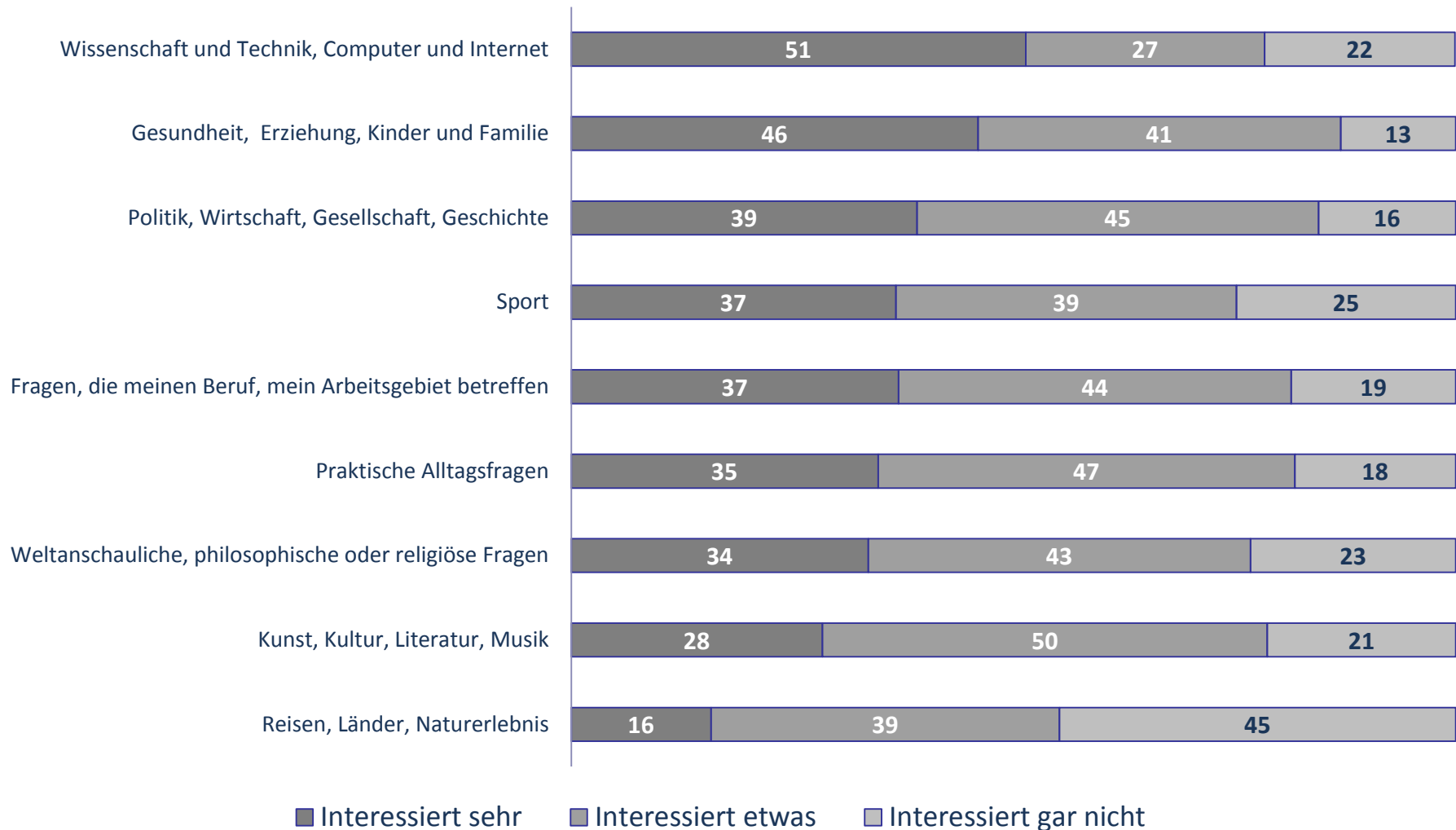
Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; in %



Interessen für verschiedene Themen in der Gesamtbevölkerung

Frage: „Ich nenne Ihnen nun verschiedene Themen. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie sich für das Thema sehr interessieren, etwas interessieren oder gar nicht interessieren.“

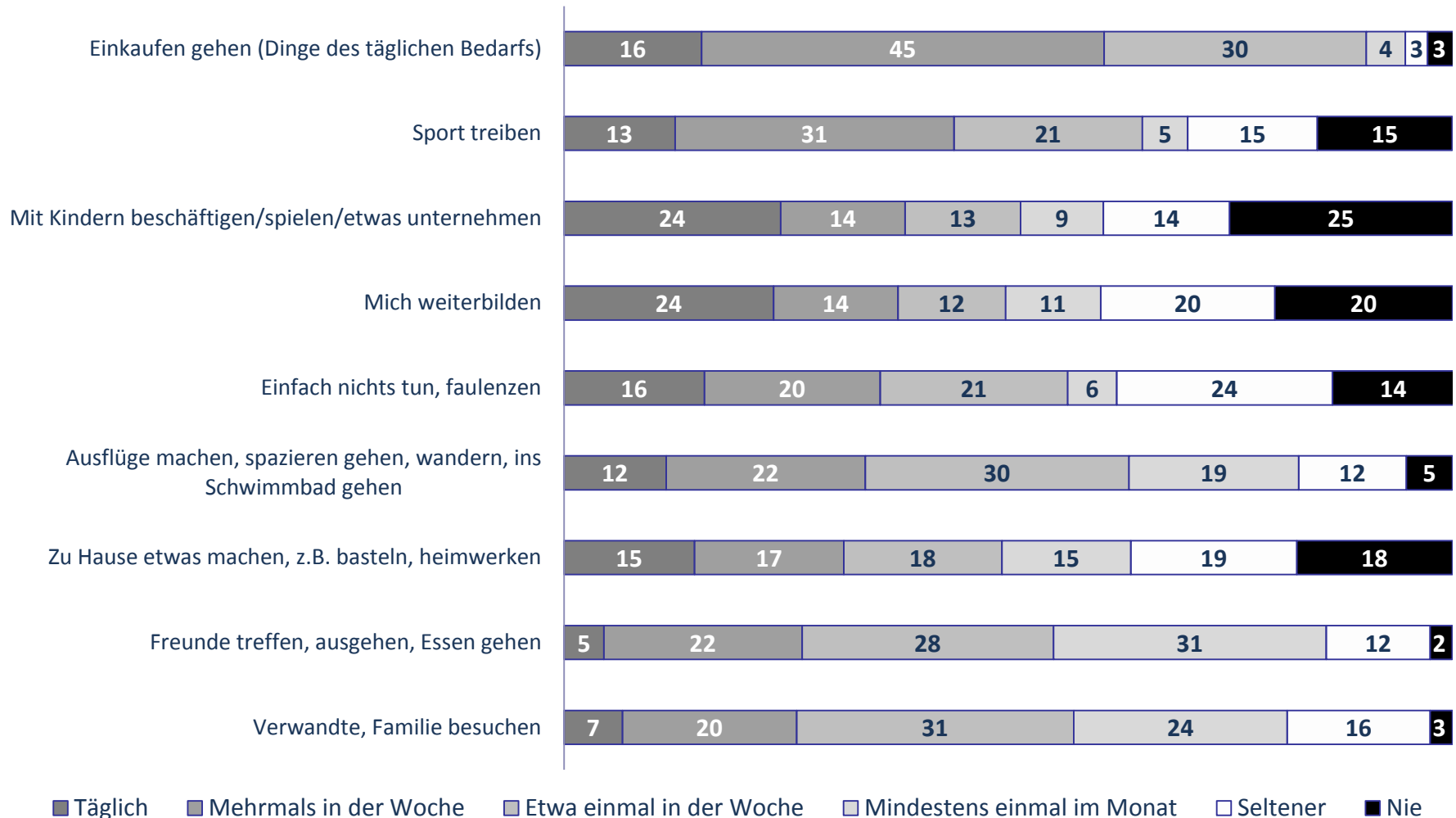
Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; in %



Aktivitäten in der Freizeit in der Gesamtbevölkerung

Frage: „Man kann in seiner Freizeit ja verschiedene Dinge tun. Ich lese Ihnen einige Aktivitäten vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das täglich, mehrmals in der Woche, etwa einmal in der Woche, mindestens einmal im Monat, seltener oder nie machen bzw. unternehmen.“

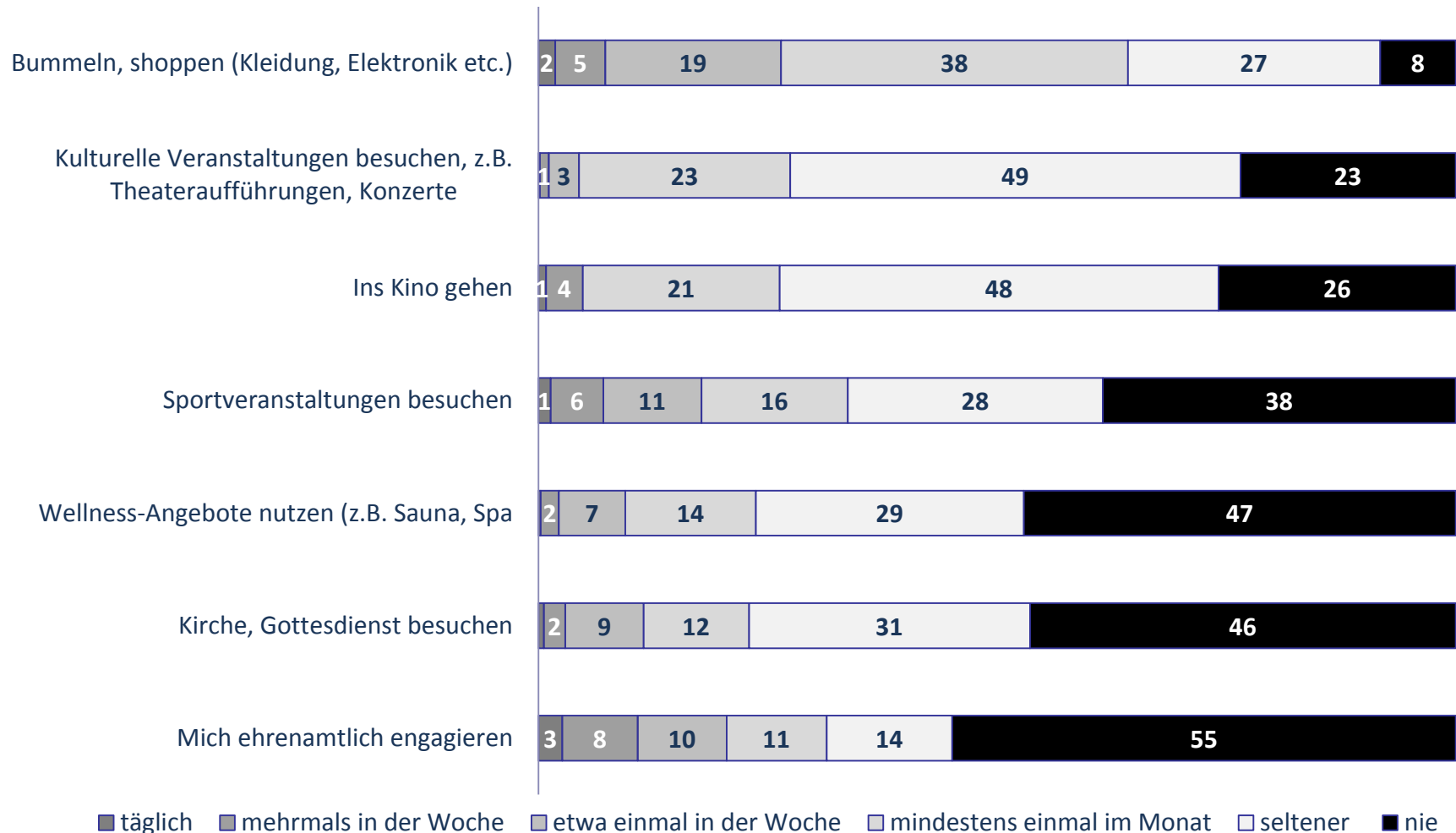
Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; Anteil „täglich“ + „mehrmals in der Woche“; in %



Seltenere Aktivitäten in der Freizeit in der Gesamtbevölkerung

Frage: „Man kann in seiner Freizeit ja verschiedene Dinge tun. Ich lese Ihnen einige Aktivitäten vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das täglich, mehrmals in der Woche, etwa einmal in der Woche, mindestens einmal im Monat, seltener oder nie machen bzw. unternehmen.“

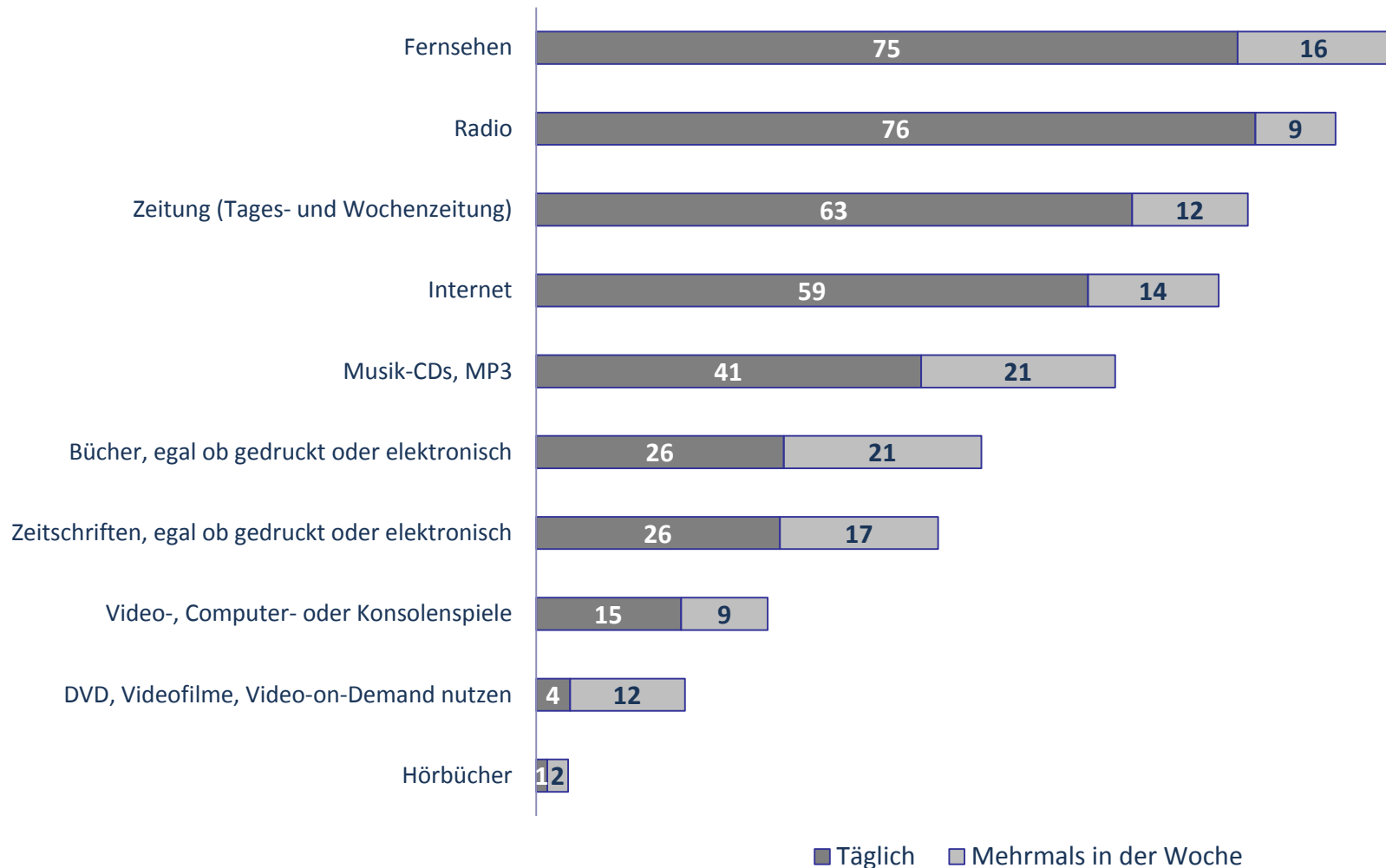
Basis: 1.301 Personen von 14 bis 75 Jahren; in %



Mediennutzung in der Gesamtbevölkerung

Frage: „Und wie ist das mit Medien? Ich nenne Ihnen nun einige, bitte sagen Sie mir, ob sie dieses Medium täglich, mehrmals in der Woche, etwa einmal in der Woche, mindestens einmal im Monat, seltener oder nie nutzen.“

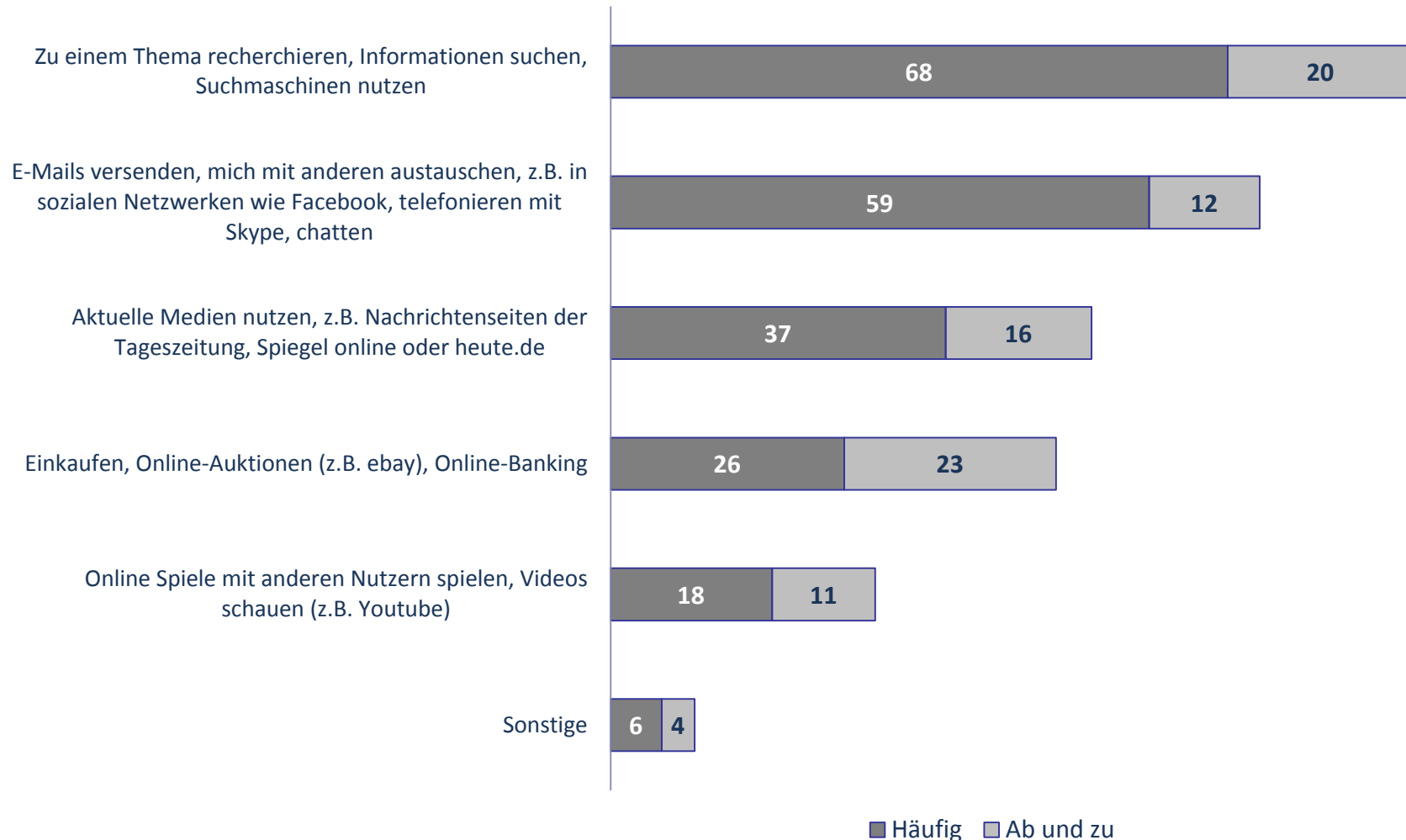
Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren; Anteil „täglich“ + „mehrmals in der Woche“; in %



Nutzung des Internets in der Gesamtbevölkerung

Frage: „Sie haben gerade gesagt, dass Sie das Internet nutzen. Im Internet kann man ja ganz unterschiedliche Dinge tun. Ich lese Ihnen nun einiges vor, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie das häufig, ab und zu, selten oder nie tun?“

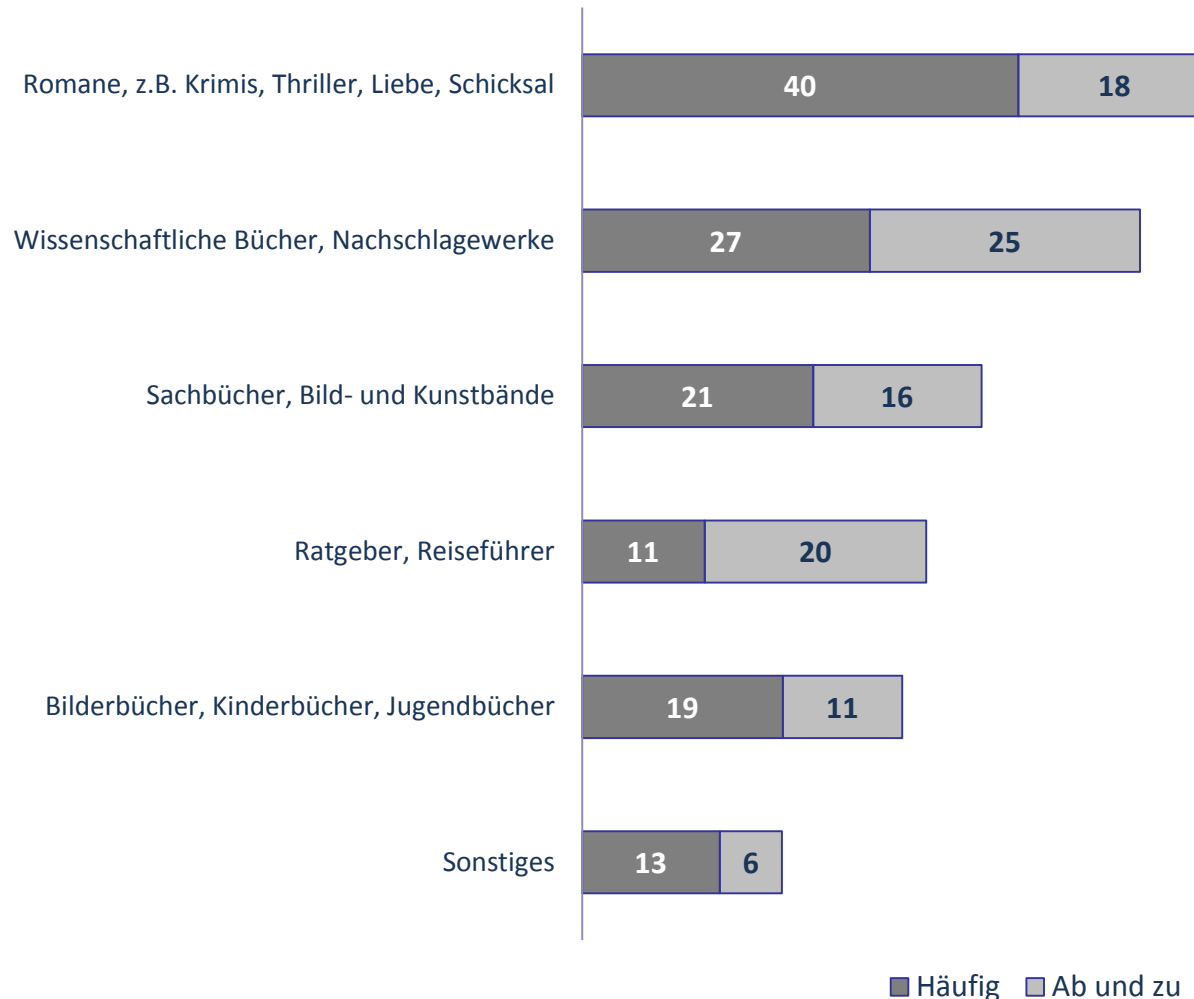
Basis: Befragte, die angegeben haben das Internet zu nutzen (n=1.096); Anteil „häufig“ + „ab und zu“; in %



Präferenzen für Buchgenres in der Gesamtbevölkerung

Frage: „Sie haben gerade gesagt, dass Sie Bücher lesen – egal ob gedruckt oder elektronisch. Es gibt ja ganz verschiedene Arten von Büchern. Ich nenne Ihnen nun einige, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie solche Bücher häufig, ab und zu, selten oder nie lesen?“

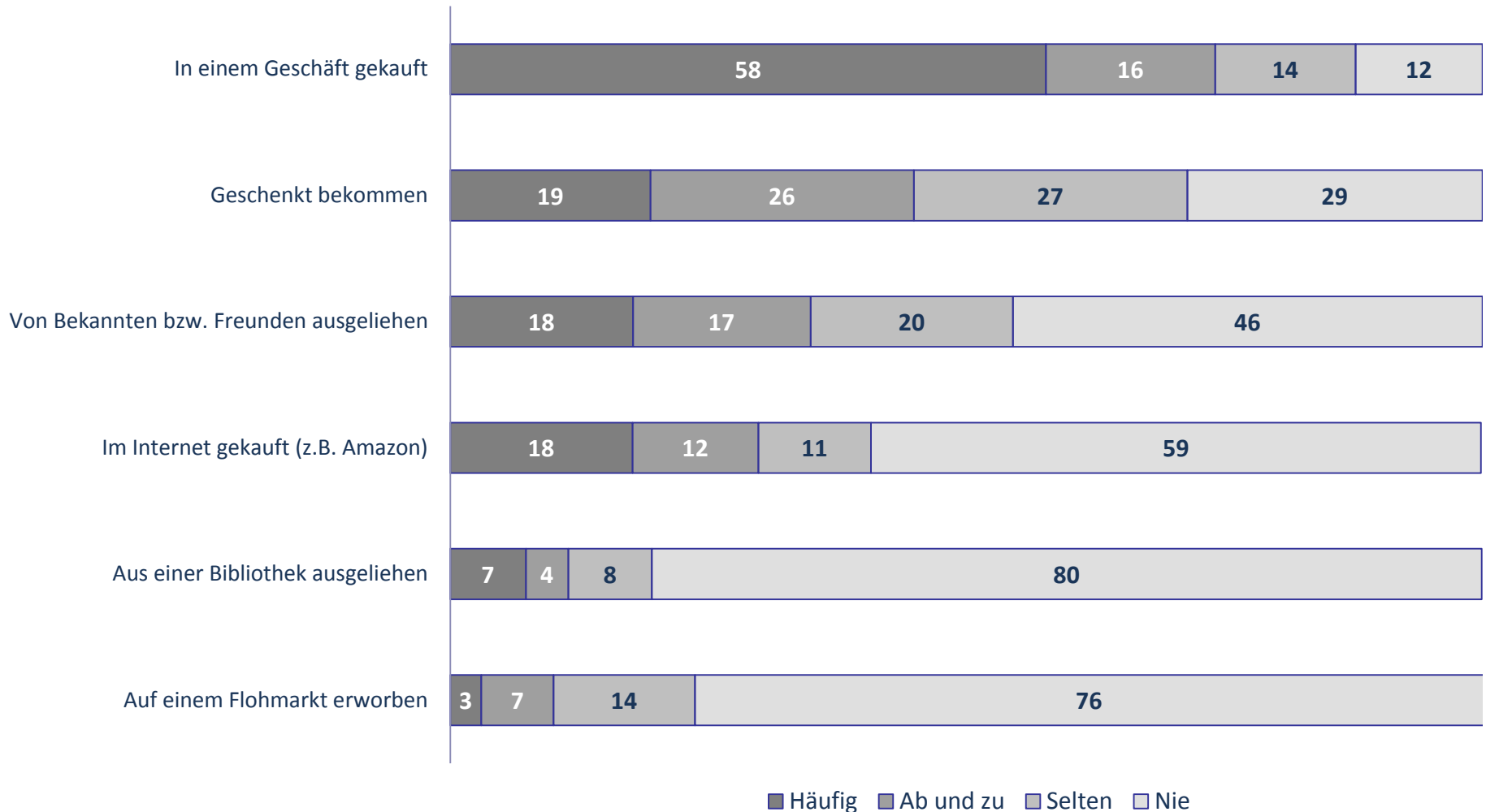
Basis: Befragte, die angegeben haben, Bücher zu lesen (n=1.138); Anteil „häufig“ + „ab und zu“; in %



Bezugsquellen der gelesenen Bücher in der Gesamtbevölkerung

Frage: „Haben Sie diese Bücher häufig, ab und zu, selten oder nie ...?“

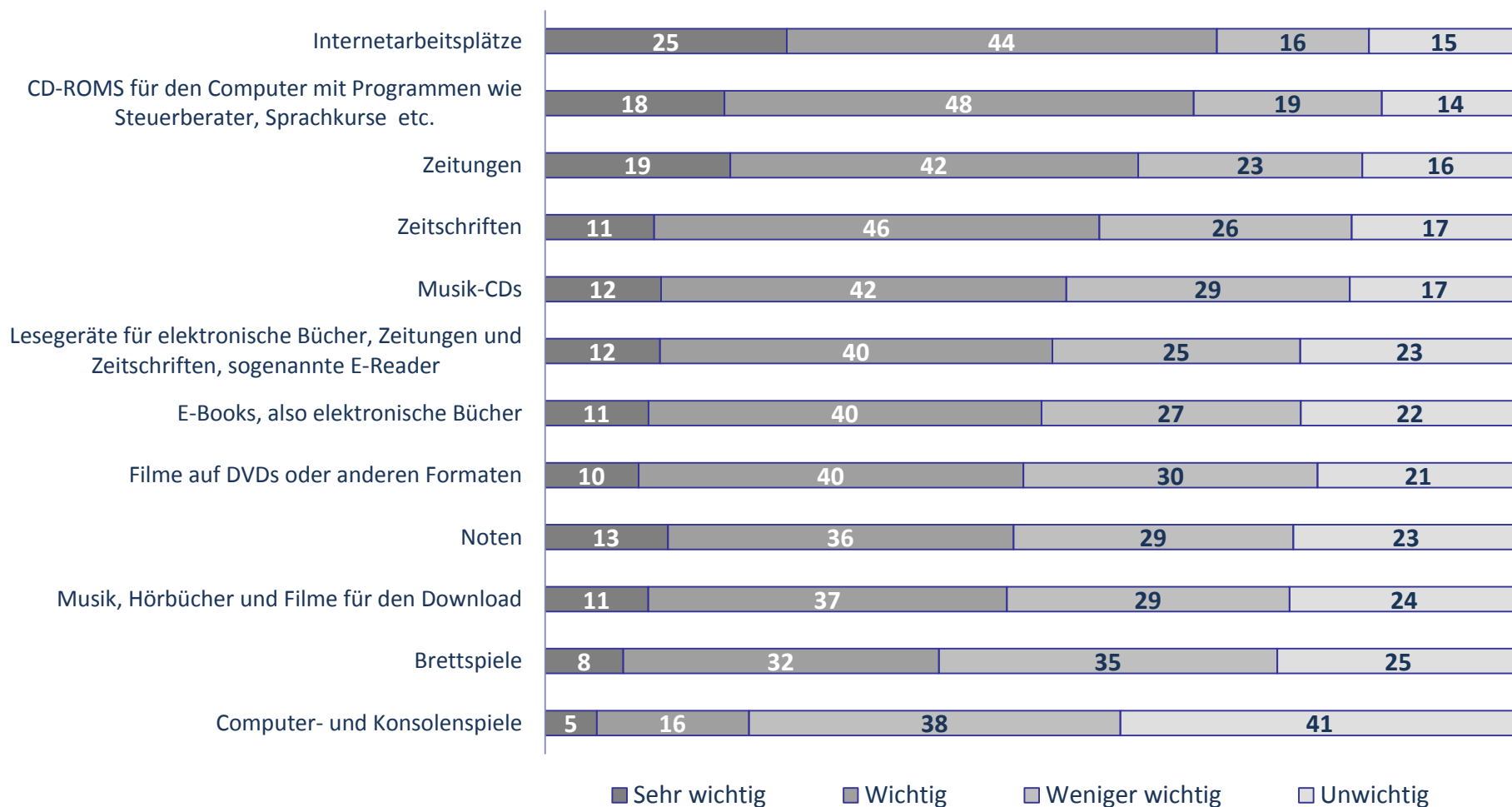
Basis: Befragte, die angegeben haben, in den letzten 12 Monaten mindestens ein Buch gelesen zu haben (n=1.096); in %



Wichtigkeit von verschiedenen Bibliotheks-Angeboten (außer Büchern) in der Gesamtbevölkerung

Frage: „Heutzutage machen Stadtbibliotheken bzw. Gemeindebüchereien auch Angebote die über Bücher hinaus gehen. Ich lese Ihnen einige vor, bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie persönlich denken, dass solche Angebote sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder unwichtig sind.“

Basis: 1.301 Befragte von 14 bis 75 Jahren, in %



Wünsche nach besseren Bibliotheks-Öffnungszeiten in der Gesamtbevölkerung

Frage: „Sie haben gesagt, dass die Bibliothek geschlossen ist, wenn Sie Zeit haben. Zu welchen Uhrzeiten und an welchen Tagen sollte die Bibliothek geöffnet sein, damit Sie Zeit für einen Besuch hätten?“

Basis: Befragte, die noch nie oder in den letzten 12 Monaten keine öffentliche Stadtbibliothek/Gemeindebücherei genutzt haben und angegeben haben „Wenn ich Zeit habe, ist die Bibliothek geschlossen“ (n=236); die Frage wurde offen gestellt; Mehrfachantworten möglich; in %

